



PRIENER MARKTBLATT

An alle Haushalte
Ausgabe Nr. 415
15. Februar 2019



www.priener-marktblatt.de

INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Foto: Berger

Eine Super-Stimmung herrschte beim Kinderfasching der Prienarra. Begeistert und mit viel Spaß und Freude tanzten und sangen die Kids zu vielen lustigen Spielen und Tänzen.

Samstag, 16. Februar

Repair Café Eröffnung

14 – 17 Uhr
Foyer Chiemsee Saal

Sonntag, 24. Februar

Priener Ortsmeisterschaft

des Ski-Club Prien
10.30 Uhr, Erpfendorf/Tirol
siehe Seite 19

Unsinnger Donnerstag, 28.2.

Buntes Faschingstreiben

ab 14 Uhr im Foyer Chiemsee Saal
ab 17 Uhr im Festzelt
auf dem Wendelsteinparkplatz
siehe Seite 12

Unsinnger Donnerstag im Rathaus

Welcome to the 50ies
Rockabilly-Party

„Shake, Rattle & Roll“
am 28.2.2019
von 14 – 19 Uhr Barbetrieb
Musikalisch rockt wie immer
unser DJ Lumpi
ca. 14.30 Uhr Auftritt Prienarra
Die Verkaufserlöse kommen einem
wohltätigen Zweck zugute.



Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

nachdem das vergangene Jahr mit einer Vielzahl an Rekorden aufgewartet hat, begann das neue sogleich mit einem Paukenschlag – in puncto Wintereinbruch mit unglaublichen Schneemengen wie auch mit einer fulminanten Präsentation von Prien auf der Grünen Woche in Berlin. Dort fuhr diesmal nicht nur eine Delegation der Prien Marketing GmbH und der Priener Trachtlerinnen und Trachtler hin, sondern auch die Priener Blaskapelle, die zur offiziellen Eröffnung aufspielte, sowie die Faschingsgesellschaft Prienarria, die den Berlinern und den Messebesuchern mit ihren spektakulären Tanzeinlagen, die akrobatisches wie tänzerisches Können bewiesen, kräftig einheizte. Prien zeigte sich von seiner allerbesten Seite und vor allem, welch' breites touristisches Spektrum wir bieten. Von hervorragenden kulinarischen Schmankerln über zünftiges traditionelles Brauchtum bis hin zum außergewöhnlichen musikalischen Szenario und tänzerischen Höchstleistungen waren in der Bayernhalle der Grünen Woche die Höhepunkte unserer Marktgemeinde zu bestaunen. Prien begeisterte die Besucher. Viele werden vielleicht einen Aufenthalt bei uns am Chiemsee ins Auge fassen. Was mich jedoch am meisten beeindruckte, war die überaus ausgelassene und fröhliche Stim-

mung, die wir vermitteln konnten. Die kam meines Erachtens vor allem deshalb so gut an, weil sie von den Akteuren nicht einstudiert wurde, sondern von Herzen kommt – von einer tiefen inneren Haltung und Einstellung, die auch mich immer wieder aufs Neue überwältigt. Besser hätte der Start ins Jahr für uns Priener vor einem riesigen Publikum nicht sein können. Viele Freundschaften wurden geschlossen, viele Vereinbarungen auf gegenseitige Besuche versprochen. Prien hat gezeigt, was es zu bieten hat – in allerbesten Weise, wie ich finde. An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an alle Beteiligten, die Prien so prächtig präsentiert haben.

Mein großer Dank gilt an dieser Stelle auch all jenen, die, während wir im Warmen saßen, draußen in der Kälte dafür gesorgt haben, dass wir alle heil und gesund nach Hause kamen. Der Bauhof leistete zu Beginn dieses Jahres Unglaubliches – ein Rundum Einsatz über drei Wochen, der nötig wurde, um die Schneemengen zu bewältigen: diese mit Schneefräsen von den Fahrbahnen zu schieben, mit der Hand von den Kreuzungen zu schaufeln und auch die Gehwege und Straßen mit Salz und Split für uns fahr- und gehsicher zu machen. Bis zu 14 Stunden waren die Männer des Bau-

hofs von frühmorgens bis in den Abend hinein unterwegs, an sieben Tagen die Woche – wirklich unvorstellbar – und einige kamen dabei auch an ihre Leistungsgrenzen.

Mein Dank richtet sich auch an die Freiwillige Feuerwehr, die ehrenamtlich, quasi in ihrer Freizeit verlässlich wie stets geholfen haben und darüber hinaus die Schneemassen von den Dächern



geschaufelt haben, und das nicht nur vor Ort in Prien. Mein herzlicher Dank gilt auch all jenen, die deren Einsatz unterstützt und sie mit heißen Getränken oder kleinen Brotzeiten versorgt haben. Vor allem aber bin ich sehr dankbar, dass alles so reibungslos und unfallfrei abgelaufen ist. Niemand wurde verletzt und auch unsere Maschinen haben den Dauereinsatz gut überstanden. Dabei hatten wir ja noch Glück, denn die angrenzenden Gebiete hat es viel härter getroffen und in den Nachbarregionen war die Lage noch weitaus beunruhigender.

Ein herzliches »Vergelt's Gott« auch an alle Prienerinnen und Priener, die bei uns mit großem Verständnis den Witterungsbedingungen dieser Tage getrotzt haben. Lassen Sie uns weiter ins Jahr schreiten mit dem Gefühl einer Gemeinde, die zusammenhält, die Seit' an Seit' steht, wenn es anzupacken gilt, die aber auch zeigt, wie fröhlich und zünftig sie feiern kann – und die stolz darauf ist, so viele große Talente und so viele tatkräftige Menschen zu besitzen.

Es ist ein ergreifendes Gefühl, Bürgermeister einer einer solchen Gemeinschaft zu sein. Lassen Sie uns das als Ansporn betrachten für die weiteren Herausforderungen, die das neue Jahr wieder mit sich bringen werden. Packen wir es an – gemeinsam!

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

Jürgen Seifert



Foto: Hötzelberger

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) traf auf der Grünen Woche im Beisein (v. li.) von seinem ersten Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster und PriMa-Geschäftsführerin Andrea Hübner auf Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber.



FUNDSACHEN Januar 2019

01/19 Regenschirm
03/19 Geldbetrag
04/19 Hörgerät
08/19 Handy
10/19 Kosmetiktasche
11/19 Ohrstecker
12/19 Geldbetrag
14/19 Geldbörse

Diverses aus dem Prienera

FUNDRÄDER

01/19 Damenrad

Fundbüro im Rathaus Prien
Tel. 08051/60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen
Dienstag 13.00–16.00 Uhr
Mittwoch 13.00–16.00 Uhr
Donnerstag 13.00–16.00 Uhr
Freitag 8.00–12.00 Uhr
+ 13.00–16.00 Uhr
Samstag 8.00–12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt
auch Elektroschrott entgegen.

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 19.2.
Dienstag, 5.3.

Müll-Großbehälter

Donnerstag,
21.2. / 28.2.
7.3. / 14.3.
(Erstleerungen)

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Dienstag, 5.3.

Bitte die Mülltonnen
zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr
morgens bereitstellen!

Alle Informationen zur
Abfallentsorgung gibt es auch
Online oder per App
www.abfall.landkreis-
rosenheim.de

Das Rathaus informiert

Rathaus, Betriebe und Werke sind am
Dienstag, 19. Februar erst ab 9 Uhr geöffnet,
da eine Personalversammlung stattfindet.
Die Gemeinde bittet um Verständnis.

Soziales Prien

Informationen zum Landespflegegeld

Das Landespflegegeld kommt
allen Pflegebedürftigen zugute,
deren Hauptwohnsitz in Bayern
liegt. Ein Anspruch besteht un-
ter anderem schon dann, wenn
an mindestens einem Tag im
Pflegejahr die Pflegestufe II ge-

geben war. Antragsformulare
und weitere Informationen er-
halten Sie im Bürgerbüro des
Rathauses.

2. Bürgermeister
und Sozialreferent
Hans-Jürgen Schuster

Kleine Schritte, bald große Wirkung

Die Voraussetzungen über die
Teilhabe der Menschen mit Be-
hinderungen wird in Prien sehr
ernst genommen und so wird
laufend darauf geachtet, den
Markt barrierefrei zu gestalten,
wo es möglich ist. Wie viele Au-
tofahrer vielleicht bereits festge-
stellt haben, wurde der Behin-
derten-Parkplatz an der Marien-
Apotheke umgestaltet: Aus zwei
zu engen wurde ein richtiger Be-
hinderten-Parkplatz mit großzü-
gigem Seitenausstieg realisiert.
Aber das ist nur der Anfang, der

Messtrupp spürte noch einige
weitere Plätze auf, die in nächs-
ter Zeit auf die geforderten Maße
umgerüstet werden. Zudem
wurde am Seestraßen-Kreisel
der westliche Übergang abge-
flacht und damit barrierefrei ge-
staltet. Über die nächsten Opti-
mierungen berichten wir an die-
ser Stelle.

Marie-Luise Ganter
Ehrenamtliche Beauftragte
für die Belange der Menschen
mit Behinderungen

»Störungsmelder Prien«

Kostenloser App-Download für Smartphones

Melden Sie Störungen im Bereich der Marktge-
meinde Prien am Chiemsee und verbessern Sie
somit aktiv die Aufenthaltsqualität.

Mit dieser App besteht die Möglichkeit, Störungen
an Ampelanlagen, Parkautomaten, Straßenbe-
leuchtungen, Gulli- und Sinkkästen sowie Spiel-
platzverunreinigungen direkt an die Gemeindever-
waltung einfach und unkompliziert zu melden.

Die App kann kostenlos auf der gemeindlichen
Homepage (www.prien.de) oder im Google Playstore bzw. Appstore
heruntergeladen werden.



Priener Rathaus

Markt Prien a. Ch. · Rathausplatz 1 · 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051-606-0 · Telefax: 08051-606-69
rathaus@prien.de · www.prien.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
und Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Bürger- Sprechstunden

bei Ersten Bürgermeister
Jürgen Seifert

Mittwoch, 6.3.
von 16 – 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des
Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:
Tel. 08051/606-11 oder -12

**Sprechstunde bei
2. und 3. Bürgermeister
Hans-Jürgen Schuster
und Alfred Schelhas
jeden Freitag
von 10 – 12 Uhr**

Rathaus, 3. Stock, Zi-Nr. 3.12

Termine bitte telefonisch
vereinbaren unter
Tel. 08051/606-11 oder -12

Sitzungs- Termine

Bauausschuss:

Dienstag, 19.2., 18 Uhr

Hauptausschuss:

Mittwoch, 20.2., 18 Uhr

Marktgemeinderat:

Mittwoch, 27.2., 18 Uhr

Inhalt

Bürgermeisterbrief
Seite 2

Informationen der Gemeinde
Seite 4 – 8, 10 – 11

Galerie im Alten Rathaus
HeimatMuseum Prien
Seite 9

Berichte + Ankündigungen
Seite 12 – 13, 26 – 29, 33

Informationen der
Prien Marketing GmbH,
Seite 11, 14 – 15

Mitteilungen der
Vereine und Verbände
Seite 16 – 25

Mitteilungen der Kirchen
Seite 30 – 32

Senioren, Sozialverbände,
Apothekendienstplan
Seite 34 – 35

Schulen und Kindergärten
Seite 36 – 37

Priener Terminkalender
Seiten 38 – 39



Priener eröffnen die Internationale Grüne Woche

Ein Reiseerlebnis der besonderen Art war die Fahrt nach Berlin zur Grünen Woche für fast 100 Priener. In zwei Bussen gemeinsam mit der Priener Blaskapelle, den aktiven Dirndl und Buam vom Priener Trachtenverein und der Faschingsgesellschaft Prienarra ging es los mit einem Zwischenstopp in Dresden, wo

der Besuch der eindrucksvollen Frauenkirche auf dem Plan stand.

Ein erster Höhepunkt war die offizielle Eröffnung der Grünen Woche in der Bayernhalle, die von der Priener Blaskapelle musikalisch begleitet wurde. »Das freut mich sehr, dass ich mit den Priestern eine so wunderbare

Gruppe aus meiner oberbayerischen Heimat hier in Berlin begrüßen kann«, so die Bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber, die erstmals in ihrem Amt in der Bayernhalle über 40 Aussteller willkommen hieß. »Den Berlinern und ihren Gästen wollen wir an den zehn Tagen die Vielfalt, Lebensfreude und den Genuss-Reichtum von Bayern zeigen, da passen die Trachtler- und Musikanten-Auftritte sowie die Informationen rund um das bayerische Brauchtum bestens dazu«, so die Ministerin. Das Gespräch mit Michaela Kaniber führte Regina Wallner aus Prien-Bruck, die die Veranstaltung moderierte.

Die Priener Delegation wurde begleitet von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert und seinem ersten Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster sowie von Andrea Hübner, Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH.

»Wir waren schon ein einige Male auf der Grünen Woche, aber die heutige Eröffnung war schon etwas ganz Besonderes. Da macht es nichts aus, wenn Berliner Nächte recht kurz sind«, freute sich Stefan Hackenberg, Vorstand der Blaskapelle, der die Gelegenheit nutzte, um auf das Blaskapellen-Jubiläum und die Priener Festwochen hinzuweisen.

Begeistert zeigte sich auch Erster Bürgermeister Jürgen Seifert. Bei der Aufstellung zum Gemeinschaftsfoto dankte er allen Mitwirkenden sowie der Volksbank Raiffeisenbank, die neben der Gemeinde die Fahrt finanziell unterstützt hat.

hö/red



Foto: Hötzelberger

Prien konnte sich von seiner schönsten Seite präsentieren. Erster Bürgermeister und Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber (Mitte) im Kreise der Dirndl und Buam der Trachtler sowie der Blaskapelle von Prien. Auch 2. Bgm. Hans-Jürgen Schuster (li.) und PriMa-Geschäftsführerin Andrea Hübner (re.) waren vor Ort.

Neue Freundschaft zwischen Priener Fasching und Berliner Karneval

Das Fazit von Prienarra-Hofmarschall Valentin Rohrmüller über die Zusammenkunft mit der Prinzengarde der Stadt Berlin im Restaurant Löwenbräu am Gendarmenmarkt fiel sehr gut aus. Der Abend begann mit dem gemeinsamen Einmarsch und der Vor-

stellung der Prinzenpaare und ihrer Gefolge. Die Begrüßung der bayerischen Gäste übernahm Präsident der Prinzengarde der Stadt Berlin Jürgen-Peter Ulrich. Es folgten Auftritte der Priener Blasmusikanten, der Berliner Tanz »Lena Mariechen«, der Prie-

ner Gardemarsch, der Showtanz der Berliner Kinder »Tanz der Vampire«, der Walzer und der Showtanz des Priener Prinzenpaares, ein Berliner Männerballett sowie der Showtanz der »Harlekins«. Auch Einlagen der Priener Trachtler gehörten zum Programm, beim »Mühlradl« beteiligte sich auch das Priener Prinzenpaar.

Der Abend erreichte seinen Höhepunkt, als Erster Bürgermeister Jürgen Seifert und sein erster Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster, Aschauer Bürgermeister Peter Solnar sowie Geschäftsführerin Andrea Hübner von der Prien Marketing GmbH ein Fass Bier anzapften, nachdem sie vom Bayerischen Staatsempfang auf der Grünen Woche eingetroffen waren. Der Ordensaustausch sowie die Einladung zu einem Auftritt der Priener beim Faschingsball in den »Tegeler Seeterrassen«



Foto: Hötzelberger

Die Berliner Karnevalisten zeigten ihr Können beim »Tanz der Vampire«.



Foto: Hötzelberger

Berlin und Prien in Freundschaft vereint: (v. li.) Vize-Präsidentin Christiane Holm, 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster, Schriftführerin Angelika Ulrich, Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Präsident Jürgen-Peter Ulrich, PriMa-Geschäftsführerin Andrea Hübner und Vizepräsident Achim Deutschmann.

rundete das fröhliche Programm ab. Zum Abschluss versprochen die Berliner Karnevalsfreunde heuer einen Gegenbesuch sowie 2020 einen Gastauftritt beim Priener Gildeboll. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert lobte die Delegation aus Prien. »Ihr alle, die Blasmusikanten und die Tanzgruppen, habt Prien würdig vertreten und großartig für unsere Region geworben, dafür gilt Euch mein herzlicher Dank«, so das Gemeindeoberhaupt.

hö/red



Bauhof bewältigt Schneechaos bravourös

Auch der Priener Bauhof hatte gleich zu Beginn des neuen Jahrs mit massiven Schneemengen zu kämpfen. Die Anforderungen durch den in kürzester Zeit anfallenden Niederschlag brachten die Mitarbeiter des Bauhofs bis fast an ihre Leistungsgrenzen.

Seit dem 4. Januar fuhren sie aus, um die Straßen und das Zentrum von Prien gut zugänglich zu machen. Dramatisch wurde die Lage ab dem 11. Januar, als in kürzester Zeit immense Schneemengen vom Himmel fielen. Die 14 Fahrzeuge des Bauhofs waren mit sämtlichen 13 Mitarbeitern unter Zuhilfenahme weiterer Helfer aus dem Wasser- und Klärwerk rund um die Uhr im Einsatz, und das an sieben Tagen die Woche.

»Die Männer waren im Schnitt zwischen zehn und 14 Stunden andauernd im Einsatz, auch am Wochenende«, so Josef Furtner, Leiter des Bauhofs, der die Einsätze koordinierte. Die Arbeitszeit begann um 3 Uhr morgens, damit bis 6 Uhr alles geräumt ist, wenn gegen 6.30 / 7 Uhr der Berufsverkehr beginnt und die Schulbusse einfahren.

»In Stoßzeiten oder wenn eine Veranstaltung wie die Chiemseer Ballnacht ansteht, fahren wir für den Winterdienst bis nach 20 Uhr«, so Furtner weiter. Viel Zeit zum Schlafen bleibt da nicht mehr bis zum nächsten Einsatz.



Foto: Berger

Mit einer Schneeschleuder wurde der Schnee meterhoch auf die Seiten katapultiert.

Im Vergleich zum großen Wintereinbruch 2005/2006: Damals fielen große Schneemengen von November bis März. Der Bauhof zählte in dieser Zeit insgesamt 32 Räumeeinsätze, bei denen der Schnee weggefräst werden musste. Heuer waren es zwölf Einsätze innerhalb von drei Wochen. Und dazu kamen noch die Fahrten für das Streuen von Salz, Split oder zum Abtransport der Schneemengen sowie die Einsätze per Hand, um an Straßenübergängen oder Ampeln den Weg freizuschaukeln – insgesamt wurden bis zum Redaktionsschluss 12.000 Kubikmeter Schnee geräumt, wie Furtner berechnet hat. Von den insgesamt 264 Stunden der ersten

elf Tage des Jahres war der Bauhof für den Winterdienst 110 Stunden unterwegs – also knapp die Hälfte dieser Zeit. Für Mensch wie Maschine eine Herausforderung, die manchen an seine Grenzen brachte. Weshalb gegen Ende des Monats mit der Stabilisation der Lage Furtner seinen Mannern freigab, damit sie sich – nachdem sie die Last des Winters voll in Beschlag genommen hatte – dann auch einmal an den Sonnenseiten des Schnees erfreuen konnten – nämlich bei einer geruhsamen Loipentour oder zünftigen Ski- ausfahrt auf den umliegenden Bergen. pw



Foto: Berger

Der Schneeflug fuhr bereits frühmorgens los, damit die Straßen für den Berufsverkehr frei waren.



Foto: Berger

Mengen von Schnee mussten von den Straßen und Plätzen des Marktes wegtransportiert werden.



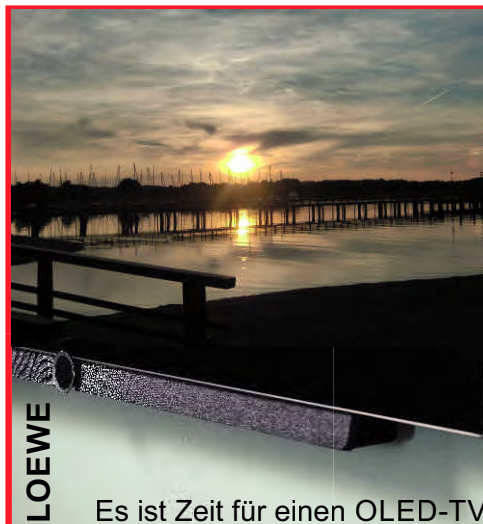
Foto: Berger

Auf dem Parkplatz Harrasser Straße und dem Skaterplatz wurden ganze Ladungen voll Schnee aufgeschüttet.



Foto: Berger

Auch viele Priener Privatpersonen hatten Mühe, den viele Zentimeter hohen Schnee von ihren Pkws zu hieven.



LOEWE

Es ist Zeit für einen OLED-TV



SONOS

Robomow

IP-Umstellung



Partner

**Vertragsumstellung? Störung?
Probleme bei der Einrichtung?**

Wir erledigen das für Sie

- Beratung, Installation und Einrichtung
- Kundendienst und Reparaturen
- PC, Tablet, Handy, Drucker
- Telefonanlagen, Fax und Telefone... und mehr

LOEWE - SONOS - ROBOMOW - Fachhändler

micklitz-tv
Prien am Chiemsee

83209 Prien, Schulstr. 13
Tel.: 08051 64197
www.micklitz-tv.de



Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 30. Januar

Als ersten Tagungspunkt stellten die Geschäftsführer aller Beteiligungs-GmbHs ihre Zahlen für 2017 dar. Andrea Hübner von der Prien Marketing GmbH (PriMa) informierte, dass 2017 ein Verlust von 2,194 Mio. Euro aufgelaufen sei. Dirk Schröder von der Chiemsee Marina GmbH (ChiMa) berichtete von 890.896 Euro Verlust. Karl Fischer vom Logistik Kompetenz Zentrum (LKZ) informierte über ein Plus von 33.000 Euro in 2017. Das LKZ besitze eine Eigenkapitalquote von 93,2 Prozent und blicke auf einen Cashflow von 127.000 Euro. Die Gewinne würden seit 2017 zur Hälfte ausbezahlt. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, dass das LKZ zum neunten Mal in Folge positiv abgeschlossen habe. Anschließend gaben Marcus Müller, Geschäftsführer Medical Park Kronprinz, und Dr. med. Ulrich Mauerer, Vorstandsvorsitzender Medical Park, einen Überblick über ihr Unternehmen. So liege nach Umfragen die Patientenzufriedenheit bei 91 Prozent. Die 203 Patientenzimmer hätten 2017 eine Belegung von 93,3 Prozent gehabt. Im vergangenen Jahr habe man rund 400.000 Euro investiert, so u. a. in die Fassadenverschönerung durch die Verkleidung der Balkone mit Lärchenholz, so Müller. Auch die Küche würde zurzeit noch grundlegend erneuert. Der Marktgemeinderat erteilte allen Beteiligungen einstimmig Entlastung.

Modell des neuen Foyers des König Ludwig Saals

Es folgte der Entwurf zur Umgestaltung des Foyers des König Ludwig Saals, den der Architekt Prof. Dr.-Ing. Michael Körner vorstellte. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert anführte, konnte aufgrund eines zweiten Gutachtens des Brandschutzes im König Ludwig Saal der ursprünglich kalkulierte und im Haushalt eingestellte Betrag von 750.000 Euro auf 200.000 Euro reduziert werden. Die so eingesparten 550.000 Euro sollten in die Sanierung und Modernisierung des Foyers des Saals investiert werden. Das dazu eingesetzte Kompetenz-Team, in dem alle Fraktionen vertreten sind, wählte aus drei Ausschreibungen, die anonym vorgestellt wurden, das Mo-

dell von Prof. Dr.-Ing. Michael Körner einstimmig aus.

Terrasse mit schwebendem Dach

Körner zeichnet bereits für den überaus geglückten Umbau der Galerie im Alten Rathaus verantwortlich. Sein Entwurf sieht ein quasi schwebendes Dach über einem in Terrassen angelegten Vorplatz vor. Über eine Rampe oder einen Hublift wird der Eingang behindertengerecht. Die einstige Garderobe werde mittels einer langen Theke auch zum Catering genutzt. Die Toiletteneingänge würden mittels einer Trennwand verdeckt. Als Material habe er Eichenfurnier vorgesehen. Zum Saal hin werde eine Brandschutztür eingesetzt. Die Umbauten würden rund eine Million Euro kosten. Der Umbau könne im November begonnen werden. Die Eröffnung sei dann Juni/August 2020.

Diskussion entfacht

Nachdem Michael Anner (CSU) die Zustimmung seiner Fraktion mit dem Hinweis bekundet hatte, dass sie dies als eine sehr gute Lösung erachteten, meldete sich Christoph Bach (Bürger für Prien, BfP) zu Wort. Man habe in der Haushaltsklausur sich den Betrag in Höhe von 750.000 Euro herausgespart, dafür auf andere Dinge verzichtet. Er sehe mit dem Entwurf keine Funktionalitätsverbesserung für den Saal. Man könne dann Sekt ausschenken, aber sonst nichts – und das für rund eine Million Euro. Was man damit alles machen könne. Nach seinem Ermessen versündige man sich damit am Geld der Bürger, nur um einen Eingang schöner zu machen. Für ihn sei das Vorhaben Geldverschwendung für einen hübschen Eingang.

Haltung der BfP steht allein

Thomas Ganter (SPD) sagte, mit dem Umbau würde man den schlimmsten Teil des König Ludwig Saals in Form bringen. Wenn sie jetzt Zug um Zug modernisieren würden, dann hätten sie einen Saal, der seinen Namen verdiene, einen »König unter den Sälen«. Es sei ein Schritt in die richtige Richtung. Martin Aufenanger (Freie Priener, FP) analysierte, es gebe zwei Möglichkeiten, entweder den Saal zu sanieren oder ihn

abzureißen und neu zu bauen, und dies könne sich die Gemeinde nicht leisten. 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster (CSU) echauffierte sich. Das Kompetenz-Team, in dem alle Fraktionen vertreten seien, habe sich nach etlichen Sitzungen auf diesen Entwurf geeinigt – einstimmig! Er verstehe nicht, warum er, Christoph Bach, nun die Diskussion von vorne beginne. Man könne doch nicht Dinge, die in der Haushaltsklausur beschlossen worden seien, danach wieder hinterfragen.

Dieser Meinung schloss sich Angela Kind (Die Grünen) an.

Brandschutz & Modernisierung in einem

Bach (BfP) konterte, er sei von Anfang an gegen die Maßnahme gewesen, nur sein Fraktionskollege Tobias Ihm dafür. Er habe aber als Gemeinderat die persönliche Meinung, dass es Wichtigeres gebe, als solch einen »Prachteingang an ein Gebäude zu bauen, das potthässlich« sei und von Süden her wie eine »Lagerhalle« aussehe. Peter Fischer (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) sagte, es sei schon seit Jahren im Gespräch, dass man die geforderten Brandschutzmaßnahmen umsetze. Mit dem Entwurf schlage man zwei Fliegen – den Brandschutz und die Modernisierung – mit einer Klappe. Mit den Maßnahmen bekomme man einen Saal, der einzigartig sei. Michael Anner (CSU) mokierte sich, die Haltung Bachs wundere ihn. Man bespreche heute lediglich das, was im Marktgemeinderat und in der Haushaltsklausur bereits einstimmig beschlossen worden sei. Werner Waap (BfP) erklärte, die Diskussion gehe quer durch die Fraktion, er müsse nach seinem Gewissen abstimmen.

Umbau war einvernehmlich beschlossen

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert erklärte, es sei das Recht eines jeden, nach seinem Gewissen abzustimmen. Nur befasse sich der Gemeinderat seit Jahren damit, ob wir am Saal festhalten und ob und wie wir Modernisierungen finanzieren. Er kenne viele Säle, aber hiesigen als potthässlich zu bezeichnen, finde er fehl am Platz. Er sei vielmehr ein Kleinod, der

seinesgleichen suche. Zudem schließe er sich dem Hinweis von Gabriele Rau (Die Grünen) an. Man investiere nicht eine Million in den Eingang, sondern man bezuschusse den Umbau mit 550.000 Euro, die an anderer Stelle eingespart worden seien. Dies sei in der Haushaltsbesprechung beschlossen worden. Auch schließe er sich seinem ersten Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster an. Man habe die Maßnahmen lange und umfänglich diskutiert und sei dann zu einstimmigen Beschlüssen oder zu solchen mit sehr großer Mehrheit gekommen. Wenn diese dann auf den Weg gebracht werden sollen, käme das Veto der Fraktion der Bürger für Prien. Die Abstimmung ergab ein 19:3 für die Fortsetzung der Baumaßnahme am Foyer des König Ludwig Saals. Dagegen hatten sich Eva Munkler, Christoph Bach und Werner Waap (alle BfP) ausgesprochen. Hans-Jürgen Schuster (CSU) hakte nach, es sei nachzulesen, was in der Haushaltsdebatte besprochen und beschlossen worden sei. Bach erklärte, er sei nicht dabei gewesen.

Baustart in Eglwies

Die nächsten Tagungspunkte wurden einvernehmlich beschlossen. So die Vergabe der Handwerkerleistungen zum Bau der Reihenhäuser in Eglwies wie die Tischlerarbeiten an Huber & Sohn aus Bachmehring, die mit 124.000 Euro angeboten hatten, sowie die Zimmer- und Dachdeckerarbeiten an Hans Pumpfer aus Aschau, der mit rund 252.000 Euro kalkuliert hatte.

Anschließend wurde der personelle Wechsel im Wirtschafts- und Tourismusausschusses beschlossen, der auch Auswirkungen auf die Zusammensetzung der Aufsichtsräte von PriMa und ChiMa hat. Gunther Kraus war Klaus Löhmann gefolgt (beide CSU).

Bürgerwerkstatt zu DB-Schallschutzwänden

Als nächstes kam der Antrag der Fraktion der FP und der BfP zur Sprache, nach dem eine Bürgerwerkstatt »Schallschutzwände an der Bahnlinie« eingerichtet werden soll. Im Februar vergangenen Jahres hatte der Marktgemeinderat einstimmig beschlossen, dem Vorhaben der Bahn grundsätzlich zuzustimmen. Michael Anner



(CSU) sagte, es sei noch vieles unklar, er halte den Zeitpunkt für eine Bürgerwerkstatt für zu früh. Man müsse mit dem Thema sensibel umgehen und sich erst ausführlich über die geplanten Maßnahmen informieren. Martin Aufenanger (FP) sagte, es seien Bürger an ihn herangetreten, es seien Ängste vorhanden, die man abbauen wolle. Der Hintergrund sei eine Lärmreduzierung, die die

Bahn bis 2020 umsetzen müsse. Aber es gebe auch andere Maßnahmen, als eine Mauer zu bauen. Man müsse die Bürger rechtzeitig mit einbeziehen.

Bahn-Experte soll Infos sammeln

Gabriele Rau (Die Grünen) befand den Zeitpunkt auch zu früh, bis es zur Maßnahme voraussichtlich 2023 komme, gäbe es vielleicht

schon neue Techniken. Dem schloss sich Peter Fischer (ÜWG) an, die Verwaltung könne Informationen sammeln. Auch Thomas Ganter (SPD), der Bürgerwerkstätten grundsätzlich befürwortete, war der Ansicht, man solle damit noch warten.

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert fasste zusammen, es sei eine Maßnahme, die die Bürger betreffe, also müsse man sie einbezie-

hen. Er sei dafür, einen Fachmann hinzuzuziehen. Einstimmig beschlossen wurde, dass grundsätzlich zu gegebener Zeit rechtzeitig eine Bürgerwerkstatt zum Thema eingerichtet wird. Im Vorfeld ist ein Experte zu diesem Thema beizuziehen und die Deutsche Bahn hinsichtlich des aktuellen Planungsstandes und der relevanten Ansprechpartner zu beteiligen. *pw*

Aus der Sitzung des Bauausschusses vom 22. Januar

Als Erstes kam der Bauantrag zur Errichtung eines Doppelhauses mit zwei Erkern, einem Satteldach sowie mit Garagen in Wildenwart zur Sprache. Das Vorhaben liege im Geltungsbereich der in Aufstellung befindlichen Satzung »Prutdorf West«, wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung ausführte. Da es sich in Art und Maß der näheren Umgebung einfüge, empfehle die Verwaltung, es positiv zu beurteilen, was das Gremium einhellig tat. Es folgte der Bauantrag zum Abbruch und Neubau eines Doppelhauses mit Garagenanbau und Doppelgarage in Trautsdorf. Zu dem Vorhaben liege ein genehmigter Vorbescheid vor, dem der Antrag entspreche. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben einhellig das gemeindliche Einvernehmen, ebenso wie dem nächsten Tagungspunkt. Der Bauherr wolle seinen Anbau in der Neugartenstraße aufstocken, um Kinderzimmer einzurichten, so Lindner.

Pumptrack-Anlage und Liegeboxen-Laufstall

Der nächste Bauantrag stammte vom Schulverband, der auf dem Schulgelände der Franziska-Hager-Grund- und -Mittelschule südlich des Gebäudes eine Pump-

track-Anlage in Größe von rund 670 Quadratmetern errichten möchte. 176 Quadratmeter davon seien Asphaltflächen, 463 Quadratmeter Grünflächen und 40 Quadratmeter Aufenthaltsbereich. Der Bauausschuss erteilte auch diesem Vorhaben sein einstimmiges Einvernehmen. Alfred Schelhas, 3. Bürgermeister und Sportreferent, sagte, er freue sich, dass damit eine Sportanlage in Nähe des Zentrums entstehe. Es folgte ein Bauantrag zur Verlängerung eines bestehenden Liegeboxen-Laufstalls in Leiten. Das betreffende Gebäude liege im Außenbereich. Die Genehmigungsfähigkeit sei gegeben, sofern es sich um ein privilegiertes Vorhaben handle. Auch diesem Vorhaben erteilte das Gremium sein einvernehmliches Einverständnis.

Einvernehmliche Abstimmung

Anschließend stand der Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage in der Felix-Dahn-Straße auf der Agenda. Da hier kein Bebauungsplan existiere, müsse man nach Art und Maß der baulichen Nutzung urteilen, so Lindner. Die Tiefgarage sei zwar größer als der Bau, darüber lägen aber die Terrassen, so dass sich

dies hinsichtlich der Grundfläche, die überbaut werden soll, einfüge, ebenso wie die Höhe des Gebäudes. Der Antragsteller habe dazu eigens ein Modell angefertigt, das die Gebäude entlang der Straße zeigt. Nach genauer Betrachtung erteilte das Gremium dem Vorhaben einhellig sein Einvernehmen. Der nächste Tagungspunkt betraf den Umbau eines bestehenden Hauses in der Höhenbergstraße. Der Bauherr habe u. a. vor, ein Dach über die Terrasse zu ziehen, einen Wintergarten einzurichten, nichttragende Wände in den Obergeschossen auszubrechen sowie alle Bäder zu erneuern. Die Anzahl der Wohneinheiten ändere sich nicht. Das Gremium urteilte einvernehmlich positiv gegenüber dem Vorhaben.

Erneuter Antrag auf Vorbescheid

Als Letztes kam der Antrag auf Vorbescheid zur Sprache. Der Bauherr beabsichtige den Neubau von zwei Wohnhäusern mit Hanggaragen und Stellplätzen am Herrnberg. Das Vorhaben sei bereits im Gremium gewesen und abgelehnt worden, wie Lindner ausführte. Damals habe die Wandhöhe 7,58 Meter betragen, was sich nicht in die nähere Umgebung eingefügt habe. Zudem habe die Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, nicht der überbaubaren Grundstücksfläche

der benachbarten Bebauung entsprochen. Damit hätte man einen Bezugsfall geschaffen, wie Lindner erklärte. Der Bauherr habe nun die Wandhöhe bergseitig auf 5,26 Meter und talseitig auf 6,48 Meter reduziert, die Grundfläche aber belassen. Das Landratsamt Rosenheim habe das Gremium um eine weitere Stellungnahme gebeten.

Vorhaben findet nicht Zustimmung

Die Bauhöhe füge sich nun zwar ein, aber das Maß der baulichen Nutzung in Bezug auf die Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, füge sich nicht in die nähere Umgebung ein. Da das Grundstück in Ortsrandlage unmittelbar an den Geltungsbereich der Chiemsee-Schutzverordnung angrenze, könne einer derartigen Verdichtung nicht zugestimmt werden. Dieser Ansicht schloss sich die Mehrheit des Gremiums mit 8:1 Stimmen an. Dagegen gestimmt hatte Alfred Schelhas (SPD). Den Antrag abgelehnt hatten Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Gabriele Rau (Die Grünen), Dr. Meinolf Schöberl (Freie Priener, FP), Tobias Ihm (Bürger für Prien, BfP), Anton Schlosser (CSU), Annette Resch (CSU), Michael Schlosser (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) und Gunther Kraus (CSU). *pw*

Aus dem Hauptausschuss vom 22. Januar

Als erster Tagungspunkt kam die Vergabe von Bauleistungen zur Errichtung eines Zwischenbaus in der Stippelwerft zur Sprache. Der Segelclub Prien am Chiemsee (SCPC) benötige dringend Platz für weitere Stellplätze, deshalb habe die ChiMa Lagerräume (Werkstattbereich) in der Halle West an den Verein abgetreten. Eine neue Werkstatt werde als Bau zwischen den Hallen Süd und West errichtet, wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ausführte. Der Auftrag gehe an die

Firma Frommwieser in Rimsting, die für alle Leistungen rund 102.000 Euro angeboten habe. Als Nächstes wurde der Antrag der Kartgruppe des MSC Priental vorgetragen, der den Skaterplatz wieder mitbenutzen wolle. Das Gremium stimmte dem Vorhaben einhellig zu – abhängig vom witterungsbedingten Zustand, d. h. ob der Schnee bis dahin schon weggeschmolzen sei. Danach wurde Julia Langl offiziell einstimmig zur stellvertretenden Kassenverwalterin bestellt. *pw*

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner
redaktion@priener-marktblatt.de

Redaktions- und Anzeigenschluss für die März-Ausgabe:

Freitag, 1. März

ANZEIGEN im Priener Marktblatt

RIEDER-Druckservice GmbH
anzeigen@priener-marktblatt.de



Die letzte Fahrt von Georg Winkler



Foto: Berger

(v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert wünschte Erika und Georg Winkler im Beisein von Petra Lanzinger von der Verwaltung alles Gute für deren wohlverdienten Ruhestand.

Mitte Januar verabschiedete Erster Bürgermeister Jürgen Seifert das Ehepaar Georg und Erika Winkler im Rathaus in den wohlverdienten Ruhestand. Winkler hat seit 1961 Schulkinder befördert. Seit 1978, also seit 40 Jahren hat er zudem die Schüler der Franziska-Hager-Schule auf der Strecke zwischen Prien und Bernau heil in die Schule und wieder nach Hause gebracht. Dafür dankte das Gemeindeoberhaupt dem Bernauer und lobte seine kompetente sowie überaus zuverlässige und flexible Arbeit. Zu den Fahrten gehörten auch Ausflüge an den Wandertagen oder ins Skilager. »Dankeschön für 40 Jahre sicheres Fahren unserer Schülerinnen und Schüler. Dank im Na-

men der Marktgemeinde für ihren wertschätzenden Umgang mit den Schulkindern. Es gab nie Probleme, nicht im Rathaus, nicht mit der Schule und nicht mit den Eltern oder den Kindern. Die Schüler sind immer gesund und wohlbehalten zu Hause wieder abgeliefert worden. Ihnen beiden Gesundheit und alles Gute im wohlverdienten Ruhestand«, sagte Bürgermeister Seifert. Er werde ihn lächelnd im Bus sitzend mit seinem Käppi als Kopfbedeckung in guter Erinnerung behalten. Sein Dank gelte auch Erika Winkler, die ebenso zuverlässig und in einer überaus freundlichen Art die Verwaltungstätigkeiten ausgeführt habe.

pw

Neues Personal im Wertstoffhof

Walter Jänicke unterstützt das Team des Wertstoffhofs seit 1. Februar dieses Jahres. Der 60-jährige ehemalige Postbeamte wurde als zusätzliche Kraft für die stark frequentierten Entsorgungstage eingestellt.

Der Markt Prien erhofft sich dadurch eine deutliche Entzerrung der Stausituation. Jänicke, der seit knapp 25 Jahren Erster Vorstand des Priener Rauchclubs ist, wird für die Einweisung und Koordinierung der an- und abfahrenden Pkws sowie zur Mithilfe bei der Sortierung und Entsor-

gung von Recycling-Abfällen eingesetzt. Der Markt Prien wünscht Walter Jänicke einen guten Start im Priener Wertstoffhof und viel Erfolg am Dienst für die Bürger.

pw



Foto: red

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) begrüßte den neuen Mitarbeiter Walter Jänicke (li.) aufs Herzlichste. Er wird das Team des Wertstoffhofs unterstützen.

Julia Langl stellvertretende Kassenverwalterin

Im Januar dieses Jahres wurde Julia Langl offiziell vom Gremium des Hauptausschusses des Gemeinderats einstimmig zur stellvertretenden Kassenverwalterin bestellt. Dazu gratulierten ihr 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster sowie der Personalchef des Rathauses Alexander Klammer einige Tage später

ganz herzlich und überreichten ihr die entsprechende Urkunde. Dabei lobten sie die zuverlässige und verantwortungsvolle Arbeit der jungen Prienerin. Julia Langl ist bereits seit Januar im Amt und freute sich bei der Übergabe über das ihr damit verliehene Vertrauen.

pw



Foto: Wagner

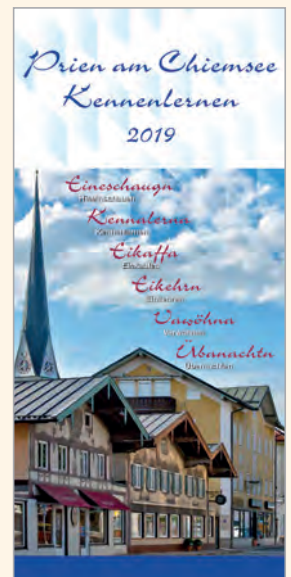
(v. li.) 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster verlieh Julia Langl im Beisein von Personalleiter Alexander Klammer die Urkunde, mit der sie offiziell zur stellvertretenden Kassenverwalterin bestellt wurde.

Neuer Stadtplan verfügbar

Der Einzelhandelsplan »Prien am Chiemsee kennenlernen« 2019 ist fertiggestellt.

Alle Bürger, Vermieter von Ferienwohnungen, Appartements oder Gästezimmern sowie alle Interessierten können sich beliebig viele Pläne in der Prien Marketing GmbH abholen. Er hilft bei allen Fragen zum Einzelhandelsangebot in Prien, da viele der Geschäfte, Gaststätten oder Cafés im Plan eingetragen sind. Der übersichtliche Straßenplan hilft zudem Gästen und Einheimischen, Parkplätze zu finden. Ein verkürzter Veranstaltungsplan, sowie Wissenswerte über Prien und seine Sehenswürdigkeiten runden das Angebot ab.

red



BaderMainz

**JETZT SERVICETERMIN BEQUEM
ONLINE VON ZU HAUSE AUS ODER
UNTERWEGS VEREINBAREN!**





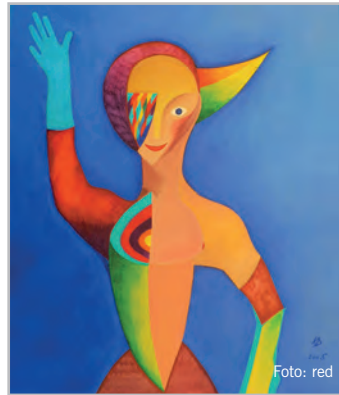
Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · Dienstag – Sonntag von 14 – 17 Uhr geöffnet

MaskenMenschen

Eine Ausstellung zur Tiroler Fasnacht

Die Galerie im Alten Rathaus zeigt von Samstag, 16. Februar bis Sonntag, 31. März die Ausstellung »MaskenMenschen« mit Ölbildern und Zeichnungen von Katja Duftner und Fotografien von Wolfgang Pfaundler. Die Künstlerin und den Fotografen trennen fast zwei Generationen und dennoch verbinden sie gemeinsame Erlebnisse und die künstlerische Annäherung an das gleiche Thema, die Tiroler Fasnacht. Die Geschichte der Ausstellung begann in den 70er Jahren, als die junge Katja Duftner den gestandenen Fotografen und Volkskundler Wolfgang Pfaundler (verstorben 2015) zur Tiroler Fasnacht begleiten durfte. Dieses Erlebnis prägte sich bei Duftner tief ein und beschäftigte sie in den folgenden Jahrzehnten. Das Geheimnisvolle, Rätselhafte und zugleich über das reale Geschehen Hinausweisende der Tiroler Fasnacht faszinierte die Künstlerin. Mit der Abstraktion, die bislang in Duftners Bildern vorherrschte, war das Thema nicht zu fassen. Deshalb entschloss sie sich zum Mittel der Figuration. Es entstanden farbkraftige und den Bildraum beherrschende Figuren, die auf den Betrachter zuzugehen scheinen. »Als Malerin habe ich dazu meine ganz eigene Sicht entwickelt, da Masken auch über



Katja Duftner – Verkehrte Welt, Öl auf Leinwand

die Fasnacht hinaus die Menschen in ihrem alltäglichen Leben begleiten.« Wolfgang Pfaundler, der es streng von sich wies, dass seine Fotografien Kunst sind, hatte seine instinktiv komponierten Bilder mitten aus dem Geschehen herausgegriffen. Er sah sich selbst als Dokumentarist, den besonders die Menschen hinter den Masken interessiert haben.

Rahmenprogramm: An den Sonntagen 17. Februar und 24. März jeweils um 14.30 Uhr eine einstündige Führung (keine Anmeldung nötig). Sonderführungen auf Anfrage. »Workshop für Kids« am Samstag, 23. Februar ab 14.30 Uhr. Kindergeburtstage auf Anfrage.

Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr. red

Weitere Informationen unter www.galerie-prien.de

Workshop für Kids Masken und was dahintersteckt

Zur Ausstellung MaskenMenschen wird es in der Galerie im Alten Rathaus einen Workshop für Kinder geben. Am **Samstag, 23. Februar** verwandelt sich die Galerie ab 14.30 Uhr in eine Kinderwerkstatt. Passend zur Faschingszeit diesmal zum Thema Masken. Bei einem kindgerechten Rundgang durch die Ausstellung werden die farbenprächtigen Bilder der Künstlerin Katja Duftner genauer angeschaut und nach geheimnisvollen Figuren gesucht, die einiges über Tiroler Fastnachtsbräuche

verraten. Es können zudem die lebensgroßen Originale von Bär, Scheller, Roller, Vogelhändler und Hexe entdeckt werden, die aus dem Fastnachts-Museum aus Imst in Tirol nach Prien geholt wurden. Anhand der Eindrücke werden dann eigene Masken aus unterschiedlichsten Materialien gebastelt. Die entstandenen Kunstwerke können mit nach Hause genommen werden.

Beitrag 6 Euro. Eine Anmeldung ist bei mlehmann@tourismus.prien.de erforderlich. red

heimatMuseum

Prien am Chiemsee

Öffnungszeiten Februar / März 2019

24. Februar, 10. März, 24. März

jeweils Sonntag 14 bis 17 Uhr

Ab Freitag, 29. März ist das Heimatmuseum Prien wieder regulär
Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.



SCHÖNHEIT für DICH



Permanent Make-up

Farbberatung

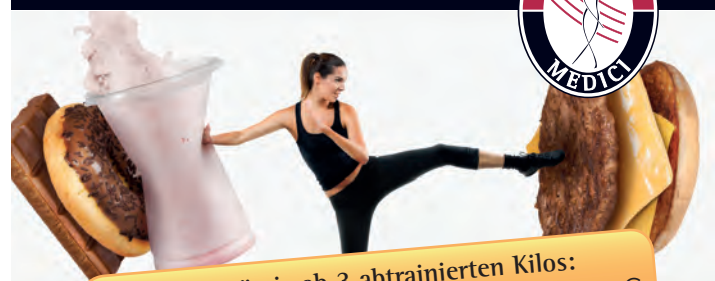


Kosmetik

Gesundheit

Angelika Summerer-Maier · Ludwigstr. 42 · 83209 Prien a. Ch.
Mobil 0172-8773795 · angelika.summerer@gmx.de

www.aktiva-medici.de



Ihre Prämie ab 3 abtrainierten Kilos:
Wellness-Gutschein + Rückerstattung von 99 €

Besiegen Sie überflüssige Kilos Ihre Abnehmchance 2019

| Start: 06.03.19 – Ende: 21.04.19

• Infovortrag 06.03.19 | 19:30 Uhr:

Ziel/Trainingshäufigkeit, Ablauf, Eingangs-Check, Ausgabe Ernährungstagebuch, Terminvergabe (ggf. für Conconi-Test)

• Eingangs-Check

Gewichtsmessung, Fettmessung, Taillenumfang, Kalorienverbrauch, Einweisung in neue Geräte

• regelmäßige Kontrolltermine

• Abschlusstermine ab 15.04.19

Auswertung der Ergebnisse

Teilnahmegebühr: 99 € Mitglieder | Gäste 199 €

Infos und Anmeldung bei:

AKTIVA MEDICI AG · Hochfellstraße 1 · D-83209 Prien am Chiemsee
Telefon +49 (0) 8051-96 56 88-0 · prien@aktiva-medici.de



Bürgerfahrt in die Partnerstadt Graulhet vom Mittwoch 12. Juni bis Montag 17. Juni

Die Hin- und Rückfahrt wird jeweils an zwei Tagen im Reisebus erfolgen.

Mittwoch 12. Juni, Abfahrt
Prien zwischen 5 und 6 Uhr
Aufenthalt in Beaune an der Côte d'Or. In der Region gibt es hervorragende Rotweine, aber noch viel mehr: das schönste Krankenhaus der Welt und Schlösser wie aus einem Märchenfilm. Gemeinsames Abendessen. Übernachtung in einem schönen Hotel in der Umgebung.

Donnerstag 13. Juni,
Abfahrt zwischen 7 bis 8 Uhr
Besichtigung des Hôtel-Dieu, Wahrzeichen von Burgund, einem ehemaligen Krankenhaus aus dem 15. Jahrhundert mit seinem charakteristischen Dach aus farbenfrohen, geometrisch angeordneten Ziegeln, heute das Museum Hôtel-Dieu mit Meisterwerken wie »Das Jüngste Gericht« von Rogier van der Weyden.

Fahrt durch das wunderschöne Gebiet um Saint Etienne, das mit Schlössern und romanischen Kirchen übersät ist. Aufenthalt in Le Puy-en-Velay. Der Besuch ist wie eine kleine Schatzsuche. Die zahlreichen Sehenswürdigkeiten weisen auf eine lange, außergewöhnliche Geschichte hin. Auf der Spitze eines Vulkanschlotes in der Stadtmitte wird die Michaelskapelle, ein Juwel der romanischen Kunst besichtigt. Am Spätnachmittag ist die Ankunft in Graulhet geplant. Gemeinsames Abendessen mit einer Delegation aus Graulhet. Übernachtung im Hotel oder privat bei Freunden in Graulhet.

Freitag, 14. Juni

Nach dem Frühstück Besichtigung der restaurierten historischen Altstadt und der Sanierungsgebiete mit neu angelegten Grünanlagen und der Mediathek. Gemeinsames Mittagessen. Besuch eines Weinbergs (bei Regén Goya Museum in

Castres) anschließend Weinprobe auf einem Gut. Gemeinsames Abendessen.

Samstag, 15. Juni

Nach dem Frühstück Besichtigung vom Cordes-sur-Ciel, dem schönsten französischen Dorf aus dem 13. Jahrhundert. Gemeinsames Mittagessen. Alby mit Besichtigung der wundervollen Kathedrale; Konzert des Priener Gospelchors »Swingin' Voices« und »La Fiesta« aus Graulhet mit den Priener Bürgermeistern, allen Priestern und des Schwimmvereins aus Prien, die mit einem Extra-Bus anreisen, beim Graulheter Bürgermeister Claude Fita im Rathaus.

Sonntag, 16. Juni

Rückreise entlang der Mittelmeerküste, Aufenthalt im Dorf Perche Èze mit dem schönsten Panorama der Côte d'Azur. Hoch oben auf einer beeindruckenden Klippe, schon von Weitem zu sehen, liegt das Örtchen Èze, das malerischer kaum sein könnte. Man sagt, wer den mittelalterlichen Teil von Èze besucht, meint in einem Märchen oder zumindest in einer Filmkulisse gelandet zu sein. Es ist sehr angenehm dort zu bummeln. Nach einem gemeinsamen Essen mit Meeresfrüchten in Strandnähe, in La Napoule bei Cannes Übernachtung im Hotel in der Nähe.

Montagabend, 17. Juni:

Ankunft in Prien, Uhrzeit offen

Anmeldungen bis 12. April.

Wer Interesse hat, soll sich im Rathaus, Telefon 60612 oder bei der Partnerschaftsreferentin Mobil 0160 / 1016253 melden oder eine E-Mail schreiben an buergermeister@prien.de oder an broemse@t-online.de.

Der Preis liegt voraussichtlich bei 500 Euro inkl. einem Abendessen bei privater Unterkunft bzw. ohne weitere Übernachtungskosten. Kindermäßigung bei den Übernachtungskosten möglich. *red*

PriMa will Online-Präsenz der Vermieter erhöhen

»Man muss dort sein, wo der Gast ist«

Ende Januar hatte die Prien Marketing GmbH (PriMa) zur Informationsveranstaltung ins Foyer des Chiemsee Saals geladen. Dem Aufruf waren viele gefolgt, wie Andrea Hübner, Geschäftsführerin PriMa, bei ihrer Begrüßung erfreut feststellte. Thema war das Online-Buchungssystem IRS 18. Mario Kljajic, Projektleiter IRS 18, war gekommen, um das neue Provisionsmodell vorzustellen. Der IRS 18 ist ein Verein, dem Gastgeber und Tourist-Informationen der Landkreise Rosenheim, Traunstein, Berchtesgaden, Land, Altötting und Mühldorf angeschlossen sind. Mitglieder sind die Tourismusverbände Chiemsee Alpenland Tourismus und Chiemgau Tourismus, die Städte Altötting, Burghausen und Bad Reichenhall sowie die Regionen Rupertiwinkel und Berchtesgaden-Königssee.

Ziel sei, wie Florian Tatzel, Leiter des Tourismusbüros Prien erklärte, damit eine Erhöhung der Sichtbarkeit der ansässigen Vermieter im Netz und daraus folgend eine Steigerung der Anfragen und Buchungen zu erreichen. Das neue Modell des IRS 18 biete den Gastgebern die Möglichkeit, stärker auf den touristischen Portalen vertreten zu sein. Hintergrund ist, dass sich mittlerweile jeder Gast im Vorfeld seines Ur-

laubs via Internet über Unterkünfte informiert. Bekannte Buchungsportale wie Booking.com würden bei wenigen Angeboten eines Orts in Nachbargebiete ausweichen. Mit einer Präsenz auf einem Portal erziele man die Aufmerksamkeit des Gastes, der anschließend oftmals auf die Website des Vermieters wechsele. »Man muss dort sein, wo der Gast ist«, so Kljajic.

Der Vermieter könne mittels eines T-Managers sein Angebot bei IRS 18 einstellen, von dort würde es an die Portale der oben genannten Tourismusverbände sowie an weitere Online-Buchungsportale wie »bestfewo.de« übermitteln. IRS 18 verlange im Falle einer Buchung 3 Prozent vom Zimmerpreis. Die zusätzlich anfallenden Provisionen der Portale würden von denen individuell auf den Zimmerpreis aufgeschlagen, so dass sie letztlich vom Gast bezahlt würden. Richtig sei, dass damit auf den Portalen unterschiedliche Preise auftauchten und die Buchung direkt über den Vermieter letztlich am günstigsten sei. Bei IRS 18 könne man zwischen den Optionen »Online-Buchung« oder »auf Anfrage« wählen. Bei letzterer Variante stünden aber die drei bekanntesten, oben genannten Portale nicht zur Verfügung. *pw*

**B
J MALERBETRIEB**
Joachim Barhainski

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Am Herrnberg 39 Telefon 0 80 51 / 96 40 47
83209 Prien a. Ch. Telefax 0 80 51 / 96 40 48

SCHWANZER
Altmetall- und Autoentsorgung

Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3
83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90

Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

Anzeigen im Priener Marktblatt
Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de



Vereinegespräch im Rathaus

Ende Januar trafen wie jedes Jahr Verantwortliche der Priener Vereine im Großen Sitzungssaal vom Rathaus zusammen, um sich auszutauschen und Termine abzusprechen. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert begrüßte die Anwesenden und hob an, die Arbeit der Ehrenamtlichen hervorzuheben. In diesem Zusammenhang lobte er die Leistung all jener, die entgegen dem Trend der Zeit für andere da seien und mit Leidenschaft dafür sorgten, dass das Vereinsleben weitergehe.

Dazu ehrte er die Arbeit von Peter Kapfer, der sich 45 Jahre beim TuS Prien engagiert habe, davon 15 Jahre als Erster Vorstand. Kapfer, der sich heuer aus seinen Ämtern zurückzieht, dankte der Gemeinde für deren Unterstützung. Sie sei stets so gewesen, wie er es sich gewünscht hätte, so Kapfer. Im Weiteren hob Erster Bürgermeister Jürgen Seifert die Blaskapelle Prien hervor, die heuer die offizielle Eröffnung der Grünen Woche in Berlin musikalisch gestaltet hatte, sowie die Tänzer und Prinzenpaare der Prienaria, die erstmals mit dabei waren und emsig sowie mit viel Einsatz und Engagement ihre Tanzshows vor-

geführt hätten. Beeindruckt zeigte sich das Gemeindeoberhaupt dabei vom überaus gelungenen Zusammenspiel mit den Priener Trachtlern. Prien habe sich in bester Tradition präsentiert, ganz so wie es Europa von Bayern erwarte.

Bei seinem Rückblick sagte er: »Prien lebt durch und mit seinen Vereinen in vorbildlicher Weise.« Das selbstorganisierte Ehrenamt halte die Gemeinschaft aufrecht, weshalb die Gemeinde nicht nur mit Rat und Tat zur Verfügung stehe, sondern auch mit finanziellen Mitteln. So bezuschusse die Gemeinde die Jugendförderung mit rund 300.000 Euro und den Unterhalt der Sportanlagen mit rund 350.000 Euro, rechne man die Unterstützung der Sporthalle der Franziska-Hager-Schule mit ein, seien es knapp 700.000 Euro, die die Gemeinde für das Vereinsleben einbringe. Auch der Bauhof, die Gärtnerei sowie die Prien Marketing GmbH stünden den Vereinen bei ihren Festen zur Seite. Seinen ausdrücklichen Dank sprach er den Mitarbeitern des Bauhofs aus, die tagelang den Schneemassen getrotzt hätten, sowie der Freiwilligen Feuer-

wehr, die frühmorgens auf Dächern den Schnee geschaufelt und abends aufgrund von Regen die Gullis offengelegt hätten, damit das Wasser abfließen könne. Am Wochenende hätten sie dann noch in Aschau beim Befreien der Dächer von den Schneelasten geholfen – und das alles in ihrer Freizeit.

In der offenen Runde appellierte Johannes Dreikorn von der Kolpingfamilie an die Anwesenden, dass auch andere Vereine die Städtepartnerschaft mit Valdagno mit Leben erfüllen sollten. Neben der Kolpingfamilie, die beim dortigen Herbstfest Würstl und Bier verkauften, pflegten vor allem der Radfahrverein sowie der Lions Club den Kontakt. Bodo Sagebiel, 1. Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr, rief die Vereine auf, beim diesjährigen Festzug im Rahmen der Jubiläumsfeiern der Freiwilligen Feuerwehr und der Blaskapelle mitzumarschieren. Zudem informierte er über den stattfindenden »Blaulicht-Familienstag«. Regina Seipel vom Caritas Verband erinnerte im Auftrag von Pfarrer Klaus Hofstetter daran, dass Vereine, die Gottesdienste bei ihren Festen anbieten wollten,

dies rechtzeitig zur Terminabstimmung in der Pfarrei melden sollten. Zudem wurde ihre Nachfolgerin, die Sozialpädagogin Christa Kurzlechner, vorgestellt.

Dr. Herbert Reuther, Vorstand der Prien Partner, sagte, dass, um dem Problem des Internethandels für den ansässigen Einzelhandel zu begegnen, ein Gutachten erstellt werde. Zudem sei für das »Konzert an besonderen Orten« die Stippelwerft auserkoren worden. Die Erlöse gingen an den Behindertensport des Segelclubs Prien am Chiemsee.

Alois Schlichter vom Skiclub Prien lud zur Ortsmeisterschaft am 24. Februar in Erpfendorf/Tirol ein. Der Spaß stehe dabei an erster Stelle, er hoffe auf hohe Beteiligung. Christine Böhm vom Chiemgau Orchester verwies auf zwei Veranstaltungen zu »Kinder und Klassik« am 17. Und 18 März, bei denen heuer der gestiefelte Kater aufgeführt werde. Carolin Hafeneder, Marketingleiterin der Prien Marketing GmbH, informierte über den neu ins Leben gerufenen Herrenchiemsee-Lauf, für den noch Streckenposten und Helfer gesucht würden. Die Arbeit würde vergütet. pw

Jährliches Treffen der Elternbeiräte

Im Januar begrüßte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert die Elternbeiräte ansässiger Schulen zum Meinungsaustausch im Großen Sitzungssaal. Als Gastredner war Benjamin Grünbichler von Neon geladen, der über die Nutzung digitaler Medien referierte. Viele Familien stellten sich die Frage, ob Medien klug oder krank machten und wann der richtige Zeitpunkt dafür sei. Studien belegten, dass von 2005 zu 2015 die Sportaktivitäten der Jugendlichen gleichgeblieben seien. Die Häufigkeit, Freunde zu treffen, nehme indes ab. Kinder und Jugendliche verbrachten circa drei Stunden täglich mit dem Handy. Intensive Nutzer von Videospielen und Smartphones würden oft depressive Symptome aufweisen. Spätestens ab der fünften Klasse habe jeder Schüler ein Handy – und das sei zu früh, denn es fehle die persönliche Reife, um richtig damit umzugehen. Deshalb solle man Regeln einführen. Beispiels-

weise das Handy nicht als Wecker verwenden und handyfreie Zonen einführen, etwa beim gemeinsamen Essen, und bei Nichteinhaltung mit Konsequenzen verbinden. Die Priener Schulen seien vorbildlich, wenn es um Schulungen zu »Suchtprävention und Aufklärung« gehe, lobte Grünbichler.

Über das Jugendzentrum »Prien-You« berichtete die Leiterin Claudia Sasse, das gut angenommen würde. So auch das Seminar von Steffen Flügler – ein ehemals Süchtiger, der nun deutschlandweit über seinen Werdegang informiere. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert zeigte sich erfreut, dass das Prien-You eine neue, qualitativ hochwertige Anlaufstelle für die Jugendlichen geworden sei. Es folgte ein Abriss der Jugendreferentin Annette Resch zum Jugendrat, der Ende 2018 neu gewählt worden sei. Seine 16 Mitglieder beschäftigten sich mit dem Fahrdienst »Chiemsee



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) übergab im Anschluss der Gespräche die Weihnachtsspende in Höhe von 200 Euro pro Schule an die Elternbeiräte. Mit dieser soll wirtschaftlich schwachen Familien geholfen werden, etwa bei Klassenfahrten.

ISTmobil«, der Beachbar, einer Erhöhung von WLAN-Hotspots sowie einer besseren Vernetzung der Jugendgruppen. Dann informierte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert über Neuigkeiten. So sei ein Pumptrack mit Radfahrtraining auf dem Gelände der

Franziska-Hager-Schule geplant. Die Praxisklasse habe eine Spende in Höhe von 200 Euro aus dem Verkauf selbst gezogener Chili-, Tomaten- und Kürbispflanzen übergeben, die für soziale Zwecke genutzt würden.



Gildeball der Prienarria – ein rauschendes Fest voller Tanzvergnügen

Die Hofmarschälle Valentin Rohrmüller, Gaby Wohlmuth, Markus Obermayer und Florian Fischer versprachen den Gästen im ausverkauften König Ludwig Saal einen kurzweiligen Abend mit Gastgilden aus Vogtareuth, Aschau im Chiemgau, Flintsbach, Grabenstätt, Chieming, Bernau und Bad Endorf – und das sollte er werden. Den Anfang machte die Kinder- und Teeniegarde der Prienarria mit Prinzessin Laura II. und Prinz Anton I., die das Publikum in die Welt der Clowns und Harlekine entführten und sogleich Begeisterungstürme auslösten. Es folgte die große Garde der Prienarria, angeführt von Prinzessin Veronika I. und Prinz Jakob I. Gekonnt zeigte diese ihr Twirling sowie den rasanten Marsch. Das Prinzenpaar verzauberte das Publikum mit seinem Können und musste eine Zugabe präsentieren. Nach einer Tanzrunde zur Musik von »Jack Flash« marschierte, angeführt von Hofmarschall Peter Rottmoser und dem Prinzenpaar Regina I. und Anton I., die Vogtareuther Garde ein, die ihre Tanzkunst den begeisterten Gästen zeigte. Ihr folgte die Faschingsgilde aus Aschau, die in Formel-1-Manier die Bühne stürmte. Prinzessin Katharina II. und Prinz Peter II. punkteten mit einem fetzigen Jive. Die Faschingsgilde aus Flintsbach entführte anschließend in das ferne Japan. Mutige Samurais und anmutige Geishas führten das Prin-

zenpaar Julia I. und Tobias I. auf die Bühne. Dieses zeigte im Showteil einen Tanz im Kung-Fu-Stil mit gekonnten Hebefiguren. Dass es Amor nicht immer leicht hat, zeigte die Faschingsgilde Grabenstätt. Mit viel Witz wirbelten die Tänzer zu einem Medley aus Burlesque-Musik und Schlagern von Helene Fischer, Matthias Reim und Andreas Gabis über die Bühne – sehr zur Freude des Publikums. Die Faschingsfreunde Chieming entzückten das Publikum mit der Welt der Piraten sowie gewagten Hebefiguren sowie einem Kampf mit Ungeheuern. Auch die fantasievollen Kostüme der Quallen und Kraken wurden

mit viel Applaus belohnt. Dass es von Atlantica nicht weit nach Russland ist, bewiesen die Chiemseenixen Bernau. Zu Balaleika-Klängen zogen Prinzessin Jennifer I. und Prinz Maximilian I. gefolgt vom Hofstaat ein. Der romantische Walzer wie auch ihr Showteil bewegte das Publikum sichtlich und erntete viel Applaus. Die Garde zeigte einen Marsch mit Sprung-Spagaten sowie einen Showteil u. a. zu einem Russland-Medley von Helene Fischer. Es folgte die Bad Endorfer Gilde. Prinzessin Stephanie II. und Prinz Paul III. schwebten elegant in einem Traum aus Rosa und Weinrot über die Bühne. Ihre Garde überzeugte mit einem fetzigen Marsch. Ihr Showteil im Rock'n'Roll-Stil überzeugte und erntete Begeisterungsrufe. Als krönenden Abschluss zeigte die Priener Garde ihren Showtanz. Zur Musik von DJ Bobo präsentierte sie sensationelle Pyramiden und waghalsige Akrobatik und rockte gekonnt über die Bühne. Die Schlussfigur fand im Lametta-Regen statt. Den Ausmarsch tanzten sie mit den Prinzenpaaren, die während des Abends auf ihren Thronen residiert und den Gasttänzern Geschenke überreicht hatten. Die begeisterten und tanzlustigen Ballgäste amüsierten sich noch bis in die frühen Morgenstunden, auch in der berühmt-berüchtigten Kellerbar.

red



Foto: Berger

Das Prinzenpaar führte seinen entzückenden Walzer in gekonnter Perfektion sowie mit viel Grazie auf.



Foto: Berger

Die Faschinggarde Grabenstätt brillierte mit ihrer Tanzshow, die ganz im Zeichen der roten Herzen stand.



Foto: Berger

Bei den Faschingsfreunden Chieming hieß es heuer bei »Pirates of Atlantica« Leinen los und Schiff ahoi.



Foto: Berger

Der sensationelle Showteil der Garde der Prienarria in pinkfarbenen Lackröckchen rockte den Saal.

Unsinniger Donnerstag, ab 14 Uhr, Foyer Chiemsee Saal

Flower-Power – die wilden 1960er

Faschingsfeier der Polizeiinspektion Prien, der Chiemsee Marina GmbH und der Prien Marketing GmbH

Am Unsinnigen Donnerstag, 28. Februar heißt es ab 14 Uhr: Love, Peace and Harmony zwischen der Polizeiinspektion Prien (PI) und der Prien Marketing GmbH (PriMa). Mit einer typisch für die 1960er Jahre bunten und farbenfrohen Party-Dekoration und der entspannten Atmosphäre aus dieser Zeit kommt im Foyer des Chiemsee Saals authentische Hippie-Stimmung



Foto: Prien Marketing GmbH

auf. Gegen 15 Uhr kommen die bezaubernden Tänzerinnen der Prienarria-Garde mit dem Prinzenpaar vorbei. Hippies und Blumenkinder bieten verschiedene Getränke hinter der Bar an, während der DJ das Party-Volk mit einem bunten Musikmix bis 19 Uhr zum Grooven bringt. Der Reinerlös der Einnahmen wird für eine soziale Priener Einrichtung gespendet.

red

Buntes Faschingstreiben

Auch heuer wird der Unsinnigen Donnerstag (UsiDo) in Prien wieder ausgiebig gefeiert. Neben der VR Bank, die zum Thema Spacy-Weltall und Außerirdische dekoriert hat, und der Marienapotheke, die das Thema Hüttengaudi plant, wird auch im Rathaus zum Motto Rockabilly getanzt.

Zudem wird es am **Wendelsteinparkplatz ab 17 Uhr das beheizte Partyzelt** mit Bar und DJ geben, ausgerichtet von der Faschingsgesellschaft Prienarria. Deren Garde sowie die Prinzenpaare werden den ganzen Tag über unterwegs sein und ihre Tänze bei den Sponsoren sowie bei der Polizei, der Prien Marketing GmbH sowie im Rathaus präsentieren.

pw



Kolbermoorer Schächfler trotzen Priener Schneetreiben

Die Schächfler-Truppe vom Trachtenverein »Immergrün« Kolbermoor und die mit ihr traditionell mitreisenden Musikanten der Blaskapelle »Am Wasn« trotzten dem heftigen Schneetreiben, als sie im Januar auf dem Priener Marktplatz ihren Auftritt zeigten. Alle sieben Jahre treten die Schächfler zur Erinnerung an das Ende der Pestzeit auf und einer der vielen Auftritte in der Faschingszeit erfolgte auf Einladung der Marktgemeinde in Prien. Trotz des Schneefalls folgten einige Priener dem etwa zwanzigminütigen Geschehen. 3. Bürgermeister Alfred Schelhas bedankte sich anschließend bei Schächfler-Tanzmeister und Bürgermeister Peter Kloo von der



Foto: Berger

Der aufsehenerregende Schächflertanz, der einst aus der Freude über das Ende der Pest entstand, wird nur alle sieben Jahre aufgeführt.

Stadt Kolbermoor mit herzlichen Worten und mit Priener Schnaps.

Für Prien gibt es heuer noch eine zweite Möglichkeit, einem traditionellen Schächfler-Tanz beizuwohnen: Am **Sonntag, 24. Februar** kommen auf Einladung der Prien Marketing GmbH die Schächfler und Musikanten aus Kirchheim bei München nach Prien. Deren Auftritt beginnt nach dem Sonntags-Gottesdienst um 11 Uhr. Die Kirchheimer fahren dann zu weiteren Auftritten weiter nach Herrenchiemsee (am Königsschloss) sowie nach Aschau i. Chiemgau (vor dem Rathaus) und zum Samerberg (Dorfplatz).

hö/red



(v. li.) Schächflermeister und Bürgermeister Peter Kloo freute sich, dass 3. Bürgermeister Alfred Schelhas gekommen war, ebenso wie der Kolbermoorer Fasskasperl.

Autohaus
BÜNDGEN

**EU-Neuwagen
Center**

**für SKODA,
VW, Audi, Seat
und andere Marken**

Entdecken Sie
unsere Angebote!

Autohaus
BÜNDGEN

Fachwerkstatt

**für SKODA,
VW, Audi, Seat
und andere Marken**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.

Am Mitterweg 1, 83209 Prien, Tel.: 08051 - 96 80 01 / 96 80 04
info@autohausbuendgen.de, www.autohausbuendgen.de

**ELEKTRO
LANGL**
Prien am Chiemsee

Elektroinstallation
für Neubauten und Renovierungen

Reparaturservice vor Ort
durch unseren Kundendienstmonteur

Lichtberatung für Gewerbe und Privat

Verkauf und Montage
von Groß- und Einbaugeräten

Namhafte Partner

EXCLUSIV®

BOSCH
Technik fürs Leben

Qualität plus Komfort-Funktionen.
Die exklusiven Aktionsgeräte
von Bosch.

Nach Kauf eines Bosch Aktionsgeräts erhalten
Sie bis zu 100 € zurück*.

Bis zu
€ 100,-
Cashback
sichern



Elektro Langl GmbH
Am Mühlbach 2
83209 Prien am Chiemsee

Telefon: 0 80 51-43 50
Fax: 0 80 51-96 47 129
info@elektro-langl.de



scheck

**Lackierung &
Unfall-Instandsetzung**

Kleine und größere Unfallschäden ✓
Kratzer ✓ Delle ✓ Rost ✓ Polieren ✓
„Spot-Repair“ ✓ Fahrzeugpflege ✓ ...

» Wir sind Ihr Ansprechpartner !



Scheck-Autolackierung GmbH • Bernauer Str. 87 • 83209 Prien
Telefon: 0 80 51 - 43 56 • www.scheck-lackierung.de



Informationen der Prien Marketing GmbH

Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11
Tel. 08051-69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Lesetipps von Lesern für Leser

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Bücherei Prien schlüpfen ausgewählte Leser der Bücherei in die Rolle des Leseexperten und empfehlen ihre ganz persönlichen Leseliebhaber. Sogar in das Dankeswort der Doktorarbeit von Sabrina Hoppe (33) hat es die Bücherei geschafft. Dies ist kaum verwunderlich, denn die gesamte Pfarrersfamilie ist überaus begeistert von den Angeboten der Bücherei. So kam es auch, dass kurz nach dem Umzug nach Prien die Anmeldung in der Gemeinde und der Bücherei zeitgleich erfolgte. Bei Luise (6) der ältesten Tochter stehen die Geschichten von Max und Moritz hoch im Kurs, »weil die so viel Quatsch machen«. Zusammen mit ihrer Schwester Florentine (3) ist sie kaum aus der Kinderabteilung zu kriegen, berichten die Eltern schmunzelnd.

Romanempfehlung von Mirko Hoppe

Unterleuten Von Juli Zeh

Wer nur einen flüchtigen Blick auf das Dorf in Brandenburg wirft, ist bezaubert von den alttümlichen Namen der Nachbargemeinden, von den schrulligen Originalen, die den Ort nach der Wende prägen, von der unberührten Natur mit den seltenen Vogelarten. Doch hinter den Fassaden der kleinen Häuser brechen alte Streitigkeiten wieder auf. Und obwohl niemand etwas Böses will, geschieht Schreckliches.

Buchempfehlung von Sabrina Hoppe

Grenzgang Von Stephan Thome

Alle sieben Jahre steht Bergensstadt Kopf: Beim traditionellen »Grenzgang« werden die Grenzen der Gemeinde bekräftigt – und alle anderen in Frage gestellt. Auch für Kerstin und Thomas, die in der kleinstädtischen Provinz hängen geblieben sind, nachdem sich ihre Lebensträume zerschlagen haben: Sie reibt



Foto: Prien Marketing GmbH
Mirko und Sabrina Hoppe mit ihren beiden Töchtern Florentine und Luise (v. li.)

sich auf zwischen pubertierenden Sohn und demenzkranker Mutter, er ist nur deshalb Lehrer, weil die Unkarriere eine Sackgasse war. Aber beide geben sie ihre Suche nach dem Glück nicht auf.

Bilderbuch-Tipp von Florentine Hoppe

Mama Muh liest Von Jujja Wieslander

Ein dreifaches Muh auf die Lesekuh! Mama Muh entdeckt die Welt der Bücher. Mama Muh kann lesen! Die Bauersfamilie hat sie mit in die Bibliothek genommen und Mama Muh konnte den Büchern nicht widerstehen. Vor allem Pippi Langstrumpf hat es ihr angetan, denn die ist so stark, dass sie ein Pferd hochheben kann. Schade nur, dass die Krähe einfach gar kein Verständnis für solchen Schnickschnack hat. Sie will auch nicht glauben, dass man alles, wirklich alles, aus Büchern lernen kann. Oder doch?

Bücherei PRIEN im Haus des Gastes

Telefon 08051/6905-33
www.buecherei.prien.de

Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch: 10–18 Uhr
Donnerstag: 15–18 Uhr
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

Leser mit den meisten Ausleihen geehrt

Diese Zahl spricht für sich: 1.180 Medien hat Familie Ehrmaier aus Aschau im vergangenen Jahr ausgeliehen. Regelmäßig machen Miriam (41) und ihre beiden Töchtern Franka (7) und Laura (10) einen extra Ausflug nach Prien, um sich in der Priener Bücherei mit reichlich Lese-stoff einzudecken. Alle Medien werden auf die Familienkarte ausgeliehen, wobei Laura durch die gesamte Kinderliteratur liest und ihre Schwester Franca eher zu den Sachbüchern greift. Mutter Miriam stöbert gerne im Krimregal und steckt das ein oder andere Buch auch für ihren Mann Martin (44) ein. Besonders die spannenden Geschichten rund um den Kommissar Harry Hole

von Jo Nesbø landen in der Tasche. Brigitte Fenis (34) sorgt immer montags um reichlich Lesene-nachschub für ihre drei Kinder Charlotte (9), Filomena (7) und Korbinian (3). Charlotte hat sich zusammen mit ihren beiden Geschwistern den ersten Platz auf dem Treppchen der Kinderwertung erlesen – mit genau 1.031 Ausleihen.

Büchereileiterin Bernadette Binder überreichte den eifrigsten Lesern Ende Januar einen Gutschein für die nächste Jahresgebühre, Blumen, kleine Präsente und die druckfrische Bücherei Prien Tasche. Die Fenis Kinder erhielten zudem einen Eintrittsgutschein für das Prienavera Erlebnisbad. red



Die Leser des Jahres 2018 wurden mit Gutscheinen und Geschenken geehrt: (v. l. n. r.) Vorne die Geschwister Korbinian, Filomena und Charlotte Fenis, hinten Laura, Miriam und Franca Ehrmaier sowie Büchereileiterin Bernadette Binder und Brigitte Fenis.

Gastgeberverzeichnis online blätterbar

2019 startet die Prien Marketing GmbH in das touristische Jahr und bietet auf ihrer Webseite noch mehr Leistungen an. Neben dem Download und der Bestellung von Prospekten können die Inhalte jetzt auch online geöffnet und durchgeblättert werden.

Ab sofort steht das umfangreiche Gästeverzeichnis dafür be-



reit. Nach und nach werden auch die weiteren Broschüren integriert. red



Erfolgreicher Messeauftritt bei der CMT 2019

Von Samstag, 12. Januar bis Sonntag, 20. Januar war das Stuttgarter Messegelände Schauplatz der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit – der CMT. Während neun Tagen lockte die Stuttgarter Urlaubsmesse mit rund 2.207 Ausstellern insgesamt 260.000 Besucher auf das Messegelände – erneute Rekordzahlen. Die Prien Marketing GmbH (PriMa), die sich unter der Dachorganisation Oberbayern als Aussteller präsentierte, blickt auf neun geschäftige Tage und viele Gespräche zurück. Dabei wurden konkrete Anfragen, auch für Gruppenreisen mit dem Wunsch nach einem individuellen Rahmenprogramm generiert. Baden-Württemberg belegt in der Priener Ankunftssta-

tistik des Inlandtourismus seit Jahren den zweiten Platz nach Bayern. red



Foto: Prien Marketing GmbH

Übersaus zufrieden über den gemeinsamen Messestand unter dem Dach Oberbayern und den damit verbundenen Synergieeffekten zeigte sich die Leiterin der Marketingabteilung Carolin Hafeneder.



Öffnungszeiten

ERLEBNISBAD

Montag – Freitag 10 – 22 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 22 Uhr

SAUNA

täglich 10 – 22 Uhr

Mondscheinsauna

Die Nachtschwärmer unter den Saunabesuchern dürfen sich am **Freitag, 22. Februar und 22. März** wieder auf die romantische Mondscheinsauna im Prienavera Erlebnisbad freuen. Neben einem Begrüßungsgetränk und kleinen Gaumenfreuden erwarten die Saunagäste aromatische Spezialaufgüsse von 18.30 bis 24 Uhr. Für die Gäste, die darüber hinaus noch ein paar Bahnen im Schwimmbaden ziehen möchten, hat das Erlebnisbad bis 22 Uhr geöffnet. Das besondere Saunaerlebnis kostet 18 Euro.

Kinderfasching »Aloha Hawaii«

Am **Rosenmontag, 4. März** von 13 bis 17 Uhr verwandelt sich das Prienavera Erlebnisbad für Kinder bis 14 Jahre in eine kleine Chiemsee-Karibik. Lustige Wasserspiele, eine »Beauty-Ecke« mit Glitzer-Tattoos und Kinder-Cocktails sorgen für einen ereignisreichen Kinderfasching voller Abenteuer und Spaß. Gleich zu Beginn erfreuen die Tänzerinnen der Priener Prinzengarde mit dem Prinzenpaar die Badbesucher mit einem Auftritt. Jedes verkleidete Kind bis 14 Jahre erhält freien Eintritt, sonst regulärer Tarif. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!



Foto: Chiemsee Marina GmbH

Mehr Informationen:
www.prienavera.de

Am Unsinnigen Donnerstag, 28. Februar, sind das Tourismusbüro und das Ticketbüro ab 12.30 Uhr geschlossen. Die Bücherei ist ganztägig geschlossen.

Der neue Veranstaltungskalender »Da is was los ...« und die Führungen 2019 sind da

**Führungen 2019:
Prien und Umgebung auf vielfältige Weise entdecken**

Ob in der Gruppe oder allein, als Einheimischer oder Gast – ab Saisonbeginn Anfang Mai geht es auf Entdeckungstour. Die Prien Marketing GmbH (PriMa) hat wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Sechzehn ausgewählte Themenführungen werden in der Broschüre präsentiert. Das Spektrum reicht von der beliebten Priener Schmäckerltour bis hin zum berühmten Lausbub Ludwig Thoma, von der klassischen Ortsführung bis zu Spezialführungen. Neu ist dieses Jahr der »Priener Kunstspaziergang« mit Details zur ehemaligen Künstlerkolonie.

»Da is was los ...«: vielfältiges Veranstaltungsprogramm

Das neue Faltblatt »Da is was los ...« präsentiert auch 2019 das facettenreiche Angebot an kulturellen Veranstaltungen in Prien am Chiemsee. Das große High-



Foto: Prien Marketing GmbH

light ist der neue Herrenchiemsee-Lauf, der am 27. und 28. April auf der Herreninsel stattfinden wird. Neben der sportlichen Vergnügung wartet ein großes Mitmach-Programm für alle Fans, Sportler und Gäste im Ortszentrum Prien.

Beide Broschüren sind im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11 erhältlich und stehen zum Download unter www.tourismus.prien.de zur Verfügung. Anmeldungen sind jetzt schon möglich. red

Frühjahrskampagne

Von Februar bis Mai öffnet sich jeden Monat ein neues »Türchen« auf der Webseite der



Foto: Prien Marketing GmbH © Tanja Ghirardini

Das Gesicht von Prien, Anke Wöhrer, macht sich fit für den Frühling.

PriMa mit Experten-Tipps, Rezepten und ganz besonderen Orten. Der Monat Februar nimmt das Thema Kraft auf und gibt Tipps zum Kraft-Aufbauen und -Tanken. Experten werden befragt und geben ihre ganz persönlichen Geheimtipps preis. Priener Einzelhändler und Dienstleister beteiligen sich ebenfalls mit speziellen Angeboten. In den weiteren Monaten geht es um Ausdauer, Konzentration und Beweglichkeit mit unterschiedlichen und facettenreichen Beiträgen. red

Ticketbüro Prien
Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.
im Tourismusbüro, Alte Rathausstr. 11
Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr
Tel. 08051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de



»Den Kleinsten beibringen, dass Sport Spaß macht«

Peter Kapfer erhält Ehrenmedaille in Gold

Ende Januar wurde der langjährige Vorstand des TuS Prien Peter Kapfer mit höchsten Ehren für sein jahrzehntelanges Engagement im Ehrenamt gewürdigt. Der Bayerische Fußballverband zeichnete ihn mit seiner höchstmöglichen Anerkennung aus, der Verbands-Ehrenmedaille in Gold, und sprach ihm damit seinen großen Dank für seinen unermüdlischen Einsatz aus, wie Andrea Fischer, Abteilungsleiterin Fußball des TuS, stellvertretend im Rathaus Prien übermittelte. Kapfer trat 1970 in den TuS ein und engagierte sich seit 1974 in verschiedenen ehrenamtlichen Positionen, die letzten 15 Jahre als Erster Vorstand. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert hob dessen Bedeutung auch für die Gemeinde hervor. Er habe einen der größten Vereine Priens modernisiert und umstrukturiert. Dabei habe er seine eigenen Interessen stets hinten angestellt – auch in schwierigen Zeiten oder wenn es ihm selbst nicht gutgegangen sei. Nie habe er Verantwortung abge-

geben, sondern sich den anfallenden Aufgaben gestellt wie beispielsweise 2015/2016, als die Ludwig-Thoma-Turnhalle von den Sportlern aufgrund der Flüchtlingswelle nicht genutzt werden konnte. »Ich kenne niemanden in ganz Bayern, der diese Auszeichnung mehr verdient hat«, lobte Seifert den Geehrten. Seine Gratulation komme von Herzen. Eine Gemeinschaft brauche Menschen wie ihn, sagte Seifert im Beisein seines ersten Stellvertreters Hans-Jürgen Schuster, der sich dem Dank herzlich anschloss. Die Ehrung komme vom Fußballverband, da Kapfer in diesem Bereich einst im Verein angefangen habe. Peter Kapfer bedankte sich und vermittelte, er sei ein Mensch, der Lösungen suche, bevor er sich an andere wende. Andrea Fischer, die die Urkunde und die Medaille im Auftrag des Bayerischen Fußballverbands überbrachte, sagte anerkennend, dass er in seiner langen Vereinszeit sich nicht nur für Aufgaben zur Verfügung gestellt habe, die gro-

ße Ehre gebracht hätten, sondern er habe stets das getan, was getan werden musste. Beispielsweise 16 Jahre lang als Trainer der Jüngsten, was kein leichtes Unterfangen sei, so Fischer. »Man muss den Jungen beibringen, dass Sport Spaß macht«, erklärte Kapfer, wie er die Kleinsten motiviert habe. Die Arbeit mit einer

Heerschar kleiner Jungs sei anstrengend gewesen und habe Nerven gekostet. »Aber wenn ich vom Platz gegangen bin, war ich stets glücklich und zufrieden«, erklärte Kapfer, bevor er anhub, sich mit Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert in Anekdoten zur jeweiligen Fußballer-Karriere auszutauschen. pw



Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (2. v. re.) gratulierte mit (v. li.) seinem ersten Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster dem langjährigen Vorstand des TuS Prien Peter Kapfer zur goldenen Ehrenmedaille, die dieser im Beisein von Andrea Fischer, Leiterin der TuS-Fußball-Abteilung, in Empfang genommen hatte.

Entwurf unserer neuen Hotelzimmer



HOTEL
Neuer am See
CAFÉ · KONDITOREI · RESTAURANT



TAG DER OFFENEN HOTELZIMMER-TÜRE

Samstag, 16.02.2019 von 10 – 17 Uhr

Überzeugen sie sich vom Original und besichtigen Sie unsere neu gestalteten Hotelzimmer.

Wir haben alle 12 Hotelzimmer unseres Stammhauses neu eingerichtet. Wir begrüßen Sie mit einem Glas Prosecco und kleinen Präsenten.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Familie Neuer und das gesamte Team.



TuS Prien verleiht 76 Sportabzeichen



Foto: Berger

Insgesamt 76 Sportabzeichen konnte der TuS Prien während einer kleinen Feierstunde an die Teilnehmer verleihen, von denen einige dies schon seit Jahren wiederholt ablegen.

In einer kleinen Feierstunde in der Sportgaststätte Alpenblick hat der TuS Prien im Beisein von Vorstand Peter Kapfer und dessen Stellvertreterin Nicola Becher-Küblbeck sowie der Koordinatorin Ingrid Ziegmann mit ihren Helfern insgesamt 76 Sportabzeichen an 31 Erwachsene und 45 Jugendliche verliehen. Seit der Einweihung des Sportplatzes im Jahre 1994 kann jeder Interessierte sein Sportabzeichen beim TuS Prien ablegen und so seine persönliche Fitness bestätigen.

Die Freude bei allen Teilnehmern war groß, als sie die bronzenen, silbernen und goldenen Abzeichen in den Händen halten durften. Bei den Erwachsenen ist besonders Wolf Kutzbach zu erwähnen, der sein Sportabzeichen zum 60. Mal abgelegt hat. Ebenso hat Rolf Kaiser dies zum 15. Mal, Birgit Feßler zum 20. Mal und Ingrid Ziegmann zum 25. Mal erhalten.

Zum Schluss waren sich alle einig, auch 2019 wieder dabei zu sein.

red

Junioren-Hallenturnier 2019 des TuS Prien – Abteilung Fußball

Die Junioren-Fußballer des TuS Prien starteten auch heuer wieder mit ihrem alljährlichen traditionellen Hallencup am Heilig-Dreikönigs-Wochenende in der Franziska-Hager-Turnhalle ins neue Jahr: ein Wochenende, drei Tage, 35 Mannschaften aus der Region in fünf Altersstufen. Erneut stand die Freude am Fußballspielen an oberster Stelle. Ganz besonders erfreulich war, dass sich die E1-Jugend unter Trainer Martin Schneider den Turniersieg erkämpfen konnte. Die F1-Junioren belegten in einem gut besetzten Teilnehmerfeld den zweiten Platz. Die weiteren Mannschaften des TuS erreichten gute Mittelfeldplatzierungen. Besonderen An-

klang fand das am Freitagabend ausgetragene vereinsinterne Kennenlernturnier. Spieler ab der C-Jugend bis zu den »alten Herren« wurden ausgelost, um in bunt zusammengewürfelten Mannschaften eine Art »Mini-WM« zu spielen. Der Spaß stand dabei im Vordergrund. Die Jugendabteilung bedankt sich bei allen Vereinsmitgliedern, Schiedsrichtern, Sponsoren und Gönnern sowie bei allen freiwilligen Helfern recht herzlich für das gelungene Hallenfußball-Wochenende. Des Weiteren gilt der Dank den zahlreichen Zuschauern und Fans, die eine hervorragende Atmosphäre und Stimmung in die Halle gebracht hatten.

red



Foto: Andreas Scholz

Nach dem Turnier versammelten sich die Spieler aller Altersklassen des TuS Prien – von der C-Jugend bis zu den »alten Herren« – zu einem Gruppenfoto.



Die Chiemsee Marina GmbH sucht für das PRIENAUERA Erlebnisbad eine/n

Reinigungskraft (m/w/d)

ab sofort in Teilzeit ab 16 Stunden

Ihre Tätigkeiten umfassen

- Durchführung von Reinigungsarbeiten im gesamten Schwimmbad sowie im Strandbad
- verantwortlich für die Sauberkeit und Hygiene im Erlebnisbad
- Arbeitseinsatz umfasst 8 Stunden-Schichten

Wir erwarten

- selbständiges, sauberes und sorgfältiges Arbeiten
- gute Deutschkenntnisse erforderlich

Wir bieten Ihnen

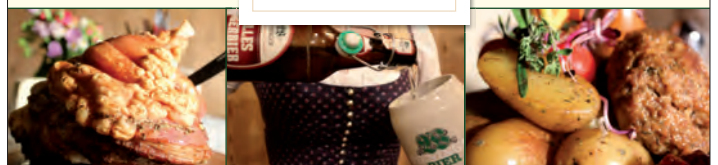
- einen Arbeitsplatz in einem modernen Bäderbetrieb mit einzigartiger Lage direkt am Chiemsee-Ufer
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Hallenbad, in der Saunananlage und im Strandbad

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail oder per Post, unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an die

Chiemsee Marina GmbH
Personalabteilung
Frau Hildegard Rasp

Alte Rathausstr. 11
83209 Prien am Chiemsee
hrasp@tourismus.prien.de

www.prienavera.de



**Musikalischer Bräu-Keller-Abend
am 1. März ab 19 Uhr mit Musik**

Das Los entscheidet

*bis einschließlich 27. Februar
jedes 10. Hauptgericht gratis*

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 11 Uhr / So ab 10 Uhr / Dienstag Ruhetag
Bernauer Straße 13b · 83209 Prien · Telefon: 0 80 51 / 6 10 90
www.wieningerbraeu.de



3. Chiemsee Eiskönig im Prienavera Strandbad

Eisschwimmer aus ganz Deutschland wetteiferten am Chiemsee

Die deutsche Spitze der Eisschwimmer-Szene traf sich Ende Januar zum 3. Chiemsee Eiskönig im Strandbad des Prienavera Erlebnisbads. Dort lieferten sich die Schwimmer beeindruckende Wettrennen im 2,8 Grad Celsius kalten Chiemsee-Wasser. Zum hohen sportlichen Niveau trugen auch Extremschwimmer aus den Niederlanden sowie Österreich und Italien bei. Insgesamt beteiligten sich über 70 Sportler mit fast 150 Starts an der Veranstaltung des TSV Bernau. Insbesondere fünf Schwimmer kämpften um die



Die Veranstaltung fand unter den wachsamen Augen der Priener Wasserwacht statt, die mit einem Rettungsboot und mehreren Tauchtrupps vor Ort waren.

Tages-Bestzeiten: Während bei den Frauen die Vereinskameradinnen von Serwus Burghausen Julia Wittig und Birgit Bonauer um die Plätze wetteifer-



Über 70 wagemutige Sportler stürzten sich in die eiskalten Fluten des Chiemsees.

ten, gaben bei den Männern Sven Elffrich aus Amsterdam (IISA Netherlands), Tobias Wybierek von Serwus Burghausen und der Altmeister Christof Wandratsch von Team AquaSphere – Keep Frozen e. V. alles.

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert zollte bei der Begrüßung den aktiven Schwimmern seinen Respekt, sich in den eiskalten Chiemsee zu begeben. Aufwärmen konnten sich die Sportler in einem Hot-Pool und der See-Sauna, die das Prienavera zur Verfügung gestellt hatte. Für die gute Zusammenarbeit mit dem Team des Prienavera Erlebnisbads bedankte sich der Abteilungsleiter der TSV Schwimmer Matthias Vieweger sowie für die beste Unterstützung bei der Priener Wasserwacht.

Aus den Reihen der Zuschauer entschlossen sich spontan auch ein paar Mutige, eine 50-Meter-Bahn im eigens erstellten Wettkampfbecken zwischen den beiden Stegen zu absolvieren. Schließlich zählte das Jedermann-

Schwimmen insgesamt neun Teilnehmer.

In einer weiteren Wertung ging es nicht um die schnellste Zeit: Tina Deeken aus Hannover und Adrian Karge aus Leipzig wurden zur Eiskönigin

beziehungsweise zum Eiskönig 2019 gekürt, da sie mit der Summe ihrer persönlichen Zeiten im 50-Meter-Freistil und im 200-Meter-Brust dem errechneten Mittelwert aller Teilnehmer am nächsten kamen. Nach den Wetter-Kapriolen vom Vormittag mit Schneetreiben und Regenschauern wurden die weit angereisten Teilnehmer am Nachmittag doch noch mit einem Blick auf die schneebedeckten Chiemgauer Berge belohnt. *red*



Trotzten der Eiseskälte: (v. li.) Jochen Aumüller vom TSV Bernau mit der Eiskönigin Tina Deeken aus Hannover und dem Eiskönig Adrian Karge aus Leipzig sowie Christoph Fromm vom TSV Bernau.

Priener Feuerschützen haben neue Könige



Foto: Feuerschützen

(v. li.) Georg Gmeiner (2. Schützenmeister), Hans Steinbacher (Traditionskönig), Renate Pfaffenberger (Gewehrkönigin), Lothar Straub (Pistolenkönig) mit Florian Wunderle (Erster Schützenmeister).

Beim diesjährigen Königschießen am Dreikönigstag hat sich Renate Pfaffenberger mit einem 230,2 Teiler auf der Gewehrketten den Königstitel errungen. Pistolenkönig wurde Lothar Straub mit einem 189,5 Teiler und Tra-

ditionskönig wurde Hans Steinbacher mit einem 1.004,8 Teiler. Beim Anfangsschießen gewann Renate Pfaffenberger (8,5 Pkt.) vor Edgar Trost (12,7 Pkt.) und Gudrun Lefin (14,4 Pkt.). *red*

Mittwoch, 20.2., 19.30 Uhr, Gaststätte Schafwaschener Bucht

Jahreshauptversammlung der Liedertafel Prien

Die Jahreshauptversammlung der Liedertafel findet am Mittwoch, 20. Februar um 19.30 Uhr in der Gaststätte im Kiosk an der Schafwaschener Bucht statt. Alle Mitglieder, besonders die Fördermitglieder, sind herzlich eingeladen.

Da Anfang Januar der zweite Vorsitzende Manfred Böhm plötzlich verstarb, ist seine Nachwahl notwendig. Daneben gehören der Bericht des Vorsitzenden, der Kassiererin sowie die Aussprache zum Programm sowie die Entlastung des Vorstands. Ein weiterer Punkt wird die neue Aufgabenverteilung sein.

Der nächste Termin ist am Wochenende 9./10. März, an dem der Chor zu Proben nach Niederaltich fährt, um sich auf die Frühjahrskonzerte bestens vorzubereiten.

Männerstimmen gesucht

Die Liedertafel hat in den vergangenen Jahren erfreulicherweise großen Zuwachs in den Frauenstimmen bekommen. Allerdings sucht sie nach wie vor dringend Männerstimmen im Tenor. Wer gerne singt, soll es doch einfach versuchen, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Neben den Proben wird in der Liedertafel auch die Geselligkeit gepflegt, zu der sich viele Sänger in froher Runde einfinden. Auch Ausflüge gehören zum regelmäßigen Programm.

Weitere Informationen erteilen der Erste Vorsitzende, Rainer Mühl (Tel. 08051 / 9616592) oder Lothar Rechberger (Tel. 08051 / 1485) oder unter www.chor-liedertafel-prien.de. *red*



Neuwahlen beim Priener Radfahrerverein

Der Radfahrverein Prien hielt Anfang Februar die turnusmäßig anstehende Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab. Der erste Vereinsvorstand Walter Freitag zeigte ein ereignis- wie erfolgreiches Jahr 2018 auf. Die Zahlen, Daten und Platzierungen, die Sportwartin Elisabeth Spiel-Bickel, Jugendwart Bernd Ramming, Schriftführer Wini Kober und Kassier Tino Raguse vorlegte, waren allesamt sehr erfreulich. Es wurden zahlreiche Kurse und Trainingseinheiten durchgeführt. Auch bei vielen Rennen waren von den Senioren bis zur jüngsten Kinderklasse die Radfahrer aktiv. Einziger Wermutstropfen war die Absage des traditionsreichen Rad-Kriteriums. Als Ausblick auf die neue Saison soll dieses wiederbelebt werden und auch der Kampenkönig, voraussichtlich am 18. Juli, wieder stattfinden.

Abschließend wurde nach Entlastung der Vorstandschaft ein neues Führungsteam gewählt. Walter Freitag, der seit über 33 Jahren

als Funktionär und seit 14 Jahren als erster Vorsitzender im RFV Prien tätig war, trat nicht mehr zur Wahl an. Die anwesenden Mitglieder des 145 Personen umfassenden Vereins zollten Freitag mit großem Applaus Respekt und Anerkennung für dessen großen Einsatz sowie für seine hervorragenden Dienste. Auch Paul Höfler stellte als 2. Vorstand sein Amt zur Verfügung.

Zum neuen Vorsitzenden der Vorstandschaft wurde einstimmig Winfried Kober gewählt. Dessen neuer Stellvertreter ist Stefan Seidenschnur, als Kassier dient weiterhin Tino Raguse. Kontinuität auch beim Sport- und Jugendwart mit Elisabeth Spiel-Bickel sowie Bernd Ramming. Kaspar Bonleitner tritt neu in die Vorstandschaft als Touren- und Wanderleiter ein. Sepp Drexler führt das Amt des Fähnrichs ebenso fort wie Marianne Heerden-Harntasch und Ehrenvorstand Toni Harntasch als Kassenprüfer.

red



Die Vorstandschaft: (v. li.) Jugendwart Bernd Ramming, Wanderleiter Kaspar Bonleitner, Schriftführer Stephen Bennett, Kassier Tino Raguse, Sportwartin Elisabeth Spiel-Bickel, 2. Vorstand Stefan Seidenschnur, ehemaliger 2. Vorstand Paul Höfler, 1. Vorstand Winfried Kober, ehemaliger 1. Vorstand Walter Freitag.

**Ausbildung
in allen Klassen!**



FAHRSCHULE

Mandi ISSLE

Mobil 01 71/8 55 72 37

SO SCHNELL! SO GUT! SO EINFACH!

**Anmeldung
jederzeit möglich!**



A A2 A1 B BE C C1 C1E CE D D1 D1E DE L AM T

Prien am Chiemsee · Geigelsteinstraße 13a · Telefon & Fax 080 51/13 49

Internet: www.fahrschule-issle.com · E-Mail: info@fahrschule-issle.com · Ausbildung auch in Brannenburg & Flintsbach möglich.

Sonntag, 24. Februar, 10.30 Uhr, Erpfendorf/Tirol

Priener Ortsmeisterschaft auf Schnee

Zum 14. Mal richtet der Ski-Club Prien (SC) die Priener Ortsmeisterschaft Ski alpin und Snowboard am 24. Februar in Erpfendorf/Tirol aus. Starten können alle Priener Bürger, Mitarbeiter Priener Firmen, Mitglieder der Priener Vereine, Schüler und natürlich auch die Mitglieder des SC Prien.

Es gibt sowohl eine Einzel- wie auch eine Mannschaftswertung. Mannschaften bestehen aus mindestens fünf und maximal neun Startern. Um den Mannschafts-Wettbewerb spannender zu machen, wird die bewährte Wertung aus den Vorjahren beibehalten, die sowohl Renn- als auch Hobbyläufer gleichstellt: Es gibt zwei Durchgänge: Ein Riesenslalom, der von jedem gefahren werden kann. Die Differenzzeiten zwischen beiden Läufen jedes Teilnehmers werden addiert. Es gewinnt die Mannschaft mit der geringsten Ge-

samt-Differenzzeit. Es ist also die Gleichmäßigkeit jedes Einzelnen gefragt. Wie auch schon die vergangenen Jahre erwartet der SC viele Mannschaftsmeldungen, denn es geht nicht nur um die sportliche Ehre.

Der Wettbewerb beginnt am Sonntag, 24. Februar um 10.30 Uhr in Erpfendorf/Tirol am Schleplift beim Hotel »Lärchenhof«. Die Startnummern werden bereits ab 9 Uhr ausgegeben. Für die Teilnehmer gibt es ermäßigte Liftpreise, »3-Länder-Freizeit-Arena«, »Tirol-Card« und »Salzburg Super Ski« sind am Lärchenhof gültig.

Anmeldung unter www.sc-prien.de oder unter Tel. 08051 / 9644512 bei Ali Schlichter bis Donnerstag, 21. Februar, 18 Uhr.

Die Siegerehrung findet nach Abschluss des Rennens im Hotel »Lärchenhof« statt.

red

computer + handy + hilfe + schulung

Unterstützung und Schulung rund um PC und Internet für Apple, Windows, Smartphones, Tablets - auch vor Ort
Homepage Änderungen und Erstellung

tel. 0151 1695 2920 - info@dietechnikfrau.de

www.dietechnikfrau.de **karin martin**



Ihre Polstermöbel werden fachmännisch aufgearbeitet und neubezogen.
Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten, Bilder und schöne Kleinmöbel.

HANS GEORG RÜBNER
Polsterwerkstätte
Raumausstattermeister
St. Salvator 3, 83253 Rimsting
Handy 01 74/6 12 23 93
Tel. 08056/90 19 049



Yoga Nidra - Tiefenentspannung

Im Yoga-Schlaf zur tiefen Entspannung!

Freie Bewegung, Yoga Nidra und Klangschalenklänge - tiefe Entspannung und Harmonisierung auf allen Ebenen!

Kurse Montags, 17:40 Uhr (90 min.)

im Chiemsee-Yoga-Atelier in Prien

Neuer Kurs startet am 18.02.19!

oder **Entspannung pur!**

als Einzelsitzung - effektiv und individuell!!

SELBSTWÄRTS Ananda S. Meißauer
Entspannungstherapeutin, Klangtherapie
www.ananda-selbstwaerts.de
0175 73 19 322

Gegen hohe Heizölpreise

Wir kaufen gemeinsam ein!

Tel. 0 80 52 / 95 10 35

www.heinrich-roesl.de



Ski-Club Prien ermittelte Vereinsmeister

Keine Veränderung bei den Langläufern, neue Gesichter bei Ski Alpin und Snowboard – so könnte man die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des Ski-Clubs Prien (SC) zusammenfassen. An einem Wochenende im Januar ermittelte der SC seine schnellsten Sportler. Als Erstes trafen sich am Freitag knapp 30 Langläufer mit ihren Skating-Skiern auf der Flutlichtloipe in Sachrang. Dabei wurden je nach Altersklassen verschiedene Streckenlängen absolviert, gerade bei den Kindern und Schülern entwickelten sich heiße Kämpfe um entscheidende Sekunden. Bei den Erwachsenen war dagegen schnell klar, dass an den Vorjahressiegern Kathi Fischer und Lorenz Fischer kein Weg vorbeiführt. Am Sonntag brachen knapp 100 Alpin-Skifans und Snowboarder nach Erpfendorf (Tirol) auf. Im Gegensatz

zum Langlauf-Wettbewerb war das Wetter dabei nicht optimal: Reichlich Neuschnee bedeckte die Piste, leichter Schneefall schränkte die Sicht ein. Diverse Kandidaten für schnelle Zeiten und gute Ergebnisse fehlten, sei es wegen Krankheit, Terminüberschneidung oder anderen Gründen. Es war ein leicht und flüssig gesteckter Riesenslalom in zwei Durchgängen zu fahren. Der Neuschnee war schon im Vorfeld durch die Teilnehmer aus der Piste geschoben worden. Im Verlauf des Rennens ergaben sich dann kleinere Wannen an den Toren, die aber keine größeren Probleme bereiteten. Lediglich eine Läuferin stürzte, stand aber gleich wieder auf, um das Ziel regulär zu durchfahren. Die gestoppte Zeit war nebensächlich, das Prinzip »Aufstehen und Weitermachen« stand lobenswerterweise im Vordergrund. Am Ende hatten die Vorjahressieger Antonia Plankensteiner (Alpin) und Oliver Balg (Snowboard) die Nase vorn. Dazu schrieben sich mit Benjamin Kaindl (Alpin) und Nadine Dobry (Snowboard) zwei neue Namen in die Siegerlisten des SC ein. Der zeitschnellste war Maxi Schmidt, er kann den Titel des Vereinsmeisters leider nicht für sich beanspruchen, da er für einen anderen Verein aktiv Rennen



Die Besten im Alpin/Snowboard: (v. li.) Benjamin Kaindl, Antonia Plankensteiner, Nadine Dobry und Oliver Balg.



Die beiden waren auch heuer wieder die Schnellsten im Langlauf: Lorenz Fischer und Kathi Fischer.

bestreitet – das widerspricht den Statuten des SC. Die absolute Tages-Laufbestzeit erzielte Rafael Eisenberger im zweiten Durchgang. Seine fulminante Aufholjagd brachte den dritten Gesamtplatz ein. Zwei weitere Teilnehmer zeigten elegant auf Telemark-Skiern ihr Können.

Die Siegerehrungen fanden gleich im Anschluss an die Veranstaltungen statt. Auf die bisher im Frühjahr abgehaltene Saisonabschlussfeier, die gleichzeitig eine Prämierung der Schnellsten beinhaltete, verzichtet der SC aus Termingründen. Alle Ergebnisse sind auf der Homepage des SC unter www.sc-prien.de nachzulesen.

red



RIEDER

Druckservice GMBH

Seit über 40 Jahren

- zuverlässig, persönlich, individuell -

Bücher Broschüren Kataloge Plakate Prospekte Flyer Briefpapier Visitenkarten Einladungen
Briefkuverts Versandtaschen Postkarten Aufkleber Etiketten Blöcke Direktmailing Kalender
Urkunden Zeugnisse Hochzeitszeitungen Dankeskarten Präsentationsmappen Kunstdrucke
Speisekarten Eintrittskarten Gutscheine Trauerdrucksachen Spiral- und Klebebindungen
Trodat-Stempel Holz- & Spezialstempel **und vieles mehr**

Hallwanger Str. 2 · 8329 Prien/Ch. · ☎ 08051-1511 · www.rieder-druckservice.de



Spenden für das Langlaufteam des Ski-Clubs Prien

Die Langlauf-Abteilung des Ski-Clubs Prien hat mit Lorenz Fischer einen sehr engagierten Trainer. Bestens vorbereitet durch viele Trainingseinheiten im Sommer konnte das Langlauf-Team nun auch auf dem Schnee durchstarten und verteilt über mehrere Altersstufen in den ersten Rennen überzeugen. Mit viel Spaß und Einsatz sieht die Langlauf-Abteilung den nächsten Herausforderungen entgegen.

Unterstützung kam dazu von der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling: Zusammen mit einer Elternspende übergab der Gebietsdirektor im Chiemgau, Markus

Ostermaier, einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro. Das Priener Bauunternehmen Scheck stiftete zudem eine Zuwendung in Höhe von 600 Euro.

Das Geld kann bestens zum Ausbau der Jugendarbeit eingesetzt werden – willkommen sind insbesondere Jugendliche aller Altersgruppen, ganz gleich, ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Mit Geduld und viel Spaß lernen in der Langlauf-Abteilung des SC Prien Interessierte aller Alters- und Leistungsstufen. Der Trainer Lorenz Fischer bedankt sich bei den edlen Spendern für die gute Unterstützung. *red*



(v. li.) Elena Wallner, Karl-Ernst Fischer, Andrea Scheck-Fischer (Scheck GmbH), Lorenz Fischer (Trainer SC Prien), Christian Wallner, Markus Ostermaier (Gebietsdirektor Sparkasse), Kathi Düring und Kinder des Skiclubs.

Dach der Priener Hütte nach zwei Tagen Schaufelei freigelegt

Der Bayerische Rundfunk berichtete am Montag, 14. Januar, dass die Priener Hütte des Deutschen Alpenvereins unterhalb des Geigelsteins auf 1.410 Metern Höhe samt ihrer Hüttenwirtin Monika Becht und ihrem Mitarbeiter Michael Baumann von der Außenwelt abgeschnitten sei. Über den Wanderweg war die Hütte nicht mehr

erreichbar. Der Schnee lag bis in die erste Etage und an der windzugewandten Seite aufgrund von Verwehungen fast sechs Meter hoch. Das Hauptproblem waren aber die über drei Meter Schnee auf dem Dach, deren Gewicht deutlich zu hoch war. Zu zweit konnten die Hüttenbetreiber gerade die beiden Eingänge der Hütte freihalten. Ab Dienstag wurde dann das Dach der Hütte innerhalb von zwei Tagen mit unermüdlicher Schaufelei durch die



Mit unermüdlichem Einsatz schaufelten die Mannen der Sachranger-Aschauer Bergwacht sowie des Alpenvereins Sektion Prien das Dach frei.

Bergwacht Sachrang-Aschau, unterstützt durch freiwillige Helfer der Sektion Prien des Deutschen Alpenvereins freigelegt. Ab Mittwochnachmittag wurden sie von Kräften der Bundeswehr zusätzlich unterstützt, so dass dann auch der Haupteingang wieder freigelegt werden konnte. Die Hüttenwirtin Monika Becht bedankte sich bei den Helfern mit ihrer guten Laune und bester Versorgung. *red*

VP

VON POLL
IMMOBILIEN®

Das Traditionsunternehmen vermittelt
Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte
Kaufinteressenten!



Cornelia Král

GESCHÄFTSSTELLENINHABERIN
Immobilien-Ökonomin (GdW)

Bernauer Straße 23 | 83209 Prien am Chiemsee
T.: 08051 - 96 18 80 0 | chiemsee@von-poll.com

www.von-poll.com/chiemsee

markilux.com

Winterpreise.
Für Sommersonne.

Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.
markilux Designmarkisen jetzt zum Aktionspreis.



METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

markilux



Informationen der Feuerwehr Prien

Einsatzreicher Monat für die Feuerwehr



Foto: FEW Prien

Ein umgestürzter LKW blockierte beide Fahrbahnen der Autobahn A8.

Im Januar wurde die Feuerwehr Prien zu 30 Einsätzen gerufen, wobei 16 Einsätze innerhalb von sieben Tagen stattfanden. So sorgten besonders die schneereichen Tage für zahlreiche Einsätze und kurze Nächte.

So musste die Feuerwehr unter anderem Bäume von Straßen entfernen und Dächer von Schneeverwehungen befreien, um Dachlawinen zu verhindern. Besonders häufig wurde sie zu der Autobahn gerufen, wo sie bei fünf schweren Unfällen gefordert war.

Die Autobahneinsätze dauerten teilweise bis zu zehn Stunden. Der Grund hierfür waren die Witterungsbedingungen und die aufwendigen Bergungsarbeiten, die mit Unterstützung des THWs und LKW-Bergungsunternehmen durchgeführt werden mussten.

Ebenso war die Feuerwehr Prien einen Tag in Sachrang zum Befreien von Hausdächern von den großen Schneelasten eingesetzt.



Foto: FEW Prien

Um Dachlawinen zu verhindern, musste die Feuerwehr mit der Drehleiter anrücken und Schnee vom Dach schaufeln.

Jugendwartwechsel bei der Priener Feuerwehr

Seit Januar 2019 hat sich in der Jugendgruppe einiges getan. Der Jugendwart Thomas Fischer, der seit 2014 die Jugendarbeit der Priener Feuerwehr gestaltet hat, ist aus beruflichen Gründen als erster Jugendwart zurückgetreten. Als Nachfolgerin ist Marion Holdingner an die Spitze der Jugend aufgerückt. Marion war bereits seit einem Jahr als Stellvertreterin engagiert.

Maxi Reiter und Marcus Seiffer unterstützen Marion Holdingner bei der spielerischen Vorbereitung der etwa 20 Jugendlichen auf den aktiven Feuerwehrdienst.

Erster Kommandant Stefan Pflügl und Marion Holdingner bedankten sich herzlich bei Thomas Fischer für die tolle Arbeit, die gute Zusammenarbeit und die super Jugendarbeit.

Hydranten im Winter

Im gesamten Priener Ortsgebiet sind zahlreiche Unter- und Oberflur-Hydranten für die Löschwasserversorgung verteilt. Bitte achten Sie beim Schneeräumen unbedingt darauf, diese nicht einzuräumen und schauen Sie die Hydranten bitte frei. Nur wenn die Feuerwehr einen schnellen Zugriff auf sie hat, kann sie bei einem Brand schnell helfen.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.



Foto: FEW Prien

red

Einsatzstatistik

Tragehilfe für Rettungsdienst	1
Fehlalarm	8
Technische Hilfeleistung	9
Verkehrsunfall	1
Brand	1
Verkehrssicherung Autobahn	6

Veranstaltungsprogramm im Kneipp-Kurort Prien

Wasser, Bewegung, Pflanzen, Ernährung und Balance, diese fünf Säulen der Philosophie von Sebastian Kneipp sind nach wie vor richtungsweisend für ein gesundes Lebensgefühl.

Der Kneipp-Verein Prien zeigt auch heute, welcher Weg dahin das Ziel sein könnte. Reich gebildet sind alle Veranstaltungen in einer Broschüre aufgelistet, die ab Mitte Februar in der Tourist-Info, im Foyer des Rathauses, im Bayerischen Hof, in der Spitzweg-Apotheke, der Volks- und Raiffeisenbank sowie bei Aktiva Medici ausliegen. Kneippen in Prien kann man im Eichental, im Kleinen Kurpark sowie am idyllischen Feßlerweiher. Auch das Erlebnisbad »Prienavera« bietet Wasseranwendungen.



Foto: red

Der Teamvorstand (v. li.) hinten: Gaby Rau, Hilla Waltenbauer, Christa Lucas; mittlere Reihe: Ana Wäsler, Christiane Möhner, Silvia Bauer; vorne sitzend: Wolfgang und Ulrike Agurks.

Der Barfußweg im Eichental massiert zudem die Fußsohlen.

Wer noch kein Vereinsmitglied ist und die wohlthuende Welt von Sebastian Kneipp kennen lernen möchte, wird gerne als neues Mitglied begrüßt.

Mitglieder fördern den Verein mit ihrem Jahresbeitrag von 25 Euro pro Person sowie mit 30 Euro für die ganze Familie. red

Vorbereitungen für die Priener Festwochen



Foto: Berger

Die Vorfreude zu den Priener Festwochen motivierte die Mitglieder der Feuerwehr und der Blaskapelle Prien zu diesem stimmungsvollen Gruppenbild.

Die Vorbereitungen auf das Festzelt anlässlich der 150. Jahrfeier der Feuerwehr und der 190. Jahrfeier der Blaskapelle Prien laufen auf Hochtouren. Im Festzelt an der Bernauer Straße (neben dem Wertstoffhof) finden vom 23. Mai bis zum 3. Juni zahlreiche Veranstaltungen statt. Für das Kabarett mit Harry G, Keller Steff BIG Band und Ernst

Hutter & Die Egerländer Musikanten können Eintrittskarten im Vorverkauf erworben werden. Bei den weiteren Veranstaltungen gibt es eine Abendkasse bzw. freien Einlass.

Weitere Informationen über das Programm, den Vorverkauf und die Festvereine finden Sie unter www.priener-festwochen.de.

red



Möchtest auch Du zur Feuerwehr?

Dann komm vorbei und werde eine/r von uns.
Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-prien.de



Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

Wassergymnastik

Unter der Leitung der Physiotherapeuten Ewa und Roman Renk **jeweils montags** (außer Rosenmontag) von 18.45 bis 19.45 Uhr im Hallenbad Medical Park Prien Kronprinz, Alte Rathaus-Straße 9. Eintritt 2,50 Euro für Mitglieder und 3,50 für Gäste.

Wirbelsäulengymnastik

Nicht nur die Wirbelsäule wird bewegt, sondern der ganze Körper trainiert vom Hals bis zu den Zehen. Die Leitung hat die Physiotherapeutin Sabine Gentner **jeweils mittwochs** von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle der Klinik St. Irmingard, Osternacher Straße 103. Eintritt 2,50 Euro für Mitglieder und 3,50 Euro für Gäste.

Line-Dance für Einsteiger

Linedance ist eine Tanzrichtung, sportlich, lebendig, faszinierend, die nicht nur Spaß macht, sondern auch fit und gesund hält und daher immer mehr Menschen begeistert – ganz gleich, ob jung oder alt, ob Frau oder Mann. Für den Kneipp-Verein Prien führt die Linedance-Lehrerin Renate Böhnlein diese Tanzform erstmalig ein. Man tanzt gemeinsam in Reihen, ohne festen Partner. Dabei wird die Koordinationsfähigkeit verbessert. Der Geist bleibt aktiv. Die Seele genießt und tankt auf. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Legere Kleidung wird empfohlen, keine Straßenschuhe. In den Kursen mit je fünf Terminen werden einfache Tänze einstudiert, **jeweils dienstags** von 17 bis 18 Uhr im Kulturraum Prien, Ernsdorfer Straße. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Die

Kursgebühr für fünf Termine beträgt 40 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 45 Euro für Nichtmitglieder, bei Einzelbezahlung pro Abend 9 bzw. 10 Euro. Anmeldung bis Vortag erbeten: Telefon 0172 / 820 6796 oder boe-re@t-online.de.

Literatur-Lesung

Mit Hilla Waltenbauer **jeweils donnerstags** im Clubraum der Kursana Residenz, von 15.30 bis 16.30 Uhr. Jede Lesung beginnt mit einer kurzen Zusammenfassung und endet mit einem Stück aus der klassischen Musikkultur. Das neue Buch im Februar ist »Der Medicus« von Noah Gordon. Der Eintritt ist frei.

Qigong im Winter

Auch 2019 wird die Reihe »Qigong der vier Jahreszeiten« mit der Kursleiterin Ljubinka Zückert fortgesetzt. Die Termine für »Qigong im Winter« sind am **Samstag, 16. und 23. Februar sowie am 9. und 16. März** auf der Wiese an der Prien-Mündung. Warme Kleidung und Schuhe werden empfohlen. Die Veranstaltungen finden nur bei trockenem Wetter statt. Die Gebühr beträgt 4 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 5 Euro für Nichtmitglieder. Der Parkplatz vor dem Kiosk ist im Winter frei. Es werden einfache aber wirkungsvolle Übungen der Rehabilitation, Atemtechnik, Organübungen und der Akupressur gezeigt. Sie sind für jede Altersstufe geeignet.

Weitere Informationen unter www.kneippvereinprien.de

Mitglieder gesucht bei der Gebirgsschützenkompanie Prien

Gestern

Die Priener Gebirgsschützenkompanie wurde im Jahr 1552 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Sinn und Zweck in dieser unruhigen Zeit war die Verteidigung der Heimat. Nach der Tiroler Erhebung 1809 wurden die Gebirgsschützen kaum mehr gebraucht. Im Jahr 1826 gehörte die Priener Kompanie mit immerhin 44 Schützen noch zum Landwehrbataillon Rosenheim. Im Mai 1868 erfolgte die Selbstauflösung der Kompanie.

Heute

Am 14. April 1961 wurde in Anwesenheit der Landeshauptmannschaft die Priener Kompanie von 15 Männern wieder gegründet. In ihrer Satzung setzten sie sich als oberstes Ziel: Pflege, Erhalt und Weitergabe des wehrhaften Brauchtums.

Bereits fünf Jahre später wurde der Spielmannszug gegründet. Heute umfasst die Kompanie 195 aktive und passive Mitglieder aus Prien und den umliegenden Gemeinden. Im Laufe der Jahre hat die Kompanie nun mit Nachwuchssorgen beim Spiel-

mannszug und den Schützen zu kämpfen.

Morgen

Die Priener Gebirgsschützen suchen auf diesen Weg neue aktive und passive Mitglieder. Wenn für Sie Liebe zur bayerischen Heimat, wehrhaftes Brauchtum und Kameradschaft noch Wertbegriffe sind, dann werden Sie aktives Mitglied. Auch der Schießsport-begeisterte (Luftgewehr-Pistole, Groß- und Kleinkaliber) kommt auf seine Kosten. Selbstverständlich sind auch Marketenderinnen, Spielleute (kostenlose Ausbildung an Trommelpfeifen, Lyra, Parade-trommel, Landsknechttrummel, große Trommel, Marschbecken) und passive Mitglieder willkommen. Schnuppern und Einstieg in eine Musikausbildung ist zu jeder Zeit möglich.

Ihre Fragen beantwortet gerne Rudolf Holthausen, Hauptmann der Gebirgsschützenkompanie Prien am Chiemsee, Tel. 08035 / 9639853. Weitere Infos unter www.gebirgsschuetzen-prien.de und www.spielmannszug-prien.de. *red*

Ausrückungen der Gebirgsschützenkompanie

Mi. 27. Februar Groß- und Kleinkaliberschießen in Unterwössen

Wir übernehmen zuverlässig die Reinigung Ihrer Praxis- oder Büroräume mit höchstem Qualitätsanspruch.

Bei Interesse an **Maria Bot, Chiemgauer Hausmeisterservice** unter **0175/53 72 666** melden.

Jürgens

Hausmeisterservice

Bieten Arbeiten im und um das Haus & Entrümpelungen.

01 72/98 188 39

jrgi2005@yahoo.de

Samstag, 23. Februar, Treff: 13 Uhr, Gasthof Fischer am See

Gefiederte Wintergäste im Irschener Winkel

Naturspaziergang zur Beobachtungsstation am Irschener Winkel

Treff Prien: 13 Uhr, Gasthof Fischer am See
Bernau: 13.45 Uhr, Bahnhof

Dauer: ca. 3 Std. – Gehzeit: ca. 2 Std. – Fernglas empfohlen

BUND Naturschutz Ortsgruppen Prien und Bernau
www.rosenheim.bund-naturschutz.de

Textildruck

Digitaldruck

Bauplandruck

Fotodruck

Druckerzubehör Kopieren

Plotten

Reprographie

Büromaterial

Posterdruck

Großformat-Scannen

CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051 / 5307
FAX. 08051 / 62632
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE
WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.



50 Jahre Segelclub Prien am Chiemsee

Was vor einem halben Jahrhundert in Italien begann, entwickelte sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einer bewundernswerten Erfolgsgeschichte. Der Segelclub Prien am Chiemsee (SCPC) feierte im Januar sein 50-jähriges Bestehen im Gasthof Kampenwand in Bernau. Die Grußworte beinhalteten entsprechend viel Lob. So würdigte der Ehrenpräsident des Bayerischen Seglerverbands Joerg von Hoermann den SCPC insbesondere für seine überragende Arbeit mit behinderten Seglern. Auch 3. Bürgermeister und Sportreferent Alfred Schelhas stellte die große Leistung mit den gehandicapten Seglern heraus. CSU-Landtagsabgeordneter Klaus Stöttner sagte, der SCPC genieße einen hervorragenden Ruf. Am 15. Januar 1969 wurde der Verein als »Internationaler Yachtclub Gardasee« in München gegründet, die Idee reifte bei Münchner Seglern am Gardasee. Noch im gleichen Frühjahr startete der Gründungspräsident Ger-

not Haug die erste Regatta am Chiemsee. Schnell wurde klar, dass man hier ein wunderbares Segelparadies hat. Über Kontakte zum damaligen Besitzer der Hafenanlage Leonhard Stippel bekam der Verein eine Unterkunft vor Ort. 1972 wurde Prien Vereinssitz, 1974 der Name in »Segelclub Prien am Chiemsee e. V.« geändert. Von Beginn an unterstützte die Marktgemeinde »ihren« Segelclub. 1988 stellten sie ihm ein Clubheim mit Bootshalle an der gemeindeeigenen Stippelwerft zur Verfügung. Heute zählt der Verein knapp 300 Mitglieder. Unter dem Vorsitzenden Lothar Demps gründete der Verein 2008 gemeinsam mit dem Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern e. V. (BVS) das einzige Integrative und Leistungs-Segelzentrum (ILSZ) in Bayern. Prien besitzt damit die größte behindertengerechte Bootsflotte in ganz Deutschland. Der Prien-City-Cup wird seither von körperlich eingeschränkten und unversehrten Teilnehmern mit den Bayeri-



(v. li.) Vizepräsidentin SCPC Martina Blank gratulierte dem erfolgreichen Segler der Saison 2018 Frank Eisheuer gemeinsam mit dem Präsidenten des SCPC Lothar Demps.

schen Landesmeisterschaften jährlich beim SCPC ausgetragen. Neben Ranglistenregatten und Landesmeisterschaften veranstaltete er auch Deutsche und Internationale Meisterschaften. Weitere Höhepunkte waren die Weltmeisterschaften in Italien, Frankreich und den Niederlanden.

Auch um ansässige Schüler kümmert sich der SCPC, indem er sie mit Schnupperkursen, Trainingslagern sowie Regatten an den Segelsport heranzuführt. Für sein besonderes Engagements bekam er 2014 der Titel »Segelclub des Jahres« von der Jury des »Sailing Team Germany«.

pw

Feuchte Wände? Nasse Keller?

Kostenlose
Erstberatung

Telefon
089/25557236

- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Schnelle Ausführung
- ✓ 25 Jahre Garantie

- ✓ Mauerwerksschonende Anwendung
- ✓ Gesundheitlich unbedenklich
- ✓ Für jedes Mauerwerk geeignet



Bauabdichtungs GmbH

Zertifizierter Fachbetrieb
der BKM MANNESMANN AG

Regionalbüro Prien am Chiemsee

E-Mail: g.lueckemeier@bkm-mannesmann.de



wird trocken - bleibt trocken



Faschingskranzl im Trachtenheim



Foto: Berger

»Die drei Tenöre« begeisterten beim Faschingskranzl der Priener Trachten das Publikum.

Schon vom Parkplatz aus konnte man das Motto »Baustelle« beim Faschingskranzl der Aktiven im Priener Trachtenheim erkennen. So war die Vorderseite des Trachtenheims mit einem Baugerüst und einem rotierenden Betonmischer unterm Dach aufwändig dekoriert. Trotz tief winterlicher Straßenverhältnisse waren zahlreiche als Maurer, Straßenarbeiter, Zimmerer, Spengler, Bierkasten, Bauputzfrauen und sonstige am Bau beteiligte Narren erschienen. Bei der Kostümpremierung machte ein orangefarbener Betonmischer den ersten und ein hoher Kran den zweiten Platz. Die fünf originellen Firstbäume gewannen den Gruppenpreis. Die drei Tenöre hatten sich die Aktiven Buam und Dirndl als Vorbild bei ihrer Einlage genommen und die Besucher waren begeistert. Richtige Begeist-

rungstürme brachen los, als die Prienarrria mit Garde und dem Prinzenpaar in das Trachtenheim einmarschierte. In diesem Fasching regieren Ihre Lieblichkeit Prinzessin Veronika I. und seine Hoheit Prinz Jakob I., beide Aktive im Priener Trachtenverein. Ihre Hoheiten legten auf das Parkett einen anmutigen und perfekten Prinzenwalzer und einen Showteil hin. Das begeisterte Publikum forderte natürlich vom Prinzenpaar eine Zugabe und die Stimmung im Saal war hervorragend. Die Thalbachbuam, als Straßenleitkegel verkleidet, lockten die jungen und älteren Tanzbegeisterten auf die immer gut gefüllte Tanzfläche, bei der letzten Tanzrunde meinten die Musikanten: »Heid wars wirklich wieda a superg... Abend mit eich! Pfiad eich, kemmts guad hoam!«

hō/red

Metzgerei Moritz
GmbH

Hallwanger Str. 53 · Prien · Tel. 08051 2336

Eigene Zerlegung · Hausgemachte Wurst- und Schinkenspezialitäten
Reichhaltige Käseauswahl · Täglich frische Salate
Kalte und warme Buffets

achtsam · heilsam · wirkt



3 x frei

Mit dieser Anzeige erhältst Du 3 gratis Schnupperstunden bei 3 versch. LehrerInnen. Online buchen bis 15.04.2019



Hatha Yoga mit Eva Asam

Neu: KK geförderte Kurse

Kurs in der Fastenzeit:

Detoxiyoga, basische Ernährung, achtsames Essen, 5 Termine
Fr / Sa ab 08.03.

Präventionsyoga mit Iris Höntzsch

Für eine gute Geburt Mi 19.30
Hellwach & Heiter Do 8.15

Workshop:

Mit Yoga intuitiv abnehmen

Fr 22.3. von 18.30 - 20.30 Uhr

Jetzt online buchen:
www.yoga-prien.de

Lu Jong - Tibetisches Heilyoga mit Christian Eder

Mo 19:40

Dynamische Bewegungstechniken auf Basis der tibetischen Medizin

Tiefenentspannung Yoga Nidra mit Ananda S. Meißbauer - neu - Ab 18.02. Mo 17.40

Im Yogi-Schlaf tief entspannt!
Yoga Nidra + Heilklänge

QiGong

mit takij Bernhard Michlbauer Ab 01.04. Mo 17.40

Sanfte asiatische Bewegungslehre zur Steigerung der Lebenskraft.

Yoga Atelier, Dickertsmühlstraße 19, Prien, Tel. 08051/6639983

Mit einem starken Team in die Zukunft!

Ab dem 01.01.2019 sind wir mit doppelter Schlagkraft in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen für Sie da.

Mit Herrn Michael Hansel haben Sie einen weiteren erfahrenen Steuerberater an Ihrer Seite.

Wie in den letzten vierzig Jahren stehen wir Ihnen und Ihrem Unternehmen als persönlicher und zuverlässiger Partner zur Seite. Auch zu steuerlichen Themen der Landwirtschaft, Immobilien und Vermögensübertragungen auf die nächste Generation sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner.

Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 0 80 51 - 96 56 9 - 0

info@steuerkanzlei-bernaue.de

**Lackerschmid
Hansel**
STEUERBERATER

Partnerschaftsgesellschaft mbB

Anton Lackerschmid
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle

Dipl. Betriebswirt (FH)
Dipl. Kommunikationswirt (BAW)
Michael Hansel
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle

Rottauer Straße 6
83233 Bernau am Chiemsee

www.steuerkanzlei-bernaue.de

**... bis zu
8 Personen
TAXI-NEGELE.de
08051/965111**

**Urkunden
& Zeugnisse**
RIEDER
Druckservice
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien/Ch.



vhs Chiemsee e. V.

Kurs zur Alphabetisierung von Asylsuchenden abgeschlossen



Foto: vhs

Einige der Teilnehmer mit ihrer Lehrerin Christiane Rieser, die den Asylbewerbern Deutschunterricht erteilte.

Auf Initiative und Anfrage des 2. Bürgermeisters Hans-Jürgen Schuster erhielten zehn Asylbewerber im Alter zwischen 22 und 50 Jahren aus Prien und Rimsting in der vhs Chiemsee e. V. Deutschunterricht. Die Volkshochschule stellte sich der Herausforderung, Asylsuchende vor Ort in der Zweitschrift Deutsch zu alphabetisieren.

Die Kursteilnehmer können damit an weiterführenden Sprachintegrations- und berufsbezogenen Maßnahmen teilnehmen. Der Unterricht fand über einen Zeitraum von fast vier Monaten nachmittags in den Räumen der vhs statt. In insgesamt 300 Unterrichtseinheiten konnten die Asylbewerber, die aus Afghanistan, Nigeria und

Mali stammten, eine nachhaltige Verbesserung ihrer Lese- und Schreibkompetenz erreichen. Dank dieser Maßnahme haben sie in Zukunft die Möglichkeit, aktiv am beruflichen und gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Die Projektleitung lag in Händen der Geschäftsführerin der vhs, Elisabeth Girg.

Neben dem Sprachunterricht wurden die Teilnehmer sozialpädagogisch von Andrea Mathy betreut, um Lernschwierigkeiten und -blockaden abzubauen. Finanziert wurde die Maßnahme, nach Antragstellung der vhs, durch das »Bayerische Staatsministerium des Innern und für Integration«.

red

Semesterbeginn im Februar

Das Frühjahr-/Sommersemester beginnt ab dem 18. Februar. Auch im neuen Programm bietet die vhs wieder ein buntes und interessantes Angebot an Sport- und Fitness- sowie Sprachkursen in Englisch, Französisch, Italienisch, Kroatisch, Neugriechisch, Spanisch und Russisch. Im Kulturbereich sind Vorträge zu den Themen Geschichte, Phi-

losophie, Literatur, Kunstgeschichte sowie zur regionalen Kulturgeschichte geplant. Kreativ- und Kochkurse runden das Programm ab. Das Programmheft liegt in der Gemeinde, in Banken sowie in zahlreichen Geschäften aus.

Das gesamte Kursangebot ist auch im Internet zu finden unter: www.vhs-prien.de.

Information und Anmeldung: vhs chiemsee · Hochfellnstr. 16
83209 Prien · Tel. 08051/3430 · Fax 1339 · www.vhs-prien.de

Nagelstudio Kiria

Telefon: 0151/67018666 · Prien am Chiemsee
info@chiemsee-nails.de · www.chiemsee-nails.de

Samstag, 16. Februar + 9. März, ab 14 Uhr, Foyer Chiemsee Saal

Repair Café

Reparieren statt wegwerfen

Ins Repair Café kann man kaputte Gegenstände, Elektrogeräte, Spielsachen, Kleidungsstücke, etc. (»alles was man mit einer Hand tragen kann«) mitbringen und die ehrenamtlichen Helfer unterstützen beim Reparieren. Um die Wartezeit zu verkürzen, wird Kaffee und Kuchen angeboten. Alles gegen Spende.

Von 14 bis 17 Uhr im Foyer des Chiemsee Saal, Alte Rathausstraße 11. Weitere Informationen unter www.repaircafe-prien.de. red

Sonntag, 24. Februar, 18 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Stauber & Friends: »Come Sunday«

»Swing to the Beat«

mit Michael Keul und Henning Sieverts

Was wäre der Jazz ohne die treibende, swingende Kraft einer exzellenten Rhythmusgruppe aus Schlagzeug und Bass?

Der im Chiemgau lebende Michael Keul gehört sicherlich zu den erfahrensten und stilischsten Drummern der deutschen Jazzszene und kann auf über 50 CD-Einspielungen und eine langjährige Bühnenerfahrung zurückblicken.

Nach seinem Studium an der Swiss Jazz School Bern spielte Michael Keul u. a. an der Seite

internationaler Jazzgrößen wie Chet Baker, Woody Shaw, James Moody und Charlie Mariano.

Gemeinsam mit Echo-Preisträger Henning Sieverts (b) und Philipp Stauber (git) sind filigranes Zusammenspiel und swingender Drive garantiert.

Eintritt: 18 Euro. Kartenreservierung unter rheingold089@yahoo.de (Reservierte Karten bitte bis 30 min. vor Beginn abholen). Restliche Karten an der Abendkasse.



(v. li.) Diesmal zu Gast bei Philipp Stauber sind die überragenden Musiker Henning Sieverts und Michael Keul.

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd-, Feuerbestattung
und Bestattungsvorsorge.

Helmut Kropf
Trauerberater



Schmid Bestattungen

Schulstraße 11 · 83209 Prien am Chiemsee

Tel.: 08051 309070 · www.bestattung-schmid.de



Donnerstag, 28. Februar, 20 Uhr, Kampenwand-Schule

Constanze Lindner

»Jetzt erstmal für immer«

Am Donnerstag, 28. Februar gibt die BR-Vereinsheim-Moderatorin Constanze Lindner ein Gastspiel in der Kampenwand-Schule. Ob als Comedian, Schauspielerin oder Sängerin: Constanze Lindner ist ein Bühnentier. Sie erobert das Publikum mit ihrer unvergleichbaren Spielfreude, mit großer Spontaneität, mit Mut zur Hässlichkeit

und entwaffnendem Charme. Dabei stürzt sie sich wandlungsfähig wie ein Zauberwürfel auf jede Rolle, als ginge es um ihr Leben. Ihre Typen platzen nur so aus ihr heraus, umarmen dabei gern den Zuschauer, um ihn dann an die Wand zu klatschen. Aber so liebevoll, dass das Publikum schon sehnsüchtig auf den nächsten Aufprall wartet.

Freude, Lebenslust, Sensibilität und Menschenwärme: Es sind die positiven Emotionen, die Constanze Lindner auf die Bühne bringt – kraftvoll und unverfälscht. Die Einnahmen kommen dem Förderverein der Kampenwand-Schule zugute. Beginn ist 20 Uhr. Karten gibt es in der Tourist-Info Prien und bei www.muenchenticket.de.



Foto: red

Constanze Lindner unterstützt mit ihrem Auftritt den Förderverein der Kampenwand-Schule.

Freitag, 8. März, 15 Uhr, Chiemsee Saal

Chiemsee-Kasperl

»Kasperl und der Fernsehstar«

Geeignet für Kinder ab 3 Jahren, Dauer ca. 30 min, Einlass ab 14.30 Uhr. Eintritt 7 Euro an der Tageskasse.

Infos: www.chiemsee-kasperl.de

Samstag, 16. März, 19 Uhr, Trachtenheim

Sänger- und Musikanten-Hoagascht

Der Trachtenverein Prien lädt zu einem Sänger- und Musikanten-Hoagascht am Samstag, 16. März in das Trachtenheim Prien am Sportplatz ein. Mitwirkende sind die Oimsummamusi, die Quersoatn Musi, der Chiemseewinkl Gsang und die Rimstinger

Sänger, als Ansagerin fungiert Regina Wallner. Beginn um 20 Uhr, Einlass um 19 Uhr. Eintritt 12 Euro an der Abendkasse. Reservierungen bei Trachten Bartl, Tel. 08051 / 61569.

Feßler Kiosk Betriebe GbR

Sie sind engagiert, aufgeschlossen und haben Freude am Umgang mit Menschen? ...Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir suchen für die Saison 2019 (April - Oktober) Unterstützung für den

Imbiss- und Kioskverkauf (m/w)

in Voll- oder Teilzeit.

Zu Ihren Aufgaben gehört der Verkauf von Getränken, kleineren Speisen, Süßwaren und Souvenirartikeln. Daneben sorgen Sie für Ordnung und Sauberkeit im Verkaufsraum.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Feßler Kiosk Betriebe GbR
Seestr. 108, 83209 Prien am Chiemsee
E-mail: personalbuero@chiemsee-schiffahrt.de

Mittwoch, 20. Februar, 19 Uhr, König Ludwig Saal

Gemeinsames Orchesterprojekt der Freien Waldorfschulen Prien und Rosenheim

Am Mittwoch, 20. Februar, um 19 Uhr musizieren die Oberstufenorchester der Freien Waldorfschulen Prien und Rosenheim gemeinsam im König Ludwig Saal. Die Schüler bringen die Sinfonie h-Moll von Franz Schubert, den zweiten Satz aus Antonin Dvoraks Sinfonie »Aus der Neuen Welt«, die Begleitung eines Chorwerkes von John Rutter und Mamma Mia von ABBA zur Aufführung. Entstanden ist die-

ses Projekt eher zufällig, als die Musiklehrer der beiden Schulen feststellten, dass sie mit ihren Orchestern am gleichen Stück arbeiten, man lenkte die Proben in eine gemeinsame Bahn und ergänzte das Repertoire. Die Aufführung am 20. Februar ist der Auftakt zu mehreren gemeinsamen Auftritten der beiden Orchester. Der Eintritt ist frei, Dauer circa eine Stunde.

red

Sonntag, 17. März, 15.30 Uhr, König Ludwig Saal

Der gestiefelte Kater

Kinderkonzert des Chiemgau-Orchesters

Das Chiemgau-Orchester unter der Leitung von Matthias Linke hat vor einigen Jahren die Reihe »Kinder und Klassik« ins Leben gerufen. Nach dem großen Erfolg des »Rattenfängers von Hameln« wird das Orchester heuer das bekannte Märchen »Der gestiefelte Kater« im König Ludwig Saal in einer Familien- und zwei Schulvorstellungen präsentieren. Dabei sollen Kinder auf spannende und unterhaltsame Weise an klassische Musik herangeführt werden – mit einem großen sinfonischen Orchester und einem Dirigenten im Frack. Der bekannte Pantomime Ulrich Gottlieb wird das Publikum in das Reich der Fantasie mitnehmen und als »Gestiefelter Kater« mit Schlaueit, List und einer gehörigen Portion Humor seinem neuen Herrn zu Reichtum verhelfen. Unterstützt wird er dabei vom Kinderchor Flints-

bach unter Leitung von Christine Ackermann und Irm Schmid.

Die Erzählerin Angelika Machač wird das Publikum durch die Geschichte führen, die Musik für das 40-köpfige Orchester wurde von Matthias Linke komponiert. Regie führt Monika Aigner.

Das Stück ist geeignet für Kinder ab fünf Jahren und dauert 60 Minuten.

Die Familienvorstellung findet am Sonntag, 17. März um 15.30 Uhr statt, die Schul- und Kindergartenvorstellungen am Montag, 18. März um 9 Uhr und 10.45 Uhr.

Karten gibt es in der Tourist-Info Prien, Tel. 08051 / 965660 und an der Tageskasse. Eintritt: 7 Euro für Kinder und Jugendliche, 11 Euro für Erwachsene.

Anmeldungen unter info@chiemgau-orchester.de oder Tel. 08035 / 983706.



Foto: red

Der Kinderchor Flintsbach unter Leitung von Christine Ackermann und Irm Schmid werden das Konzert mitgestalten.



Gratulation zur Traumfirma

Anfang des Jahres konnte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert dem Inhaber und Geschäftsführer von der Bag Company Roland Gartner zu einem ganz besonderen Titel gratulieren. Das Priener Unternehmen, das Verpackungen wie umweltfreundliche und nachhaltige Tragetaschen für bekannte

Firmen wie Douglas, Hugo Boss und Jack Wolfskin entwickelt und entwirft, wurde seit 2012 zum dritten Mal in Folge mit dem Titel »Traumfirma« ausgezeichnet. Um die vielversprechende Bezeichnung zu erhalten, muss man sich bewerben. Die Mitarbeiter erhalten dann einen Fragebogen, in dem Themen, wie die interne Zusammenarbeit, das Wohlbefinden der Angestellten, das Betriebsklima, die Anerkennung vom Vorgesetzten sowie ob man das Unternehmen als Arbeitgeber weiterempfehlen würde, anonym abgefragt werden. Über ein Punktesystem werden die Ergebnisse dann ausgewertet. Die Bag Company, die im Logistik Kompetenz Zentrum 20 Mitarbeiter beschäftigt, erhielt insgesamt 84 von 100 Punkten und darf sich somit weiterhin als Traumfirma bezeichnen. pw



Foto: red

(v. li.) Roland Gartner nahm die Glückwünsche von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert gerne entgegen, der sich überaus freute, ein als Traumfirma ausgezeichnetes Unternehmen im Markt zu haben.

Jubilare bei Hefter



Foto: Hefter

(v. li.) Marlise Frank, Jakob Bartl, Helmut Dulzenberger (beide 45 Jahre im Unternehmen) und Inhaber Georg Hefter.

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier der Hefter-Gruppe wurden Ende vergangenen Jahres wieder zahlreiche Mitarbeiter für ihre 10-, 20-, 25- und 45-jährige Treue zum Unternehmen geehrt.

Ein besonderer Dank galt Jakob Bartl und Helmut Dulzenberger.

Die beiden hatten bereits vor 45 Jahren bei Georg Hefter senior ihre Lehre im Maschinenbau begonnen.

Inhaber Georg Hefter gratulierte allen Jubilaren gemeinsam mit seiner Schwester Marlise Frank und bedankte sich ganz herzlich für deren Einsatz. red



Frühlingssträuße aus Prien!

Frühlingssträuße machen einfach glücklich. Mit frischen Schnitt-Tulpen und Hyazinthen aus unserer Gärtnerei, hält Ihre gute Laune lange an. Keck und farbenfroh.

ROTHER'S
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1, Tel. 0 80 51-16 84 Bernau Rottauer Str. 2, Tel. 88 27 www.blumen-rother.de

Stempel



RIEDER
Druckservice GMBH

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051-1511 · Fax 1806
www.rieder-druckservice.de



Gewinnerin des Online-Adventskalender

In Zusammenarbeit mit Priener Einzelhändlern und Unternehmen hat die Prien Marketing GmbH (PriMa) auf der Website www.tourismus.prien.de im Dezember 2018 zum ersten Mal einen Online-Adventskalender zusammengestellt. Hinter jedem Türchen versteckten sich unterschiedliche Überraschungen wie zauberhafte Rabatte, Geschenke-

tipps oder Gewinnspiele. Zum Abschluss der Aktion am 24. Dezember hat sich der Friseursalon Wachter ein besonderes Highlight einfallen lassen und so für eine rege Teilnahme am Gewinnspiel gesorgt. Inhaber Matthias Wachter stellte für das letzte Türchen an Heiligabend einen Gutschein über zwölfmal Haarschneiden zur Verfügung. Nachdem bereits

die Preise der anderen Türchen im Januar verlost worden waren, durften die Mitarbeiter der PriMa nun zum dritten Mal Glücksbotespielen und den Gutschein überreichen. Bei Gewinnerin Michaela Behrend war die Überraschung groß, als sie von ihrem Glück erfuhr. Ihr Sohn Jan Frédéric Behrend hatte im Namen seiner Mutter an dem Gewinnspiel teilgenommen und den begehrten Preis ergattert.



Foto: Prien Marketing GmbH

Die Gewinnerin Michaela Behrend mit ihrem Sohn Jan Frédéric Behrend, der im Namen seiner Mutter an dem Gewinnspiel teilgenommen hatte.

... gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung !

GEORG HARTL®
BESTATTUNGEN GMBH

„Durch meine langjährige Erfahrung, stehe ich Ihnen kompetent und einfühlsam zur Seite.“

Christian Knechtel- Trauerberater
08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

PEUGEOT

AUTOHAUS SCHLICHTER
Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Service
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee
Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de

HEITAUER
BUSREISEN

TAGESFAHRTEN

9. März 2019	Cavalluna München	Preis p. P. ab 84€
23. März 2019	Circus Krone	Preis p. P. 40€
13. April 2019	Bozen	Preis p. P. 32€
26. April 2019	Meran	Preis p. P. 36€
12. Mai 2019	Muttertagsfahrt	Preis p. P. 30€
25. Mai 2019	Tierpark München	Preis inkl. Eintritt 31€
15. Juni 2019	Andreas Gabalier	Preis inkl. Eintritt 105€
7. Juli 2019	Schwarz und Swarovski Kristallwelten	Preis inkl. Eintritt 44€
13. Juli 2019	Passionsspiele Erl	Preis inkl. Eintritt 55€
21. Juli 2019	Kaltenberger Ritterspiele	Preis inkl. Eintritt 65€
28. Juli 2019	Hans Peter Porsche Traumwerk	Preis inkl. Eintritt 32€

MEHRTAGESFAHRTEN

Star Light Express Bochum 30.-31. März 2019
Übernachtung im 4****Hotel mit Frühstück und Star Light Buffet
Preis p. P. KAT1 265€ Preis p. P. KAT2 255€ Preis p. P. KAT3 245€

Gardasee 3. – 5. Mai 2019
2 Übernachtung mit HP im 4****Hotel, Zitronen Garten von Limone, Weinkellerbesichtigung mit Verkostung, Tagesausflug mit Reiseleitung. Preis p. P. 245€ EZ-Zuschlag 50€

6 Tage Italien-Reise zum Hl. Pater Pio 19. – 24. Mai 2019
5 Übernachtungen mit HP, Reiseleitung ganztägig, Besichtigung Padua, Manoppello, San Giovanni Rotondo, Monte San Angelo, Lanciaio und Loreto. Anmeldung bis spätestens 20.02.2019
Preis p. P. 525€ m. DZ

Budweis und Krumau 1.- 2. Juni 2019
Übernachtung mit HP im 4****Hotel in der Altstadt, Brauereiführung in Budweis, Stadtführung Krumau, Schifffahrt auf dem Lipno Stausee mit 3-Gänge-Mittagsmenü.
Preis p. P. 195€ EZ-Zuschlag 25€

Hamburg mit König der Löwen 17. – 20. Juni 2019
mit Möglichkeit zum Musicalbesuch König der Löwen
Zentrales 4****Hotel, Stadtrundfahrt, Hafenrundfahrt und vieles mehr.
Preis pro Person ohne Musical 369€

Anmeldung: info@heitaue.de, 08054-226 oder Sie besuchen uns in Gstadt.

Busreisen Heitaue
Breitbrunner Str. 15 83257 Gstadt
Tel.: 08054/226, Fax: 08054/9174, info@heitaue.de, www.heitaue.de

seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER**
MALERFACHBETRIEB
HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham
Telefon 08051 / 65212
Telefax 08051 / 92580
Mobil 0171 / 4457882
maler-hoetzelsperger@t-online.de

TAXI

Hötzelsperger

08051-959477
0152-03788066



PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051/3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

Wir laden ein zu Gottesdienst und Gebet

in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt:

Gottesdienst samstags 19 Uhr + sonntags 10 Uhr,
donnerstags 18.25 Uhr Rosenkranz für den Frieden in der Welt,
19 Uhr Gottesdienst

Krankenhauskapelle der RoMedKlinik: mittwochs 19 Uhr

Caritas Altenheim St. Josef:

NEU! mittwochs 15.30 Uhr, freitags 10.30 Uhr, sonntags 10 Uhr

Besondere Gottesdienste in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

- Mi 6.3.** 16.00 Aschermittwoch – mit Aschenauflegung
**Wort-Gottes-Feier gestaltet als
Familiengottesdienst**
19.00 **Wort-Gottes-Feier**
Fr 8.3. 17.00 **Kreuzwegandacht**
Fr 15.3. 19.00 **Eucharistiefeier – Eröffnungsgottesdienst des
40-stündigen Gebets** mit erster Predigt

Veranstaltungen

- Fr 15.2.** 15.00 **Kirchenentdeckung mit den Erstkommunionkin-
dern;** Treffpunkt vor der Taufkapelle
18.00 **Jugendversammlung** der Kolpingfamilie
19.00 **Jahreshauptversammlung** der Kolpingfamilie mit
Neuwahlen
Sa 16.2. 9.30 **Thematische Einheit zur Firmvorbereitung** im
Pfarrheim Prien für Firmbewerber aus Prien,
Greimharting, Rimsting und Wildenwart
Mi 20.2. 14.00 **Stammtisch am Nachmittag** (Kolpingfamilie)
im Pfarrheim
15.00 **Bibelkreis** im Pfarrheim (Kath. Frauenbund)
19.00 **»Riten in der Katholischen Kirche« – Vortrag** von
Kaplan Pater Joshy im Pfarrheim (Kolpingfamilie)
Do 21.2. 14.00 **Spielesonntag** im Pfarrheim (Seniorenrunde)
Fr 22.2. 17.00 **Faschingsparty für Kinder** im Pfarrheim
(Katholische Jugend)
19.00 **treffpunkt.** – ein Angebot der Katholischen Jugend
im Pfarrheim für alle Jugendlichen ab der
Firmung: Dart, Billard, Kicker, Gemeinschaft und
vieles mehr
Di 26.2. 15.00 **Trauercafé** im Pfarrheim Prien
Do 28.2. 14.00 **Unsinniger Donnerstag** im Pfarrheim
(Seniorenrunde)
Do 7.3. 14.00 **Morgen ist Welt-Frauentag** (Seniorenrunde)
im Pfarrheim
Sa 9.3. 9.00 **Schiffsabfahrt zum Einkehrtag auf der
Fraueninsel** mit der Äbtissin Johanna Mayer.
Anmeldung bei Brigitte Strohmayer Tel. 4127
(12 bis 14 Uhr) (Kath. Frauenbund)
Do 14.3. 14.00 **Literatur am Nachmittag** (Seniorenrunde)
im Pfarrheim
Fr 15.3. 17.00 **Bibelquiz** im Pfarrheim (Kath. Jugend)

Ehe.Wir.Heiraten Ehevorbereitungskurs in Bernau

In den beiden Pfarrverbänden haben sich schon viele Brautpaare gemeldet, um den Termin für die kirchliche Trauung im Jahr 2019 zu vereinbaren. Wenn auch Sie dazu gehören, haben wir am Samstag, 16. Februar von 9 bis 17 Uhr im Pfarrheim Bernau ein besonderes Angebot, einen Tag zur Vorbereitung auf die Ehe. Referenten sind das Ehepaar Cornelia und Tobias Gaiser (beide Gemeindereferenten) sowie Pfarrer Klaus Hofstetter. Sie nehmen sich einen Tag Zeit, um die Ehe auf ein gutes Fundament zu stellen: Zeit für einander. Was ist wichtig in der Ehe und Familie? Was bedeutet das Sakrament Ehe.

Pfarrhaus-WG

Von **Mittwoch, 6. März bis Sonntag 10. März** startet die Pfarrhaus-WG für junge Christen ab der Firmung im Pfarrheim Prien. Nähere Infos und Anmeldung bei Pfr. Hofstetter oder unter www.kath-jugend-prien.de/wg

Einladung zum Fest der Räte am 30. März

»Wir geben Gottes Schwung weiter. 50 Jahre Räte.« Das Fest der Räte ist eine gemeinsame Veranstaltung des Diözesanrats der Katholiken und des Erzbischöflichen Ordinariats München. Sie freuen sich über eine rege Teilnahme, das Programm ist kostenlos.

- 10.00 Uhr Andacht und Auftakt im Münchner Dom
11.00 Uhr Workshop I
12.30 Uhr Mittagessen im Hofbräuhaus
14.30 Uhr Workshop II
17.00 Uhr Festgottesdienst mit Erzbischof Reinhard Kardinal Marx

Anmeldeschluss: 18. Februar
Online-Anmeldung für alle Interessierten: www.dioezesanrat-muenchen.de/50jahre

Herzliche Einladung zum festlichen Ehrenamtlichen-Abend

Am **Samstag, 23. Februar** laden die Seelsorger gemeinsam mit allen Angestellten der Kirchenstiftung alle Ehrenamtlichen der Pfarrei Prien und der Filiale Greimharting zum gemeinsamen Feiern ein. Beginn ist um 19 Uhr mit der Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche, anschließend ist um 19.45 Uhr Sektempfang im Pfarrheim. Um 20 Uhr ist offizielle Begrüßung, anschließend festliches Essen. Eingeladen sind alle, die ehrenamtlich in unserer Pfarrei und Filiale tätig sind. Um Anmeldung zum Fest wird gebeten.

Caritas-Sammlung 2019 – Helfer gesucht

Auch in Prien gibt es zahlreiche Menschen, die aus den unterschiedlichsten Gründen Hilfe brauchen. Caritas und Kirchengemeinde sind bemüht zu helfen, wenn die staatlichen Hilfen ausgeschöpft sind. In der Zeit vom 18. bis 24. März wird wieder um Spenden gebeten. Hierzu sucht die Pfarrei noch dringend engagierte Frauen und Männer, die bereit sind, sich als Sammler zur Verfügung zu stellen. Sie bekommen ein überschaubares Gebiet zugeteilt und tragen damit bei, Menschen in Not zu helfen. Bei Fragen oder falls Sie sich engagieren wollen, melden Sie sich bitte unter Tel. 1010

400 Jahre Heiliges Grab in Aschau

Das Heilige Grab von Aschau wurde restauriert und wird in diesem Jahr erstmals seit rund 60 Jahren wieder aufgestellt. Dazu veranstaltet die Kirche in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein sehens- und hörens Wertes Programm ab dem 16. März. Bitte beachten Sie dazu die Hinweise unter www.aschau.de/heiliges-grab und den aufliegenden Flyern.



**SkF – Sozialdienst katholischer
Frauen e.V. Südostbayern**

Beratung und Unterstützung für
Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien

Schulstr. 8 · 83209 Prien · Tel. 08051 / 62110 · E-Mail: info@skf-prien.de

*Die ausführliche Gottesdienstordnung, alle aktuellen
Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde
sind in den Pfarrverbandsnachrichten ersichtlich,
die in den Ortskirchen aufliegen.*

Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pvwcu.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

- So 17.2.** 9.30 **Gottesdienst + Kindergottesdienst**
mit Pfr. K.-F. Wackerbarth
11.15 **Zwergerl-Gottesdienst**
für Familien mit Kindern 0 – 4 Jahre
- So 24.2.** 9.30 **Gottesdienst + Kindergottesdienst**
mit Pfr. Dr. Probst
- Mo 25.2.** 19.00 **ökum. Taizégebet**
- So 3.3.** 9.30 **Gottesdienst mit Abendmahl +
Kindergottesdienst**, mit Pfr. K.-F. Wackerbarth
- So 10.3.** 9.30 **Gottesdienst + Kindergottesdienst**
mit Pfr. Mirko Hoppe

Gottesdienste in den Priener Kliniken

mit Pfrin. Christine Wackerbarth

- Do 21.2.** 17.00 **Gottesdienst** in der Kursana Residenz
mit Pfr. K.-F. Wackerbarth
19.00 **Gottesdienst** in der Klinik St. Irmingard
- Mo 25.2.** 19.00 **Andacht** in der Klinik Roseneck
- Do 28.2.** 19.00 **Taizéandacht** RoMed Klinik
- Do 1.3.** 19.00 **Salbungsfeier** in der Klinik St. Irmingard
- Mo 11.3.** 19.00 **Andacht** in der Klinik Roseneck

Gruppen & Kreise

im Evang. Gemeindezentrum

- Di 12.3.** 14.00 **Kultur-Café**
Thema: Seniorensicherheit – Polizei informiert
- Do 14.3.** 10.00 **Meditatives Tanzen** im GMZ mit Gisela Conrad,
Kosten 9 Euro

Sonntag, 3. März, 19 Uhr, Christuskirche

»Frühlingsglaube«

Ulviyya Abdullayeva (Piano) und Anastasia Mishula (Geige) spielen
Werke von Johannes Brahms, Johann Sebastian Bach,
Frederik Chopin, Fikret Amirov, Sergei Rachmaninow.

Samstag, 16. März, 18.30 Uhr, Christuskirche

Brotkonzert

»Welt der Musik von Barock bis Jazz«

Jazz und Werke von Molter, Vanhal, Bach, Händel,
Tschaikowsky und Janáček.

Solisten: Bettina Meiners, Anastasia Mishula,
Stephan Mishula, Stefan Schlöter, Jan Stefaniak

JPEK Jazzquartett, Isar Philharmonie München,
Leitung: Wolfram Gaul

»Betreutes Wohnen daheim«

Hilfe und Beratung
durch die Ökumenische Sozialstation
Information unter Telefon 08051/68860



Ökumene in Prien

Gemeinsame Termine der Evang., Kath. und Neuapost. Kirche

Weltgebetstag 2019

**Frauen aller Konfessionen laden ein ...
Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche**

Im Mittelpunkt des diesjährigen Weltgebetstags steht Slowenien, das Naturparadies zwischen Alpen und Adria. Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum **Weltgebetstag am 1. März**. Der Gottesdienst bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Der Weltgebetstag wird in über 100 Ländern weltweit begangen. Wer mehr über das Land und das Leben in Slowenien erfahren und ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander setzen möchte, ist herzlich eingeladen zum Gottesdienst am Weltgebetstag 2019:
Freitag, 1. März, 19 Uhr, Kath. Pfarrheim Prien

Ökumenische Exerzitien im Alltag 2019

Thema: Jesuskontakt

Mit diesen Alltagsexerzitien vergegenwärtigen wir uns die Zeit des Neuen Testaments. Mit unserer Vorstellungskraft und allen Sinnen, die uns dabei helfen können, lassen wir sie heute lebendig und aktuell für uns werden. Exerzitien im Alltag sind Übungen, um im alltäglichen Leben die Gegenwart Gottes und sein Wirken zu entdecken, um das konkrete Leben auf ihn hin zu ordnen, von ihm verwandelt zu lassen – auf dass unser Herz weit wird.

Für die Exerzitien im Alltag werden schriftliche Übungshilfen bereitgestellt. Nötig ist die Bereitschaft für eine tägliche Zeit des Betens, Meditierens und der Besinnung (ca. 15 bis 30 Min., in der Regel zu Hause) und zu wöchentlichen Treffen mit allen Teilnehmern und den Begleitern der Exerzitien im Alltag. Die bewährten Exerzitien-Begleiterinnen Monika Freund und Carola Hoop laden Sie zu fünf Abenden auf diesen Übungsweg ein. Bei Fragen zu den Exerzitien wenden Sie sich bitte an Gemeindereferent Werner Hofmann (08051 / 6097420).

Die fünf Treffen finden mittwochs vom 13. März bis 10. April jeweils von 19.30 bis 21 Uhr im Katholischen Pfarrheim in Prien statt.

Um Anmeldung bis zum 22. Februar im Katholischen oder Evangelischen Pfarrbüro in Prien wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Freie evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036/6740267 · www.rosenheim.feg.de



Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 17.2.** 10.00 Pastor Hartmut Otto
So 24.2. 10.00 Pastor Markus von Oehsen
So 3.3. 10.00 Eric Lah
So 10.3. 10.00 Pastor Thomas Scherer

Haus-Kreise

jeden Donnerstag, 20 Uhr

Prien, Info-Tel. 08051/9657121, Halfing, Tel. 08055/189407,
Rimsting, Tel. 08051 / 9654715



Hospiz-Gruppe Prien & Umgebung e.V.

Bernauer Str. 2 · Prien · Tel. 08051-963696 · www.hospiz-prien.de



Spendenerlös aus dem CD-Verkauf von Mathias Stampfl



Foto: red

Erfreut über den großen Erfolg: (v. li.) Hermann und Mathias Stampfl, Wohngruppenleiter Gerhard Ehrl und Helga Stampfl bei der Spendenübergabe in der Wohnanlage.

Aus Anlass seines 50. Geburtstags im Februar dieses Jahres hatte Mathias Stampfl bei der Präsentation seiner neuen DVD »Die Farben eines Jahres« versprochen, die Hälfte des Erlöses an die Wohnanlage »Leben mit Handicap« zu spenden.

Der Verkauf war ein großer Erfolg und nun erhält die Wohnanlage einen Betrag in Höhe von

862,50 Euro, der zum Kauf eines Rollstuhl-Transportrads »VeloPlus« verwendet werden soll. Dies kommt allen Rollstuhlfahrern zugute und stellt eine Bereicherung ihres Alltags dar. Mathias Stampfl und seine Eltern bedanken sich sehr herzlich bei allen, die durch den Verkauf der DVD dazu beigetragen haben.

red

Neue Ober-Ministrantinnen

In der Pfarrgemeinde »Mariä Himmelfahrt« wurden nach der jüngsten Maria-Lichtmess-Feier Anfang Februar die neuen Ober-Ministranten gewählt. Es sind dies Helena Wappmannsberger (Wiederwahl) und ihre Vertreterin Anna Ganter (bisher Lea Palk). Vor der Wahl konnte sich Markus Möderl als Ministranten-Begleiter der Priener Pfarrgemeinde bei den insgesamt 47 anwesenden Dirndl und Buam für ihren Dienst bedanken. »Euer Dienst heißt oftmals früh aufstehen und fleißig

üben«, so Markus Möderl. Sieben Ministranten, die im Laufe des Jahres ihren Dienst beendet hatten, wurden mit Urkunden verabschiedet, die von den Ober-Ministrantinnen gestaltet wurden. Die neue Amtszeit für die Ober-Ministrantinnen beträgt drei Jahre. Für die große Zahl der weiblichen und männlichen Mess-Diener und für deren Leistungen im Sinne festlicher Gottesdienste gab es von der versammelten Kirchengemeinde starken Applaus.

hö/red



Foto: Hötzelberger/Möderl

Gruppenbild mit Pfarrer Klaus Hofstetter (rechts) und der bisherigen Ober-Ministrantin Lea Palk (ganz links) und der wiedergewählten Ober-Ministrantin Helena Wappmannsberger gleich daneben.

Elektro Wachter

Elektro • TV • SmartHome • Lichttechnik • Sat



Miele

**Exklusiv bei Miele
TwinDos**

Bestes Flüssigwaschmittelsystem auf Knopfdruck
Saubere wie nie zuvor: Automatisch dosieren mit
revolutionärem 2-Phasen-System.

Aktionsgerät!

Waschmaschine WWE 668 WPS Active TwinDos



Mit TwinDos:
dosiert ganz
automatisch

Chiemseestr. 20 • 83233 Bernau • Tel. 08051/8316 • info@elektro-wachter.de



Abschied des Kirchenmusik-Leiters Rainer Schütz

Anlass für das »Fest der Priener Kirchenmusik« Anfang Februar waren 36 Jahre, die Kirchenmusiker Rainer Schütz bis zu seiner nunmehrigen Pensionierung in Prien und weit darüber hinaus gewirkt hat. Nach einer feierlichen Vesper in der Priener Pfarrkirche wurde im König Ludwig Saal im Sinne des ausscheidenden Kirchenmusikers gefeiert. Als Laudator würdigte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert Rainer Schütz die von ihm 1995 gegründeten Kirchenmusiktage, die zu einer Art »Priener Biennale« geworden sind: »Musikhören ist schön, aber

Musikmachen ist eine Gnade. Die Fähigkeit, andere zu begeistern, hat sich über Kinder, Jugendliche und die Capella Vocale von Prien bis zum Vatikan in Rom in einzigartigen Musik- und Reise-Erlebnissen ausgewirkt«, so Seifert. »Dass Prien ist in der Erzdiözese München-Freising eine der besten Kirchenmusikorte ist, ist in erster Linie Rainer Schütz zu verdanken, der zahlreiche Sänger ausgebildet hat«, würdigte Diözesan-Musikdirektor Gerald Fischer. Rainer Schütz zeigte sich überwältigt ob der lobenden Worte: »Mein Ziel war es immer, dass jeder Proben-



Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (2. v. li.) dankte Rainer Schütz im Beisein seiner Frau Margarita und Tochter Veronika sowie von Moderatorin Waltraud Hartl (ganz links) für seine langjährige beseelte Schaffen als Kirchenmusiker.

Langjähriges Singen geehrt

Das »Fest der Priener Kirchenmusik« anlässlich der Verabschiedung von Kirchenmusiker Rainer Schütz in den Ruhestand im König Ludwig Saal nahmen Pfarrer Klaus Hofstetter, Kaplan Joshy, Rainer Schütz und Diözesan-Musikdirektor Gerald Fischer zum Anlass, langjährigen Mitglieder des Chors »Mariä Himmelfahrt« ihren Dank auszusprechen und sie mit Urkunden zu ehren. Insgesamt 50 Personen wurden für 20 Jahre und mehr geehrt, in denen sie viele Proben sowie Aufführungen zur Ehre Gottes und zur Freude der Kirchenbesucher absolviert hatten. Die längste aktive Zeit mit 68 Jahren brachte Anneliese Wallner zutage; ihr folgten unter anderem Ehrenbürger

Michael Anner mit 62 Jahren und dessen Frau Ingrid mit 55 Jahren. »Das müssten rund 1.540 Jahre gewesen sein, die heute auf der Bühne für den Chordienst geehrt worden sind«, so Kirchenpfleger Paul Mehlhart. Ein weiteres »Vergelt's Gott« für ihren langjährigen Dienst an der Orgel nahmen Hubert Huber und Sebastian Weyerer entgegen.



Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (li.) gratulierte gemeinsam mit Altlandrat Dr. Max Gimple (2. v. re) Ingrid und Michael Anner senior zur langjährigen Mitgliedschaft im Kirchenchor.



Alle Chormitglieder, die für 20 und mehr Jahre aktives Singen im Chor geehrt wurden, versammelten sich zur Erinnerung an den wunderschönen Abend zu einem Gruppenfoto.

geher glücklicher heimgeht, als er gekommen ist.« Als einen der Höhepunkte seines Schaffens bezeichnete er die musikalische Gestaltung der Irmengard-Feste auf Frauenchiemsee. Äbtissin Johanna Mayer bedankte sich bei ihm mit einem Präsent aus dem Klosterladen.

Im zweiten Teil des Festabends moderierte Waltraud Hartl eine Zeitreise durch 36 Jahre Priener Kirchenmusik. Dabei erinnerte Ehrenbürger Michael Anner sen. als ehemaliger Vorsitzender des

Orgelbau-Fördervereins mit humorvollen Anekdoten an die erfolgreiche Finanzierung der neuen Orgel. Den Abschluss bildet ein großer Gemeinschafts-Chor unter der Leitung von Alexander Mangstl.

Unter den vielen Ehrengästen waren der vormalige Landrat Dr. Max Gimple, Landkreis-Kulturreferent Christoph Maier-Gehring, Dekan und Domkapitular Daniel Reichel, der Evang. Pfarrer Karl-Friedrich Wackerbarth, Bezirks-Evangelist Andreas Sargant von der Neu-

apostolischen Kirche, Orgelbauer Gerald Woehl, Brigitta Abé vom Förderverein der Kirchenmusik, Dr. Herbert Reuther als Vorsitzender der Priener Partner sowie Sebastian Weyerer, dessen Vater Vorgänger im Amt des Kirchenmusikers war. Nachfolger wird Bartholomäus Prankl, da er jedoch zeitnah Nachwuchs erwartet, wird Rainer Schütz die nächsten Wochen weiter im Amt verbleiben.

höl/red



(v. li.) Pfarrer Klaus Hofstetter bei der feierlichen Stabübergabe von Rainer Schütz an Bartholomäus Prankl, dem neuen Kirchenmusiker.

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

für Prien, Bernau, Rimsting, Halfing und Umgebung

- Grund-/Behandlungspflege ■ Hauswirtschaftl. Tätigkeiten
- Betreuungs-/Pflegedienst für Menschen mit Behinderungen

für ein sicheres Gefühl.

Tagespflege LUDWIGSHÖHE
Bahnhofstr. 1b - Rimsting a. Chiemsee
■ Abrechnung über Pflegekasse ■ Fahrdienst
Informieren Sie sich!
Telefon 08051/9646544



Mayer-Reif-Scheck
ambulant Persönlich. Menschlich. Familiär.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! **Telefon 08051/9677970**
Mayer-Reif-Scheck Ambulante Pflege und Betreuung GmbH
Hochriesstraße 26 – 83209 Prien am Chiemsee

www.mrs-ambulant.de Persönlich. Menschlich. Familiär.



SeniorenProgramm

Veranstaltungen ab 50+ ⤵



**Bitte beachten Sie auch die Schaukästen
hinter den Lukläden bei der Kirche**

Gedächtnistraining jeden Montag 15.30 Uhr

10 Einheiten ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 10 Einheiten, 50 Euro. Im Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a. Referentin Hildegard Grosse, Anmeldung Tel. 0151 / 16636912.

Figurentheater Stefanie Hattenkofer Dienstag, 19.2. 14.30 Uhr

Stefanie Hattenkofer zeigt mit ihren Figuren ein wunderbares und berührendes Theaterstück aus der Feder von Astrid Lindgren: »Guten Abend Herr Lilienstengel«, für Erwachsene und Kinder. Treff: Pfarrsaal, Alte Rathausstraße 1 a, Kosten Erwachsene 10 Euro, Kinder 5 Euro.

Senioren- Mittagsstammtisch Do. 21.2. Wienerer Fr. 22.2. Neuer am See Di. 5.3. Bayer. Hof

zwischen 11.30 und 13.00 Uhr
In Gesellschaft schmeckt das Essen noch einmal so gut.

Sicherheitskurs für Senioren

Donnerstag, 21.2. 14.30 Uhr
Übungen, die sich auf das Verhalten in alltäglichen Situationen beziehen. Verkehrssicherheitstraining (Theorie) zur Erhaltung der Mobilität. Themen: sehen und hören im Straßenverkehr, richtiges Fußgängerverhalten, Radfahren und E-Bikes u.v.m. Leitung: Bernd Heller, EPHK. Treff: Eichental im Schützenhaus, Au 1. Verbindliche Anmeldung bis 18.2. bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

»In die Vollen« Montag, 25.2. 14.30 – 16.30 Uhr

Kegelnachmittag im Sportpark Alpenblick, geringe Kosten.

Porsche Museum

Dienstag, 26.2. 13.00 Uhr

Neben vielen Original Porsche-Modellen gibt es u.a. auch eine umfangreiche Sammlung von Blechspielzeugen, Flug- und Schiffsmodelle, Modelleisenbahn-

nen. Kosten: 30 Euro für Eintritt, Führung und Bus. Treff 13 Uhr Beilhackparkplatz und Sportpark. Verbindliche Anmeldung bei Renate Schuderer, Tel. 60615, von 8 bis 11 Uhr.

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Dienstag, 5.3. 14.30 Uhr

Ein Vortrag wie man rechtzeitig Vorsorge treffen kann für weniger gute Zeiten: für den Fall, dass man infolge eines Unfalls, einer schweren Erkrankung oder auch durch das Nachlassen der geistigen Kräfte im Alter seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Anschließend Diskussionsrunde. Im Kath. Pfarrheim, Referent: Stefan Scheck, Amb. Pflege- und Betreuungsdienst. Spendenbeitrag erbeten.

Mikes Kino

Dienstag, 5.3. ca. 16.30 Uhr

Kino zum Senioren-Sonderpreis für diese Vorstellung. Titel des Films und die genaue Anfangszeit in der Tagespresse.

»Wir verlieren nie den Wollfaden«

Montag, 11.3. 14.30 Uhr

Ein Treffen zum Stricken, Erfahrungen austauschen mit Tipps von Barbara Aufenanger, Vorsitzende der Handspinnilde. Bei Elisabeth Jung, Schützenstr. 10, Tel. 3858, Kosten 5 Euro.

Vorankündigung

Die **Besichtigung der Bäckerei Müller** wird auf **Mittwoch, 27. März** verschoben.



Pflegeheim für Demenz

Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch

Dienstag, 12. März, 14.30 Uhr, Kath. Pfarrheim

»Geschichten und Mythologien aus dem Umfeld der Bibel«

Dr. Herbert Reuther hält am Dienstag, 12. März um 14.30 Uhr im Rahmen des Priener Seniorenprogrammes einen Vortrag zu »Geschichten und Mythologien aus dem Umfeld der Bibel«. Thematisiert werden dabei die Fragen: Warum konnte der Turmbau zu Babel nicht begonnen bzw. nicht vollendet

werden? Warum gibt es heute noch den Bruderzwist zwischen Kain und Abel? War das Paradies wirklich ein Paradies? Magie und Horoskop – immerwährende Bestandteile der Gesellschaft; War die Eva wirklich so schlimm?

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Regelmäßige Angebote für Senioren

Sonntags-Frühstück im Kurcafé Heider

Jeden Sonntag, 9.30 – 11 Uhr

Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

Badminton für die Generation 50 + Jeden Mittwoch ab 20 Uhr

Probieren Sie es aus! Mitzubringen sind nur Hallenturnschuhe. Schläger können anfänglich ausgeliehen werden. Leitung: TuS Prien, Abt. Badminton. In der LTG Halle.

Bewegungstraining Jeden Donnerstag, 11 Uhr

Intensives Bewegungsprogramm mit Dr. Heidi Schulte. Kosten 2,50 Euro. In der Kursana Residenz.

Fit durch die zweite Lebenshälfte Jeden Freitag, 16 – 17 Uhr

Trainieren Sie unter Anleitung eines Physiotherapeuten. Exakt Aktiv, Harrasser Str. 6, Sonderpreis 5 Euro.

Prienavera Seniorenkarte

Montag – Freitag, Eintritt 11 – 13 Uhr

3-Stunden-Karte 6,50 Euro, mit Sauna 12,50 Euro für Senioren ab 60 Jahre und Rentner (Vorlage Rentenausweis) (außer an Feiertagen)

Prienavera Seniorengymnastik

Jeden Donnerstag

Eintritt 10 – 11 Uhr

2-Std.-Karte inkl. 30 Min. Wassergymnastik (Beginn: 11 Uhr) zum Frühschwimmertarif 8 Euro (außer Feiertage und bayer. Schulferien)

Klassische Massage

30 Min. 5 Euro Sen.-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, med. Bademeisterin und Massseurin, Prien, Ledererweg 15, Tel. 9630788.

Alpaka-Wanderung

Genießen Sie den entspannenden Spaziergang mit den Priental-Alpakas. Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 08051 / 65143.

»Aus alt mach neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Prante, Ketten-designerin. Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 08051 / 9666655

VdK Ortsverband Prien-Rimsting

Stammtisch

Der VdK Stammtisch mit Fachvorträgen findet an jedem dritten Mittwoch im Monat statt, der nächste Termin ist am **Mittwoch, 20. Februar** ab 15 Uhr in der Gaststätte »Alpenblick«, Am Sportplatz. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde für Mitglieder des VdK Ortsverbandes Prien-Rimsting ist am **Montag, 11. März** von 14 Uhr bis 15.45 Uhr in der »Alten Post«, Bahnhofsplatz 3, in den Räumen des Caritas-Zentrum Prien.



Arbeiterwohlfahrt Prien

Begegnungsstätte

Jeden **1. und 3. Samstag** im Monat von 14 bis 16 Uhr geöffnet – Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Bei den gemütlichen Treffen gibt es Kaffee, Kuchen, Unterhaltung und viele Spielmöglichkeiten.

Fröhliches Singen

Volkslieder zum Mitsingen mit Wiltrud und Wolfgang Schuster. Termine werden in der Tagespresse veröffentlicht.

Stammtisch

Treffen am **Mittwoch, 6. März** ab 18 Uhr im Restaurant »Neuer am See«, Seestraße 104

Sozialberatung

Die AWO in Prien bietet **jeden Mittwoch** nach vorheriger Terminabsprache eine Sozialberatung an.

Telefon: 08051 / 5152.

Faschingskranz

Die AWO lädt zum Faschingskranz am **Samstag, 16. Februar**, ab 14 Uhr in der Begegnungsstätte, Bahnhofplatz 3 ein. Sie freut sich auf Maskentanz bei schwungvoller Musik und guter Laune. Gemeinsam werden bei einer guten Brotzeit unterhaltsame Stunden verbracht.

Auch Nichtmitglieder sind bei den Veranstaltungen der AWO Prien herzlich willkommen.

AWO-Ladl Prien

das Sozialkaufhaus
Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Kleidung und Schuhe, Haushaltswaren, Bettwäsche, Spielsachen und »Dies und Das«.

Montag 10.00 – 14.00 Uhr
Mi + Fr 14.00 – 18.00 Uhr

AWO-Büro Prien · »Alte Post« · Bahnhofplatz 3 · Tel. 08051/5152
Fax 968893 · E-Mail: awo-ov-prien@t-online.de
Mo, Di, Do 8.15 – 12.15 Uhr · Mittwoch 13 – 17 Uhr

Vorankündigung: Donnerstag, 4. April

Tagesausflug nach Ebbs/Tirol

Am Donnerstag, 4. April fährt die Reisegruppe Mertel zum Frühlingserwachen über Bernau, Marquartstein, Kössen vorbei am Walchsee ins Restaurant/Cafe »Zacherl« in Ebbs/Tirol. Dort wird die Gruppe gegen 12 Uhr von der Familie Pöll zum Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre und einem wunderschönen Ausblick auf das Inntal sowie auf den Zahmen und Wilden Kaiser erwartet.

Auf der Heimreise wird gegen 15 Uhr in Sebi die Käserei »Felsenkeller« besichtigt, mit Führung und Verkostung zum Preis von 5 Euro pro Person. Anschließend geht es über Sachrang und Aschau zurück nach Prien.

Abfahrt Rimsting: 10 Uhr »Wirtshaus beim Has'n«.

Prien: 10.05 Uhr Metzgerei Moritz – 10.10 Uhr Busbahnhof – 10.15 Uhr Möbelhaus Palk – 10.20 Uhr Parkplatz »Alpenblick«.

Verbindliche Anmeldung bis spätestens Montag, 25. März unter Telefon 08051/6404927 (Mertel). *red*

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen für Büroräume in Prien eine/n Reinigungskraft für 2-3 Stunden einmal wöchentlich auf 450,00 € Basis. Selbstverständlich sind Sie bei der Minijobzentrale angemeldet und haben die Möglichkeit zur Rentenaufstockung.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Südostbayern
Schulstr. 8, 83209 Prien, Tel. 08051/62110

Apotheken-Dienste

FEBRUAR			MÄRZ		
Nacht / Notdienst			Nacht / Notdienst		
15	Fr	Sonnen	01	Fr	Zellerhorn
16	Sa	Zellerhorn	02	Sa	Ärztezentr.
17	So	Katharinen	03	So	Marien
18	Mo	Ärztezentr.	04	Mo	Schloss
19	Di	Marien	05	Di	Sonnen
20	Mi	Schloss	06	Mi	Spitzweg
21	Do	Sonnen	07	Do	Zellerhorn
22	Fr	Spitzweg	08	Fr	Katharinen
23	Sa	Katharinen	09	Sa	Marien
24	So	Ärztezentr.	10	So	Schloss
25	Mo	Marien	11	Mo	Sonnen
26	Di	Schloss	12	Di	Spitzweg
27	Mi	Sonnen	13	Mi	Zellerhorn
28	Do	Spitzweg	14	Do	Katharinen
			15	Fr	Ärztezentr.
			16	Sa	Schloss

Marien
Spitzweg
Katharinen
Schloss
Zellerhorn
Ärztezent.
Sonnen

Marien-Apotheke Prien
Spitzweg-Apotheke Prien
Katharinen-Apotheke Prien
Schloss-Apotheke Aschau
Zellerhorn-Apotheke Aschau
Apotheke im Ärztezentrum
Bernau, Kastanienallee 1
Sonnen-Apotheke Frasdorf

Nachtdienst bedeutet:
Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende
und an Feiertagen
Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr
Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh
Eine Priener Apotheke hat werktags
immer bis 19.00 Uhr geöffnet.

– Alle Angaben ohne Gewähr –

Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051/9037-0
ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

**Suche zuverlässigen
Fahrer m/w/div
für Lieferwagen** in Teilzeit
ab sofort, ca. 56 h/Monat,
2 Tage/Wo., Mi+Fr ab 5.15 Uhr
Kontakt: **01 71 / 522 83 59**

CHIEMGAUERIN SUCHT
in Prien zentral 1-3 Zi.-
EIGENTUMS-WOHNUNG
zum Eigenbedarf.
Tel. **08031/7988555**

**Zuverlässige
Haushaltshilfe**
mit Kochkenntnissen
für 1-Personen-HH,
an 4-5 Tagen/Woche,
je ca. 5-6 Stunden/Tag,
nach Prien gesucht.
Tel. **08051/9648851**

Prienerin sucht
für ihre Schwester (64)
**längerfristig kleine, ruhige
Ferienwohnung.**
08051/966266

**SEMINAR-/PRAXISRAUM
FÜR PSYCHOTHERAPIE
GESUCHT!**
Bitte alles anbieten,
auch renovierungsbedürftig.
01 76 / 322 85 615
hanns-guenter_wolf@t-online.de

ZU VERMIETEN
1 möbel. Apartment,
30 m², mit **separatem**
Bad, Küche & Balkon.
550 € inkl. NK
Ab 1. März zu vermieten.
Seestraße 87, Prien
Tel. 01 70/9605505

Für unser Ferienhaus in Rimsting suchen wir auf
Teilzeitbasis eine/n zuverlässige/n
Haushälter / Hausmeister m/w/div
die/der sich um Haus und Garten kümmert.
Bei Bedarf können wir die Unterbringung in einer schönen, neu
renovierten und möblierten 70m²-Einliegerwohnung anbieten.
Zuschriften an: cbotz@yahoo.de



Gold für Handball-Mädchen des Ludwig-Thoma-Gymnasiums



(v. li.) Schulleiter Christian Metken mit seinen Goldmädels Leonie Künzel, Sinja Hager, Sofia Riffel, Lea Voderolzer, Carla Steiner, Sarah Kramer, Nathalie Stellmach, Dilara Mutlucan, Maria Pertl, Isabella Leube, Constanze Kirchner und Sportlehrer Helmut Bayerl.

Mit drei Siegen und einem Unentschieden konnten sich die Mädchen der LTG-Schulmannschaft der Wettkampfklasse WKII den Sieg im Bezirksfinale des Wettbewerbs »Jugend trainiert für Olympia« in heimischer Halle erkämpfen. Die Mädchen setzten sich dabei gegen die Gymnasien aus Pfaffenhofen/Ilm, Geretsried und Erding durch. In einem hart umkämpften Endspiel reichte den

Priener Mädels ein Unentschieden gegen die Realschule Herrsching, um sich mit dem Turniersieg die Berechtigung auf die Südbayerische Meisterschaft zu erspielen.

Die Siegerehrung nahmen Schulleiter Christian Metken und der Sportlehrer Helmut Bayerl vor, die ihrem LTG-Team viel Erfolg für den nächsten Wettbewerb wünschten. *red*

Donnerstag, 21. März von 14 bis 18 Uhr

Termin für künftige ABC-Schützen Einschreibung an der Franziska-Hager-Grundschule

Die Einschreibung für den Sprengel Prien sowie den gesamten der Außenstelle Wildenwart findet am **Donnerstag, 21. März von 14 bis 18 Uhr** in der Franziska-Hager-Grundschule statt.

Aus organisatorischen Gründen gibt es feste Einschreibungszeiträume nach dem Anfangsbuchstaben des Nachnamens.

A – G	14.00 – 15.00 Uhr
H – L	15.00 – 16.00 Uhr
M – R	16.00 – 17.00 Uhr
S – Z	17.00 – 18.00 Uhr

Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2012 und dem 30. September 2013 geboren sind oder die für das Schuljahr 2018/2019 zurückgestellt wurden. Der Zurückstellungsbescheid ist vorzulegen.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsich-

tigen, ihr Kind noch ein Jahr zurückzustellen. Darüber hinaus können Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2013 und dem 31. Dezember 2013 geboren wurden, eingeschult werden, wenn deren körperliche, soziale und geistige Entwicklung erwarten lässt, dass sie mit Erfolg am Unterricht teilnehmen können. Auch können Kinder, die ab dem 1. Januar 2014 geboren wurden, vorzeitig eingeschult werden. Für die Aufnahme ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme.

Ein Erziehungsberechtigter muss persönlich mit dem Kind zur Schuleinschreibung kommen. Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, die Bescheinigung des Gesundheitsamtes sowie der Sorgerechtsbeschluss. *red*

SAUBERE MOTOREN, ATTRAKTIVE PREISE. DIE MODELLE VON NISSAN!

6D TEMP DIE NEUE MOTOREN-GENERATION



NISSAN QASHQAI

1.3 DIG-T, 103 kW (140 PS)¹

DAB+ Radio mit Bluetooth, Fahrerassistenz-Paket, Verkehrszeichenerkennung, Einparkhilfe, vorne/hinten, Autonomer Notbrems-Assistent, Klima, uvm.

Alter Hauspreis: 23.200 €
Neuer Hauspreis: 19.990 €



NISSAN LEAF – ELEKTROFAHRZEUG

inkl. 40 kWh-Batterie, 110 kW (150 PS)²

Reichweite bis zu 389 km (nach WLTP)³, Automatik, Navi, Klimaautomatik, LM-Felgen, Adaptiver Geschwindigkeits und Abstandsassistent, Notbremsassistent, Totwinkel-Assistent uvm.

Alter Hauspreis: 37.690 €
Neuer Hauspreis: 33.310 €⁴

¹Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,6; außerorts 4,5; kombiniert 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 121; Effizienzklasse A;

²Stromverbrauch (kWh/100 km): kombiniert 20,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 0; Effizienzklasse A+ (Messverfahren gem. EU-Norm).

³Bis zu 389 km Reichweite im städtischen WLTP-Zyklus, kombinierte Reichweite nach WLTP liegt bei 270 km. ⁴Inkl. staatl. Prämie i. H. v. 2.000 €, muss vom Kunden selbst beantragt werden. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand: 11.01.2018.



100% ELEKTRISCH
NEU: NUR 0,5 % DIENSTWAGENBESTEUERUNG



Zufriedener Kunde:

Marlene Heller, Edling
„Die Reichweite genügt leicht für den Alltag! Denn seien wir mal ehrlich - wie oft fährt man so viele KM am Stück? Meinen Leaf lade ich bequem 1-2 die Woche von zu Hause aus.“

Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 0 80 71/91 97 0
WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | www.zum-huber.de

50
JAHRE
★
AUTOHAUS
HUBER



Realschüler begeistern Grundschüler mit Vortrag zum Thema Flucht



Foto: red

Schüler der 4. Klassen der Franziska-Hager-Grundschule lauschten interessiert dem Vortrag, den Anja Dürdoth (stehend, li.) und Alina Bernrieder (stehend re.) hielten.

Der Ökumenische Begleiterkreis Prien kümmert sich seit Jahren erfolgreich um alle Belange von Migranten und leistet wertvolle Integrationsarbeit in der Gemeinde. Um auch Grundschüler für diese Thematik zu sensibilisieren, stellte er einen Kontakt zur Grundschule Prien her und vermittelte die Schülerinnen Anja Dürdoth und Alina Bernrieder aus der Klasse 8c der Kommunalen Realschule für einen Vortrag zum Thema »Flucht«.

Ende Januar referierten diese vor einem äußerst aufgeschlossenen und interessierten Grundschulpublikum zu folgendem Inhalt:

Flucht – warum und woher? Welche Wege nehmen Flüchtende? Was können wir tun, um zu helfen?

Die beiden Realschülerinnen konnten die kleinen Zuhörer begeistern und sich am Ende ihres Vortrags vor Fragen kaum retten. Auch die zuhörenden Lehrkräfte sowie die Schulleiterin Elisabeth Neuert-Kaiser waren sehr erfreut über diese gelungene Kooperation, die sicherlich dazu beigetragen hat, Vorurteile abzubauen. Eine weitere Zusammenarbeit mit dem Ökumenischen Begleiterkreis wird seitens der Schule sehr gewünscht. red



Karl Laux

Heizungstechnik
Sanitäranlagen
Solarsysteme

SEIT 1910

BWT AQA perla – „Seidenweiches Perlwasser der Zukunft“

www.laux-energietechnik.de | Telefon: 0 80 51 / 16 19



Zum Fischer am See
Hotel · Restaurant · Café

Eines der besten Fischrestaurants Deutschlands

Großes Fischessen am Aschermittwoch

Unsere Traditionelle Fischwoche vom 06.03.2019 - 17.03.2019
Gaumenfreuden vom Chiemseefisch über Süß- und Salzwasserfisch und internationale Fischspezialitäten warten auf Sie.

Lieben Sie Fisch und Me(h)er? Bei uns sind Sie richtig
Fisch gegrillt, gedünstet, gebacken, geräuchert, gebraten, mariniert oder blau, die Vielfalt an Zubereitungsmöglichkeit ist nahezu grenzenlos.

Während der Fischwochen können Sie sich nicht nur an Fisch satt essen.

Ob Sie die heimischen Speisefische wie Renke, Schratz (Barsch), Brachse, Hecht, Forelle, Saibling, Zander oder Waller bevorzugen oder lieber die exotischen Vertreter wie Dorade, Loup de mer und Seeteufel – auch Meeresfrüchte wie Hummer, Austern, Muscheln, Scampi und Garnelen –

unsere Küche verwöhnt Sie mit ihren Kreationen.

Inh. Familie Leyk · Harrasser Straße 145 · 83209 Prien · Tel. 08051-90760 · Fax 62940



Bio-Küche
Bewirtung · Catering · Mittagstisch

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäfferei
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte · Umfassendes Bio-Sortiment
Am Kreisell zwischen Prien & Bernau · Bernauer Straße 85 · 83209 Prien
Telefon: 08051-966326 · www.priener-regional-markt.de

PFLIEGL Sonnenschutz

- Markisen
- Rollläden • Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme • Falstore
- Insektenschutzgitter



jetzt Winterpreise! bis 21. März

Alte Bernauer Str. 26 · 83209 Prien · www.pfliegl-markisen.de
0 80 51 / 6 20 56

TAG DER OFFENEN TÜR - 10. März 19 / 13 - 18 Uhr

Ballett im Tanzzentrum

mit Zina Popov

Ballett Vorbereitung 4/5 Jahre

Dienstag ab 12. März 19 - 14.00 Uhr

Donnerstag ab 14. März 19 - 14.00 Uhr

Klassisches Ballett Stufe 1 5/6 Jahre

Dienstag ab 12. März 19 - 15.00 Uhr

Donnerstag ab 14. März 19 - 15.00 Uhr



TANZZENTRUM ZIEGLER
★★★★★

Klassisches Ballett Stufe 2 7/8 Jahre

Dienstag ab 12. März 19 - 16.00 Uhr

Donnerstag ab 14. März 19 - 16.00 Uhr

Klassisches Ballett Stufe 3 9/16 Jahre

Donnerstag ab 14. März 19 - 17.00 Uhr

Modern Dance ab 12 Jahren

Freitag ab 15. März 19 - 15.00 Uhr

Contemporary Dance ab 12 Jahren

Freitag ab 15. März 19 - 16.00 Uhr

Am Mühlbach 6 - 83209 Prien - 08051-63015 - info@Tanzschule-Ziegler - www.Tanzschule-Ziegler.de



Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051 / 69050 · www.tourismus.prien.de

- Fr 15.02. 15.00 Chiemsee Saal
CHIEMSEE KASPERL: Kasperl und die rote Nase
Spieldauer: ca. 30 Min., Einlass und Karten 7 Euro ab 14.30 Uhr an der Tageskasse. www.chiemsee-kasperl.de.
- Fr 15.02. 18.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **QUASTENSAUNA**
Saunieren wie die Finnen. Bei Aufgüssen mit Birkenquasten und anschließendem Abschlageritual die Atmosphäre der urfinnischen Sauna kennen lernen. Von 18 bis 21 Uhr. Das Erlebnisbad ist bis 22 Uhr geöffnet. Regulärer Saunaeintritt.
- Sa 16.02. 9.00 PRIENAVERA Erlebnisbad
+ 11.00 **MEERJUNGFRAUEN-SCHWIMMKURS**
Die Geheimnisse der Unterwasserwelt mit der Münchner Meerjungfrauen-Schwimmschule jeweils von 9 bis 11 Uhr und 11 bis 13 Uhr entdecken. Inkl. Leihflosse und Unterwasser-Erinnerungsfoto. Preis: 45 Euro pro Kurs zzgl. regulärer Eintritt. Anmeldung unter: meerjungfrauenschwimmschule@gmx.de.
- Sa 16.02. 10.45 Treffpunkt: Busbahnhof
WANDERUNG von Halfing nach Bad Endorf mit Angela Kind
Mit dem RVO-Bus geht es um 11 Uhr nach Halfing. Von dort wird über Irlach zur Urschlachquelle und weiter über Jolling nach Bad Endorf gewandert, wo eine Kaffeepause im Café Miedl geplant ist. Abschließend Zugrückfahrt nach Prien. Reine Gehzeit ca. 3 Std., Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Bahn/Busticket.
- Sa 16.02./ 14.00 Chiemsee Saal Foyer: **REPAIR CAFÉ**
Sa 09.03. Reparieren statt wegwerfen. Im Repair Café können kaputte Gegenstände, Elektrogeräte, Spielsachen, Kleidungsstücke etc. (»alles, was mit einer Hand getragen werden kann«) mitgebracht werden. Ehrenamtliche Helfer unterstützen beim Reparieren. Um die Wartezeit zu verkürzen, wird Kaffee und Kuchen angeboten. Alles gegen Spende. Näheres unter www.repaircafe-prien.de.
- Sa 16.02./ 14.00 Treffpunkt: Prien-Mündung, Schafwaschener Bucht
Sa 23.02./ **QIGONG der vier Jahreszeiten**
Sa 09.03. So wie die Lebensformen und -gewohnheiten von den vier Jahreszeiten geprägt werden, verfolgt auch die Qigong-Lehre übers Jahr unterschiedliche Schwerpunkte. Dauer: ca. 1 Std., Preis: 5 Euro. Info bei Qigong-Kursleiterin Ljubinka Zückert, Tel. 08051 / 5695.
- Sa 16.02./ 21.00 Kulturraum: **COME & DANCE**
Sa 02.03. Jeden ersten und dritten Samstag im Monat ab 21 Uhr. Eintritt 7 Euro vor Ort.
- So 17.02. 14.30 Galerie im Alten Rathaus
FÜHRUNG durch die Ausstellung »MaskenMenschen«
Geeignet für die ganze Familie. Dauer: ca. 1 Std., keine Anmeldung erforderlich. Regulärer Eintritt zzgl. Aufpreis Führung.
- Di 19.02./ 17.00 Kulturraum: **LINEDANCE FÜR EINSTEIGER**
Di 26.02./ Linedance ist eine Tanzrichtung, die nicht nur Spaß macht, sie hält auch fit und gesund und daher begeistert sie immer mehr Menschen, Jung & Alt, Frauen & Männer. Man tanzt gemeinsam in Reihen, ohne festen Partner. Dabei wird die Koordinationsfähigkeit verbessert. Info/Anmeldung bis Vortrag bei Renate Böhnlein, Tel. 0172 / 820 6796 und boe-re@t-online.de.
Di 12.03.
- Fr 22.02. 16.00 Chiemsee Saal: **PUPPENTHEATER KUNTERBUNT Pettersson und Findus »Aufbruch im Gemüsebeet«**
Spieldauer: ca. 45 Min., geeignet für Kinder ab 2 Jahren, Einlass und Karten 7 Euro ab 15.30 Uhr an der Tageskasse. www.puppettheater-kunterbunt.de.
- Fr 22.02. 18.30 PRIENAVERA Erlebnisbad: **MONDSCHAINSUNA**
Lange romantische Saunanacht mit Begrüßungsgetränk, Spezialaufgüssen und kleinen Gaumenfreuden. Von 18.30 bis 24 Uhr Saunagenuß zum Sonderpreis von 18 Euro. Das Erlebnisbad ist bis 22 Uhr geöffnet.
- Sa 23.02. 12.45 Treffpunkt: Dampfersteg Chiemsee-Schiffahrt
WANDERUNG auf der Herreninsel mit Anna Prankl
Nachdem der Schlosskanal überquert wurde, wird weiter zur Ottosruh marschiert. Vorbei an der Keltenschanze geht es weiter zum Königsschloss und wieder zurück zur ehemaligen Klosteranlage »Augustiner Chorherrenstift«. Abschließend steht eine gemütliche Kaffeepause in der Schlosswirtschaft Herrenchiemsee auf dem Programm. Festes Schuhwerk erforderlich, reine Gehzeit ca. 2 Std., Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Schiffsticket. Rückfahrt ca. 16 Uhr mit dem Schiff nach Prien/Stock. Keine Anmeldung erforderlich.
- Sa 23.02. 13.00 Treffpunkt: Gasthof Fischer am See
Gefiederte Wintergäste im Irschener Winkel
NATURSPAZIERGANG zur Beobachtungsstation am Irschener Winkel. Dauer: ca. 3 Std., Gehzeit: ca. 2 Std., Fernglas empfohlen. Veranstalter: BUND Naturschutz.
- Sa 23.02. 14.30 Galerie im Alten Rathaus
WORKSHOP Kinder machen Kunst
– Ausstellung »MaskenMenschen«
Führung mit anschließendem Workshop. Dauer: ca. 2 Std., Geeignet für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Maximal 12 Personen, Preis: 6 Euro. Anmeldung unter mlehmann@tourismus.prien.de.
- So 24.02./ 14.00 heimatMuseum: **SONDERÖFFNUNGSZEITEN**
So 10.03. An diesen Tagen von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Ab 29. März wieder reguläre Öffnungszeiten.
- So 24.02. 11.00 Marktplatz: **SCHÄFFLERTANZ**
Auftritt der Münchener Schächler nach dem Gottesdienst.
- So 24.02. 18.00 Christuskirche
STAUBER & FRIENDS – Come Sunday
»Swing to the Beat« mit Michael Keul (dr), Henning Sieverts (b), Philipp Stauber (git). Kartenreservierung 18 Euro unter rheingold089@yahoo.de.
- Do 28.02. 14.00 Chiemsee Saal Foyer
FASCHINGSPARTY »Flower-Power«
Von 14 bis 19 Uhr mit Barbetrieb und DJ. Der Reinerlös wird einer sozialen Priener Einrichtung gespendet. Veranstalter: Polizei Prien, Chiemsee Marina GmbH, Prien Marketing GmbH.
- Do 28.02. 16.00 Wendelsteinparkplatz: **BUNTES FASCHINGSTREIBEN**
Mit DJ, Musik und Barbetrieb im Festzelt.
Veranstalter: Prienarria e. V.
- Do 28.02. 20.00 Gasthof Fischer am See
VORTRAG von Hias Kreuzeder (seit 1981 Biobauer und Bundestagsabgeordneter für die Grünen in Bayern). Bericht über »sein Hilfswerk für russische Bäuerinnen und Bauern«. Soroptimist International Club Prien am Chiemsee
- Do 28.02. 20.00 Kampenwandschule – Sonderpädagogisches Förderzentrum
CONSTANCE LINDNER: Jetzt erstmal für immer
Ob als Comedian, Schauspielerin oder Sängerin: Constance Lindner ist ein Bühnentier. Karten sind im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660 und im Sekretariat der Kampenwandschule, Tel. 08051 / 6096501 erhältlich.
- Fr 01.03. 18.00 Praxis für Osteopathie, Bachstr. 17
FASZIEN YOGA & FLOW
Info: Tel. 08051 / 6639751 und www.somatics-zentrum.de.
- Fr 01.03. 19.00 Kath. Pfarrheim:
ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG
- Sa 02.03. 11.30 Treffpunkt: Bahnhof
WANDERUNG nach Grassau mit Angela Kind
Mit dem Zug um 11.52 Uhr nach Bernau. Vom Bahnhof wird nach Grassau zur Kaffeepause im Hofcafé Kleinrachlhof gewandert. Zurück geht es mit dem RVO-Bus von Rottau nach Prien. Reine Gehzeit: ca. 3 Std., festes Schuhwerk erforderlich. Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Bahn-/Busticket.
- So 03.03. 19.00 Christuskirche: **KONZERT »Frühlingsglaube«**
Anastasia Mishula (Violine) und Ulviyya Abdullayeva (Piano) spielen Werke von Johannes Brahms, J. S. Bach, Frederik Chopin, Fikret Amirov, Sergei Rachmaninov. Eintritt frei, Spenden erbeten.
- Mo 04.03. 13.00 PRIENAVERA Erlebnisbad
KINDERFASCHING »Aloha Hawaii«
In der kleinen Chiemsee-Karibik von 13 bis 17 Uhr lustige Wasserspiele erleben und in der Beauty-Ecke mit Glitzer-Tattoos und Kinder-Cocktails verwöhnen lassen. Der Auftritt der Priener Prinzengarde mit Prinzenpaar ist Highlight der bunten Faschingsparty. Jedes verkleidete Kind erhält an diesem Tag freien Eintritt. Für Kinder bis 14 Jahre.
- Fr 08.03. 15.00 Chiemsee Saal
CHIEMSEE KASPERL: Kasperl & der Fernsehstar
Spieldauer: ca. 30 Min., Einlass und Karten 7 Euro ab 14.30 Uhr an der Tageskasse. www.chiemsee-kasperl.de.
- Sa 09.03. 10.00 Kulturraum: **CHIEMGAU TANTRA TAG**
Ein gemeinsamen Tag mit tantrischen Übungen. Es hat sich die schöne Sitte eingebürgert, dass jeder für die Mittagspause etwas zum Essen mitbringt und einfach auf das große Buffet stellt. www.kulturraum-prien.de.



Sa 09.03. 11.45 Treffpunkt: Tourismusbüro

WANDERUNG auf die Ludwigshöhe mit Anna Prankl

Wanderung über Burgersdorf nach Rimsting auf die Ludwigshöhe mit Blick über den Chiemsee. Anschließend geht es nach Schafwaschen und auf dem Uferweg zum Cafe Toni. Nach der Kaffeepause am Uferweg wird nach Osternach zurück nach Prien gewandert. Wettergerechte Wanderausrüstung erforderlich. Reine Gehzeit: ca. 2,5 bis 3 Std., Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro.

Fr 15.03. 15.00 Bücherei im Tourismusbüro: **Wie?BOOK**

Sie wollen die Onleihe BiblioLoad der Bücherei Prien nutzen und brauchen dazu technische Beratung in Sachen eBook, Tablet und Co? Paul Zech berät ganz persönlich. Bitte Ihr Gerät zur Beratung mitbringen. Von 15 bis 18 Uhr, ohne Anmeldung. Kostenlos für alle Büchereikunden und die, die es noch werden wollen.

AUSSTELLUNGEN

ab 16.02.

Galerie im Alten Rathaus**MaskenMenschen – eine Ausstellung zur Tiroler Fasnacht**

Öffnungszeiten: Di bis So von 14 bis 17 Uhr

Regelmäßige VERANSTALTUNGENJeden Donnerstag
15.30 – 16.30

Kursana Residenz, Clubraum

LITERATUR-LESUNG + MUSIK

Gelesen wird aus Romanen, Biografien, besonderen Sachbüchern und ungewöhnlichen Reisebeschreibungen.

Jede Lesung beginnt mit einer kurzen Zusammenfassung und endet mit einem klassischen Musikstück.

Infos bei Hilla Waltenbauer, waltenbauer@t-online.de

Jeden Sonntag
20.00Azur | die Bar im Verde: **JAZZ LIVE**

Mit wechselnden Bands. Der Eintritt ist frei(willig).

Reservierungen unter Tel. 08051 9650077 oder reservierungen@verde-prien.de.

Regelmäßiges AKTIVPROGRAMMJeden Montag
8.30 – 9.30**SEELN – BALANCE – MEDITATION**

Eine Stunde für Dich und Deine Seele.

Jeden Donnerstag
19.00 – 20.00

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung/Infos bei Tanja Grzeschik, Tel. 08051 / 9645707 und tanja@herzenstor-aurasoma.com.

Jeden Montag
18.45 – 19.45Medicalpark Kronprinz, Hallenbad: **WASSERGYMNASTIK**

Leitung: Ewa und Roman Renk.

Jeden Dienstag
19.00 – 20.30

Kursana Residenz

TANZEN MACHT GLÜCKLICH, TANZEN MACHT FREIJeden Freitag
10.30 – 12.00

mit Elementen aus dem kreativen Tanz. Kein Paartanz!

Information und Anmeldung bei Elisabeth F. Huber bis Vortag, Tel. 08051 / 969511.

Jeden Mittwoch
9.30

Treffpunkt Beilhackparkplatz (Bildung von Fahrgemeinschaften)

WANDERUNG DER SENIORENGRUPPE

Informationen Roswitha Rappel, Tel. 08051 / 1362

Jeden Mittwoch
19.00 – 20.00

Klinik St. Irmingard, Turnhalle:

WIRBELSÄULENGYMNASTIK mit Sabine Gentner.Jeden Donnerstag
11.00 – 11.45

Kursana Residenz

GYMNASTIK FÜR SENIOREN

Kraft und Geschicklichkeit für den Alltag.

Auch Gäste sind willkommen.

Infos bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123.

Jeden Donnerstag
17.00 – 18.30Klinik St. Irmingard: **FITNESS-TRAINING für die »Pfundigen«**

Info/Anmeldung bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123

Aktivprogramm im PRIENAUVERA ErlebnisbadJeden Montag
10.00 – 22.00**VITAMINSAUNA**

Regulärer Saunaeintritt

Jeden Donnerstag

SENIORENGYMNASTIK

Ermäßigter Eintritt zwischen 10 und 11 Uhr, inkl. 30 Min. Wassergymnastik (außer Feiertage, bayerische Schulferien).

Jeden Donnerstag
10.00 – 22.00**»SALZSAUNA«**

Regulärer Saunaeintritt.

Jeden Donnerstag
17.45 – 18.30**AQUA-FITNESS – offener Kurs ohne Anmeldung**

(außer Feiertage, bayer. Schulferien). Regulärer Eintritt

Vorankündigung: Samstag, 4. Mai, 18 Uhr**Alpenländische Volksmusik auf dem Chiemsee**

Alpenländische Volksmusik, ungestört und fernab von der Hektik unserer Tage einmal hautnah erleben zu können, ist offenbar für viele Menschen die Triebfeder, sich für eine Fahrt mit dem »Volksmusikschiff Edeltraud« zu entscheiden. Anders ist das seit 18 Jahren zu verzeichnende große Interesse an diesem nach wie vor konkurrenzlosen Angebot der Prien Marketing GmbH nicht zu erklären. Am Samstag, 4. Mai startet die »Edeltraud« mit renommierten Volksmusik- und Gesangsgruppen aus dem

bayerischen und österreichischen Alpenraum an Bord zur 36. musikalisch-kulinarischen Reise über den Chiemsee. Abfahrt ist um 18 Uhr im Hafen in Prien-Stock, Rückkehr gegen 21 Uhr. Durch den Abend führt in bewährter Weise Siegi Götze. Für das leibliche Wohl der Passagiere sorgt wieder das Hotel »Luitpold am See«.

Karten für die Schifffahrt gibt es ausschließlich im Ticketbüro Prien, Alte Rathausstr. 11, Telefon 08051 / 96 56 60, ticket-service@tourismus.prien.de.

Die Seminar-, Bachelor- oder Masterarbeit steht bevor?**Druck & Bindung** erledigen wir für Sie**Spiralbuch- oder Klebebindung (Softcover)****RIEDER**
Druckservice

Hallwanger Straße 2
83209 Prien/Chiemsee
Telefon: 0 80 51 - 15 11
info@rieder-druckservice.de

**Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.**

im Tourismusbüro, Alte Rathausstr. 11
Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr

Ticket Tel. 08051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de**Redaktions- & Anzeigenschluss für die März-Ausgabe****Freitag, 1. März****Textbeiträge:** redaktion@priener-marktblatt.de**Anzeigen:** anzeige@priener-marktblatt.de**Impressum**

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos
einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:

RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

REDAKTION:**Text-Fabrik Petra Wagner**

Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051/30898-24
Mobil: 0175/1827546
Fax: 08051/30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel.: 08051/1511 · Fax 1806
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

lt. Preisliste v. 1. Januar 2012

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück

Postwurfsendung an alle Haushalte



FITNESS FÜR ALLE!

* Nach 3 Monaten Wechsel in den regulären Tarif. Bei Abschluss einer 18 monatigen Premium-Mitgliedschaft, zzgl. einmaliger Karten- & Verwaltungspauschale je 19,90 Euro und halb jährlicher Servicepauschale zu 9,90 Euro.
** Leistungsumfang standortabhängig.

INKLUSIVE

POWER PLATE · FUNCTIONAL AREA
MINERALGETRÄNKE · LADIES AREA
MEGA GERÄTEPARK · SOLARIUM
XXL FREIHANTELBEREICH · UVM.**

PREMIUMFITNESS

für nur ~~29,90 €~~
im Monat

...für 3 Monate

1,- €

limitiert für 50 Anmeldungen

NEXT GENERATION
FITNESS

X-FIT

www.x-fit.de

NUR EINMAL ZAHLEN & IN ALLEN
STUDIOS DER X-GROUP TRAINIEREN!

Am Mühlbach 6

83209 Prien a. Chiemsee

ROSENHEIM · TROSTBERG · MIESBACH · ALTÖTTING · WÖRGL